

toppharm

Apotheke Gächter

Bahnhof Apotheke & Sanitätsgeschäft, Pratteln
Dorf Apotheke Parfumerie & Reform, Pratteln
MM Migros Apotheke, Birsfelden

**20% auf alle
Sonnenschutz-Produkte**

z.B. Vichy Capital Soleil, Tube 300 ml,
CHF 24.80 statt CHF 31.-*

*Angebot gültig vom 1. bis 30. Juni 2016

toppharm

Apotheken Muttentz

Arbogast Apotheke
Schänzli Apotheke
4132 Muttentz

Die Wochenzeitung für Muttentz und Pratteln

Muttentz & Prattler Anzeiger

Freitag, 3. Juni 2016 – Nr. 22

Schibler AG

Spenglerei / Steildach / Flachdach

Güterbahnhofplatz 10 4132 Muttentz
www.schibler-ag.ch 061 462 00 00
info@schibler-ag.ch

Redaktion Muttentz 061 264 64 93 / Pratteln 061 264 64 94 Inserate 061 645 10 00 Abo-Service 061 645 10 00 [Amtsanzeiger Muttentz](#) / [Amtsanzeiger Pratteln](#)

Stickerei Textildruck Workwear
ver1shop.ch
Grossmattstrasse 1, 4133 Pratteln

NEPPLE AG
Verkauf
Vermietung
Reparatur
& Zubehör
www.wohnmobile-basel.ch
Netzbodenstrasse 21 / 4133 Pratteln

NEU BEIM ST. JAKOB
• Unterhaltungselektronik
• Haushaltgeräte
• Professional
• Service
Muttentz-St. Jakob
Hagnastrasse 25
Tel. 061 306 77 11
www.zihlmann.ch

Leitz Solarstrom Installateur
Hauptstrasse 52, 4132 Muttentz
Tel. 061 461 55 88, **www.leitzag.ch**

Fredi und Fritz unterstützen die Cobra mit Prattlerpower



Anlässlich der Verleihung des Prattler Sterns an die Saggladärne gab es viel Applaus für den kurzen Larifari-Sketch von Fredi (Peter Lüdin) und Fritz (Hansruedi Dill) auf der Kuspo-Bühne. Ihre witzige Art fand auch beim anschliessenden Apéro Gefallen, wo ganz Pratteln den mutigen, aber k.o. geschlagenen Arnold Gjergjaj aufmunterte und ihm Unterstützung für seinen weiteren Weg zusagte.

Foto Verena Fiva

Seiten 27 und 47

+ SCHNIEPER SCHMID
PLANUNG UND REALISATION
VON ELEKTROTECHNIK
KLÜNENFELDSTRASSE 30
4132 MUTTENTZ
TELEFON 061 415 20 40
WWW.SCHNIEPERSCHMID.CH

hell and freundlich
061 461 98 00
hell MALER
www.hellag.ch

Jetzt: Bottminger Spargeln
von der Familie Wiesner
dazu neu: Pastrami
Tenzler
Natura-Qualität
Arlesheim · Reinach · Muttentz · Partyservice
www.goldwurst.ch

Landi

www.landi.ch

aktuell

9.-

18x50cl

-50/Dose



Farmer Bier Lager

Dose.
87448

Degustieren Sie
beste Schweizer Biere
am Samstag
4. Juni
in Ihrer LANDI
(ab 16 Jahren)

Preise in CHF. Artikel- und Preisänderungen vorbehalten LS - 22/2016

11.-

20x50cl

-55/Flasche

Farmer Bier
Lager

+ Depot. 87450



9.95

20x33cl

-50/Flasche

Farmer Bier
Lager

87407



9.-

18x50cl

-50/Dose



Farmer Lemon Panaché

13151



Dauertiefpreise

Liebe Leser, aufgepasst!

Suche versilbertes Besteck, Pelze,
Gold-, Bernstein-, Korallenschmuck,
Münzen, Porzellan, Teppiche,
Armbanduhren
(Handaufzug oder Automatik).

Frau Petermann, Tel. 076 738 14 15

K.1247

HARDEGGER

Dienstag, 26.07. u. Donnerstag, 11.08.

08.00 Dampfbahn Furka-Bergstrecke

inkl. ME Grimselpass und Bahnfahrt

Oberwald - Furka - Realp Fr. 120.-

Davos 30.07. - 02.08. Fr. 515.-

Südpolen 14. - 22.08. Fr. 1495.-

Mauterndorf 27.08. - 02.09. Fr. 725.-

Apulien 02. - 09.10. Fr. 1345.-

►Ferienwochen◀

Fieberbrunn/Maria Alm/Zell am See

und Bad Hofgastein 24. - 31.07.

Pertisau/Seefeld 25.09. - 02.10.

Verlangen Sie unser Reise-
und Tagesfahrtenprogramm

061 317 90 30

www.hardegger.ch

041058

Vorwärts
kommen!

K.1227

Daniela Schneeberger
Nationalrätin FDP

„Die Initiative schafft die Vor-
aussetzung, dass Sanierungen
und längst notwendige Aus-
bauten endlich realisiert wer-
den können. Engpässe müssen
dringend beseitigt werden
– gerade in der Region Basel.“



faire-verkehrsfinanzierung.ch

reinhardtdruck

Unter dem Dach der Friedrich Reinhardt AG erscheinen die Lokalzeitungen
Birsigal Bote (BiBo), Riehener Zeitung, Allschwiler Wochenblatt, Birsfelder
Anzeiger und Muttener & Prattler Anzeiger. Als Ferienvertretung für das
Korrektorat der Zeitungen sowie im Verlag suchen wir eine(n)

Korrektorin/Korrektor

Der Einsatz erfolgt auf Stundenlohnbasis während rund acht bis zehn
Wochen pro Jahr.

Sie sind eine verlässliche, dynamische und belastbare Person mit ei-
nem hohen Qualitätsbewusstsein, die effizientes und selbstständiges
Arbeiten gewohnt ist? Dann sind Sie mit Ihrem perfekten Grammatik-,
Orthografie- und Deutschverständnis die ideale Person für diesen Job.

Sie sind interessiert? Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen,
die Sie bitte per E-Mail an unseren Leiter Zeitungen senden:
daniel.schaub@lokalzeitungen.ch.

LV Lokalzeitungen Verlags AG,
Missionsstrasse 34, Postfach 80, 4012 Basel
Ein Unternehmen der Friedrich Reinhardt AG

Farbinserte haben eine grosse Wirkung



Die Gemeinde Muttentz bietet im Rahmen der Erwachsenenbildung
Nähkurse an. Für die Schulung von selbständigem Nähen von
Kleidungsstücken für Erwachsene suchen wir per 15. August 2016
oder nach Vereinbarung

zwei Nähkursleiter/innen à 20 %

Ihre **Hauptaufgabe** ist das Vermitteln von Grundkenntnissen und
praktischem Können. Die Nähkursleitung ist dabei für die Gestaltung
eines ansprechenden Kurses sowie für die Anleitung der Teilnehmen-
den beim Nähen von Kleidungsstücken verantwortlich.

Sie **verfügen über** eine Ausbildung als Schneider/in, haben Freude
im Umgang mit Menschen und sind eine kreative Persönlichkeit.

Interessiert? Ihre Bewerbung, ergänzt mit unserem Bewerbungsfor-
mular (www.muttentz.ch) senden Sie bitte **bis 10. Juni 2016** an die
Gemeinde Muttentz, Personaladministration, Kirchplatz 3, 4132
Muttentz. Zur Beantwortung von Fragen steht Ihnen Abteilungsleiterin
Bildung/Kultur/Freizeit, Ursula Beller, Tel. 061 466 62 65, gerne zur
Verfügung.

041211

Unterstützung

250 Kessel, 220 Paar Socken und 500 Wolldecken für Syrien

Die Hilfe aus Muttenz ist angekommen. Doch nicht nur Güter wurden verteilt: In Kursen wurde der interreligiöse Dialog vermittelt..

von Theo Meyer*

Vor etwas mehr als einem halben Jahr haben die Kirchen und Gemeinschaften von Muttenz gemeinsam eine Aktion durchgeführt, die für die vielen Menschen in Syrien Hilfe bringen sollte. Zur Erinnerung: Sie haben uns rund 250 Notkessel und 220 Paar Socken gebracht und wir haben von ihrem Geld 500 Wolldecken gekauft. Da die Gemeinde der Mennoniten ihre Helfer schon vor Ort hatte, lief das Projekt über das weltweite Hilfsorgan der Mennoniten, das MCC. Dieses arbeitet im Nahen Osten auf drei verschiedenen Gebieten: Nothilfe, Förderung des Friedens und Entwicklung.

Bei unserer Aktion ging es konkret darum, den dort Gebliebenen das Leben zu erleichtern und den Winter etwas erträglicher zu machen. Nicht zuletzt sollte die Aktion

weitere Menschen von der gefährlichen Flucht abhalten.

Wir waren dankbar für den Erfolg, aber auch in Sorge, ob diese Hilfskessel angesichts des Krieges auch wirklich bei den Bedürftigen ankommen werden. Es freut uns, heute sagen zu können, dass alle Hilfsgüter angekommen sind und in den Monaten Januar und Februar verteilt wurden.

Moslems schützen Kirche

Die Reise ging von Muttenz nach Rotterdam, dann durchs Mittelmeer nach Latakia in Syrien. Dort blieben sie zuerst einige Wochen am Zoll hängen. Dann konnte die Feinverteilung beginnen. Das MCC, die Hilfsorganisation der Mennoniten, arbeitet vor Ort mit 14 verschiedenen, christlichen und moslemischen Organisationen zusammen. Moslems und Christen haben hier ja viele Jahrhunderte zusammen gelebt und wenn das religiöse Klima nicht vergiftet ist, funktioniert das auch heute noch. Nachfolgende Anekdote wurde uns erzählt: Eine IS-Truppe wollte eine Kirche in der Ortschaft Deir Attich zerstören, aber die lokalen Moslem besetzten die Kirche und wehrten sich: «Wenn

ihr diese Kirche entweihen wollt, dann müsst ihr zuerst uns umbringen.» Die Bande zog sich daraufhin zurück. Ein mutiger Akt von friedlichem Widerstand der lokalen Moslems, um die Kirche ihrer Nachbarn zu schützen.

Dank dieser Achtsamkeit ist es auch möglich dass eine junge Frau sagen kann: «Ich will kein Kind meines Volkes sterben sehen, weil er nichts zu essen hat. Ich will nicht länger von hier weggehen. Weil ich den Leuten helfen kann, will ich bleiben.» Eine Witwe, die mit ihrer elfköpfigen Familie aus der Stadt Homs geflüchtet war, hatte niemand, der die Familie unterstützte. Sie lebt heute mit ihrer Familie in einem leeren Haus in Damaskus. Sie bettelte in den Strassen um Hilfe für ihre Familie und ihr behindertes Kind. Als die elfköpfige Familie Wolldecken, Socken und Kappen erhielt, war ihre erste Reaktion, die Helfer zu umarmen.

Sieben Monate ohne Hilfe

Dazu aber braucht es Hilfe von aussen. Ein Helfer sagte: «Wir hatten in dieser Gegend während sieben Monaten nichts zu verteilen, dank Gottes Güte sind die Güter gerade

jetzt angekommen.» Ein Pfarrer sagte: «Danke, dass ihr eine Kerze in diese ganze Dunkelheit bringt.» Und zu denjenigen, welche die dringend benötigten Wolldecken gebracht hatten: «Ihr seid Gottes unsichtbare Engel!»

Zu den Arbeiten des MCC gehören auch Kurse, in denen gelehrt wird, wie ein interreligiöser Dialog möglich ist. Die Freiwilligen gehen dann zurück in ihre Gemeinden, um eine Kultur des Dialogs zu praktizieren. Damit verbunden ist die Hoffnung, dass die Extremisten zurückgedrängt werden und ihnen keine Nahrung für neue Konflikte gegeben wird. Es geht heute nicht nur darum, die IS-Truppen zu vernichten, sondern um das Zusammenleben der verschiedenen Religionen. Denn: Dies ist die Krippe des Christentums. Die Rolle von uns Christen ist es, mit unseren Gemeinden in Syrien zu bleiben – Christen und Moslems. Deshalb ist es so wichtig, dass es diese Solidarität gibt. Wie wäre es, wenn wir im nächsten Herbst unseren kleinen Beitrag dazu wieder leisten würden?

* für die Arbeitsgruppe Nothilfe der Evang. Ref. Kirche



Eine moslemische Frau in Yazdieh holt ihren Nothilfekessel ab.



Kinder posieren in Damaskus mit Nothilfe und Schulsachen.

Fotos Vertreter der mennonitischen MCC

Muttenz

Viele Büsis im Tierheim 5
Bücherblog: «Young World» 7
Dank an Heinzelmännchen 9
Polizeiauto kollidiert mit Tram 10

Gemeinde Muttenz

Für die Ausgestaltung des Bereichs zwischen Privatgrundstücken und Gemeindestrassen gelten spezifische Vorgaben. 20

Pratteln

Kurze Einwohnerratssitzung 25
Glosse: Frau Eberhard und ihr Dackel 43
Nachruf auf Othmar Perler 45
Serenade und Joerinparkfest 54

Gemeinde Pratteln

Zur Mithilfe im Eltern-Kind-Treff Rankacker werden Betreuungspersonen für den freiwilligen Einsatz an den Freitagmorgen gesucht. 53

WASER



MULDEN

- BIRSFELDEN
- MÖHLIN
- SISSACH
- THERWIL

Gratis-Nr: 0800 13 14 14
www.waserag.ch

K 1209

SCHIBLER SANITÄR GmbH

HEIZUNG, SERVICE, UMBAU,
NEUBAU

Gründenstrasse 3 | 4132 MuttENZ | 061 599 10 12 | www.schibler-sanitaer.ch

039813

Theater Augusta Raurica

Spielzeit 2016

www.theater-augusta-raurica.ch

**THEATER
AUGUSTA
RAURICA**
Theater mit Anschluss.

K 1252

Farbinserate haben eine grosse Wirkung

Projektierte Eigentumswohnungen in gemütlichem Dreiparteienhaus mit Lift (Minergie-P)

An ruhiger und sonniger Lage an der Gartenstrasse
in **MuttENZ/BL** verkaufen wir:



041224

Garten-Maisonette-Wohnung CHF 1'200'000

wahlweise 4,5-5,5 Zimmer
Wohnfläche ca. 133 m² (inkl. Hobbyraum)
Gesamtnutzfläche ca. 206 m²
2 gedeckte Sitzplätze (ca. 27 m² und 24 m²)
exklusives Gartenbenutzungsrecht

Obergeschoss-Wohnung CHF 1'100'000

wahlweise 3,5-4,5 Zimmer
Wohnfläche ca. 122 m² (inkl. Hobbyraum)
Gesamtnutzfläche ca. 177 m²
2 gedeckte Balkone (ca. 25 m² und 9 m²)

Zwei Minuten Gehdistanz bis zum Bus, Tram und Einkaufscenter Lutert.

Im Preis enthalten sind pro Wohnung ein Parkplatz in der Einstellhalle, ein Hobbyraum und ein Kellerraum. Pro Wohnung kann zusätzlich ein Aussenparkplatz erworben werden.

Geplanter Bezug: 2. Halbjahr 2017

Verkaufskontakt:

AdNovo immobilien 061 401 11 10
www.adnovo.ch info@adnovo.ch

Metall ist unsere Stärke

Jakob Gutknecht AG

040137

- Metallbauarbeiten
- Geländer u. Handläufe
- Türen u. Tore
- Glasschiebedach
- Sitzplatzüberdachung und vieles mehr ...

Hardstrasse 19
CH-4132 MuttENZ
Tel. +41 (0)61 465 90 10
Fax +41 (0)61 465 90 11
info@jakobgutknecht.ch
www.jakobgutknecht.ch



Weg der Hoffnung

Einladung
zur Begehung der 6 Stationen
am Johannistag, 24. Juni 2016
Treffpunkt: 18.45 Uhr,
Arbogast-Kirche, MuttENZ.

Alle sind herzlich eingeladen.

Christliche Kirchen, MuttENZ
Arbeitsgemeinschaft Weg der Hoffnung

029386

Tierschutz

Rund 30 Jungtiere brauchen viel Liebe, Pflege und Menschlichkeit

In Jahresfrist fanden im Katzentierheim 144 Katzen Unterschlupf. Das Heim nähert sich damit dem traurigen Rekord von 2015.

Von Carole Gröflin

«Heute ist bei uns alles etwas chaotisch», sagt Anouk Benziad zur Begrüssung am Eingang zum Katzentierheim an der Prattelerstrasse. Der Weg führt in einen kurzen Gang, der ebenfalls mit einer Tür abgesperrt ist. «Jede Tür hier im Haus muss immer geschlossen sein, sonst kann eine wunderfitzige Katze entweichen», erklärt Benziad. Sie ist seit 20 Jahren Leiterin des Katzentierheims. Noch sind keine Katzen zu sehen, nur solche aus Porzellan und Plastik. Hier sind die Büros des Katzentierheims und des Tierschutzbundes Basel Regional untergebracht.

Doch bereits in der Küche schaut die erste Katze ums Eck: Eine Sphynx-Katze, die nahezu haarlos ist. «Immer wieder landen Rassenkatzen bei uns, kürzlich wurde eine Bengal-Katze bei uns abgegeben», erklärt Benziad. Der Kostenpunkt für solche Rassenkatzen liegt bei bis zu 2000 Franken, im Katzentierheim werden Katzen zum Unkostenbeitrag von 240 Franken abgegeben. «Damit decken wir oft nicht mal die Kosten für Impfungen, Futter und Pflegeartikel», sagt Benziad. Doch habe man sich vor Jahren auf diesen Preis geeinigt.

Baby-Team gibt Schoppen

Auf einmal bewegt sich eine stoffene Tasche auf dem Regal. Verträumt blickt ein graues Katzenbaby heraus. «Das ist Elli, sie wurde von der Mutter verstossen», erläutert Benziad, «deshalb haben wir nun ein Baby-Team, welches sich um sie und ihren Bruder Apollo kümmert.» Denn die Jungen brauchen viel Liebe, Pflege – und auch Futter. Alle zwei Stunden müssen die Jungen geschöpelt werden. Die Kätzchen strömen von diversen Orten ins Heim: Bauernhöfen, Schrebergärten, Hinterhöfen oder gelegentlich von Behörden. Seit Jahresbeginn waren es bereits 144 Katzen, davon rund 30 Katzenbabys. Im letzten Jahr waren es gesamthaft 383 Katzen. «Wir nähern uns mit bedenklich grossen Schritten wieder dieser Zahl», sagt Katzenmutter Benziad nachdenklich. Zum Vergleich: Im Jahr 2014 wurden von Tierhei-

men und Auffangstationen von 65 Sektionen des Schweizer Tierschutzes (STS) insgesamt 10'842 Katzen aufgenommen. Zahlen für das Jahr 2015 werden noch berechnet. Allerdings erwartet der STS eine ähnliche Zahl.

Einen Groll gegen Menschen, die ihre Katze bei ihr im Heim abgeben, hat Benziad nicht. Sie hat jedoch kein Verständnis dafür, dass sie oft erst kontaktiert wird, wenn es beinahe zu spät ist: Wenn Jungtiere wieder trächtig oder Infekte kaum mehr heilbar sind. Wütend mache sie auch, dass nach wie vor nicht alle Hauskatzen gechippt sind: «Die Kosten belaufen sich auf 60 bis 80 Franken, und der Chip hält ein Leben lang.»

Baustart verzögert sich

Es klingelt an der Eingangstür. Eine grosse Lieferung mit Nassfutter ist eingetroffen, eine Spende des STS. Gemäss Benziad verfüttern sie in der Hochsaison täglich bis zu 32 Kilogramm Nassfutter an die Heimbewohner – hinzu komme noch viel Trockenfutter. Der Lieferant räumt die Palette mit Futter aus dem Lieferwagen, dabei wird er von vielen Katzenaugen verfolgt. Denn im Innenhof gibt es einen eingezäunten Gartenbereich. Benziad zeigt auf die Grünfläche daneben: «Hier soll bald unser Pavillon für Ferienkatzen entstehen.» Eigentlich ist ein solcher schon 2014 beim Umzug nach Muttentz geplant gewesen. Damals reichte das Geld nicht mehr, nun hat man dank einer grosszügigen Spende von 300'000 Franken das Geld beisammen. Jetzt drückt der Schuh woanders: «Wegen Einsparungen durch Nachbarn verzögert sich der Baustart.» Das schmerzt Benziad besonders, denn das Projekt ist wichtig für das Heim. Ein Ferienplatz für Katzen kostet ein Mitglied täglich 12 Franken, für übrige Personen 14 Franken. Der gemeinnützige Verein ist vollständig privat finanziert und damit stets auf die freiwillige Unterstützung von Mitgliedern, Gönnern und Helfern angewiesen.

Viele Freiwillige sind auch an diesem Nachmittag im Heim, sie putzen und füttern die Tiere. Derweil packt Benziad Gartenhandschuhe und ihr Natel ein. «Ich muss eine streunende Katze, die in einem Hasenstall Junge zur Welt gebracht hat, abholen gehen.» So steigt die Zahl der Katzen im Tierheim weiter an.

Weitere Infos zum Katzentierheim unter www.tierschutzbund.ch/katzen



Anouk Benziad mit einem der jüngsten Heimbewohner (oben). Sphynx-Katze Princess Pumpkin, die an Halloween ankam, sowie weitere Heimkatzen im selbstgezimerten Katzenbaum (Mitte). Eine Pflegerin lässt sich von Büsi Apollo beschnuppern (unten).

Fotos Carole Gröflin

Aramis
Beratung - Coaching - Training

Einzel- und Paarcoaching
Unterstützung in der Bewältigung von schwierigen Lebenssituationen in Familie, Partnerschaft, Arbeit oder Schule.

Ingrid Metzger, Dipl. Master Coach HEB®
Neue Bahnhofstrasse 144, Muttentz, 061 743 08 20
www.aramis-coaching.ch

038796

In den Sekundarschulrat In den Kindergarten- und Primarschulrat In den Musikschulrat

bisher

Gabriella Mory **Nicole Brunner** **Cécile Buess** **Christoph Mory**

Muttentz
Fasnachtsplaketten
gesucht (ab 1953)
Angebote unter 079 699 24 04

040983

Atelier gesucht
Ich suche zur Miete in Muttentz oder Pratteln
Raum/Atelier (20-50 m²) mit Tageslicht für eine Fasnachtsschneiderei. Nicht im UG.
Kontakt: 079 654 66 55

040984

www.muttentzeranzeiger.ch

Inserate
bringen Erfolg

Sammler ist auf der Suche nach **Geigen** und diversen anderen **Streichinstrumenten**. 077 509 55 98

040958

Muttentz,
Seemättlistrasse 8-14
Einstellplätze

- Tramstation in nächster Nähe
- gepflegte Liegenschaft
- grosse Einstellhalle
- noch mehrere Plätze frei

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage

Hardstr. 11, 4002 Basel 
061 270 90 89
korab.ademi@wincasa.ch
www.wincasa.ch

 **wincasa**

040974

metobal GmbH

seit 1998
Ankauf
von
Altgold
Schmuck/
Zahngold/Silber/
Besteck/Uhren/
Münzen

in jeder Form und Menge, Zustand unwichtig.

Laden geöffnet:
Mo-Fr, 15.30-18.30 h
Sa 9.00-12.00 h

Ausweis mitnehmen!

Tel. 061 463 18 60
Metobal GmbH
Prattelerstr. 25,
4132 Muttentz

039247

body & more
kompetent • familiär • persönlich
fitness • aerobic • wellness

GESUNDES KRAFTTRAINING!!
Bei uns Neu!!
Jahresmitgliedschaft ab CHF 690.-
www.bodymove-more.ch
Muttentz Tel: 061 322 15 15 !!Gratis Probewoche!!

040284

Leitz Since 1977

Fussball Promo
6 Jahre Garantie*
bei TV Kauf inklusiv!

Hauptstrasse 52, 4132 Muttentz
Tel. 061 461 55 88, www.leitzag.ch


best of electronics

* nur mit diesem Gutschein, alle Lager Modelle, Sonderbestellungen sind ausgeschlossen, Gültig bis 31.7.2016

041148



Ab sofort zu vermieten in Muttentz
Holderstüdeliweg 14

Büroräumlichkeiten
(55 m²)

inkl. Aussenparkplatz, Hobbyraum, Archiv, WC

CHF 1175.-
inkl. NK

Verein für Alterswohnen Muttentz
Kathrin Stocker
Tel. 061 461 00 03
info@verein-alterswohnen.ch
Mo-Do: 9.00-12.00 Uhr

041007



Ab August zu vermieten in Muttentz
Nähe Tram und Einkaufsmöglichkeiten
Holderstüdeliweg 14

1-Zimmer-Alterswohnung
(25 m²)

CHF 753.-
inkl. NK

Mit Lift, Balkon und Keller
Betreuungsdienst für Notfälle vorhanden

Verein für Alterswohnen Muttentz
Kathrin Stocker
Tel. 061 461 00 03
info@verein-alterswohnen.ch
Mo-Fr: 9.00-12.00 Uhr

041007

Bücherblog

Auf der Suche nach Heilmittel an Sekten und einem Eisbären vorbei

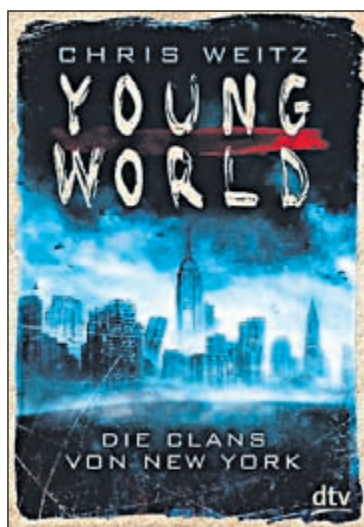
Der 13-jährige Josia Jourdan aus MuttENZ stellt in einem Bücherblog regelmässig Lesestoff vor. Heute: «Young World».

Von Josia Jourdan*

Der junge MuttENZer Schüler Josia Jourdan ist begeisterter Leser – und teilt seine Leidenschaft in einem eigenen Bücherblog sowie mit einem monatlichen Plakat in der MuttENZer Bibliothek zum Chutz mit. Hier stellt er zum zweiten Mal ein Buch vor – «Young World» von Chris Weitz.

Inhalt

Das Buch beginnt mit dem Tod von Washington. Er stirbt an der gleichen Krankheit, an welcher die Erwachsenen sterben mussten. Sein



Das Buch «Young World» erzählt eine dystopische Geschichte.

Foto zVg

Bruder Jefferson macht sich mit Freunden auf den Weg, ein Heilmittel zu finden. Sie müssen an feindli-

chen Clans, Sekten und sogar einem Eisbären vorbei.

Die Story steckt voller Action, enthält schnelle Wechsel und zeigt eindrücklich, wie sich Menschen in einer Dystopie verhalten würden: brutal, rücksichtslos und nur mit dem Ziel, in dieser Welt zu überleben.

Charaktere

Jefferson sucht ein Gegenmittel für die Krankheit. Nebenbei will er Donna seine Liebe gestehen. In einer Bibliothek hat er die Möglichkeit dazu. Ihre Reaktion jedoch verstört ihn. Jefferson steckt voller Mut und kämpft für das, was er glaubt, trotzdem kommt er mir manchmal vor wie ein kleiner Junge, der mit seiner Aufgabe überfordert ist.

Donna unterstützt Jefferson. Sie ist tough und gnadenlos, wenn es darum geht, ihre Freunde zu schützen. Lange ist sie sich nicht sicher,

was sie für Jefferson empfindet ... Donna ist nicht unbedingt sympathisch, dafür cool und direkt.

Schreibstil

Der Schreibstil ist genial. Die Geschichte ist abwechselnd aus der Sicht von Donna und Jefferson erzählt. So erlebt man die Story aus verschiedenen Perspektiven und die Erzählung gewinnt an Vielfalt. Die Hauptpersonen sprechen den Leser manchmal direkt an und geben das Gefühl, als würde nicht der Autor, sondern sie selbst die Geschichte erzählen.

Fazit

Das Buch hat mich in seinen Bann gezogen und ich bin vom Schreibstil des Autors begeistert. Die Charaktere waren vielseitig und witzig. Ich gebe dieser wahnsinnig spannenden Geschichte 4 von 5 Sternen.

*junger Bücherblogger aus MuttENZ

www.josiajourdan.ch

Twitter und Instagram: @josiajourdan

Muki-Turnen

Mit Grosi und Mami turnen



Die Kleinen geniessen es, in der Turnhalle mit der Familie zu balancieren, zu tanzen und zu spielen.

Foto zVg

Eine Schar Kinder nahm am Grossmutter-Mutter-Kind-Turnen teil.

Der Frauenturnverein MuttENZ-Freidorf organisiert einmal im Jahr das Grossmutter-Mutter-Kind-Turnen für Mitglieder. Auch in diesem Jahr fand sich wieder eine muntere Schar von Kindern im Alter von knapp drei bis zwölf Jahren in der Hinterzweien-Turnhalle ein. Zur Begrüssung wurde eine Gymnastik-Nummer mit blauen und roten Wedeln zu einem mitreisenden Kinder-

song getanzt. Im Anschluss folgte die Erklärung zu den Regeln des «Krokodil-

fangis»: Im Fluss tummeln sich zwei «gefrässige» Krokodile. Die Antilopen müssen den Fluss überqueren, ohne sich von den Krokodilen fangen zu lassen. Diejenigen Antilopen, die von einem Krokodil erbeutet wurden, werden ebenfalls zu Krokodilen. Das Spiel geht solange, bis es keine Antilopen mehr hat.

Geräteparcours für alle

Anschliessend gab es eine Runde des bekannten «Bändelfangis»: Dabei wird ein Stoffbündel hinten in die Turnhose gesteckt. Das Ziel des Spiels ist es, möglichst viele Bündel zu ergattern. Nach dem Spiel brauchte die Leiterin die Unterstützung von Gross und Klein. Denn es

mussten Geräte und Matten für einen grossen, vielfältigen Geräteparcours geholt werden. Die grossen, mutigen Kinder gingen sehr zielstrebig zu ihren bevorzugten Geräten und zeigten den Erwachsenen ihr Können. Die Kleineren, die zum ersten Mal in einer Turnhalle waren, brauchten noch etwas Zuspriech. Bis zum Schluss getraute sich aber jedes Kind, von einem Schwedenkasten aus auf die dicke Matte hinunterzuspringen. Damit die aufgeweckten Kinder wieder etwas zur Ruhe kamen, wurde zum Schluss noch eine entspannende Massage angeboten.

Cordula Vogler, technische Leiterin
FTV MuttENZ-Freidorf

Anzeige

Preis-Umbau.

10% RABATT AUF ALLE RENOVATIONS- FENSTER*

* Gültig bis 29.7.2016, nur für Privatkunden als Direktbesteller, Rabatte nicht kumulierbar.

HASLER FENSTER

Oberwilerstr. 73, 4106 Therwil,
Telefon 061 726 96 26,
haslerfenster.ch



www.muttENZeranzeiger.ch

Spezialangebot

Festhypothek 5 Jahre zu 1% Zins

Als neuer Hypothekarkunde kommen Sie in den Genuss von besonders vorteilhaften Konditionen. Jetzt Spezialangebot Festhypothek 5 Jahre zu 1% Zins bis zu einem Jahr im Voraus fixieren. Und wir schenken Ihnen den Terminzuschlag. So sind Sie zusätzlich gegen steigende Zinsen abgesichert.

Holen Sie sich zudem den praktischen Liegenschaftsordner bei UBS in Muttentz oder Pratteln.

Zinssatz bis zu
einem Jahr im
Voraus kostenlos
fixieren

UBS Switzerland AG
Hauptstrasse 68
4132 Muttentz

UBS Switzerland AG
Bahnhofstrasse 5
4133 Pratteln

ubs.com/hypo

© UBS 2016. Alle Rechte vorbehalten.



Top 5 Belletristik

- 1. Martin Walker**
[2] Eskapaden.
Der achte Fall für
Bruno, Chef de Police
Krimi | Diogenes Verlag
- 2. Joël Dicker**
[1] Die Geschichte der
Baltimores
Roman | Piper Verlag
- 3. Gabrielle Alioth**
[4] Die entwendete Handschrift
Roman | Lenos Verlag
- 4. Donna Leon**
[–] Ewige Jugend.
Comissario
Brunettis 25. Fall
Krimi | Diogenes Verlag
- 5. Leta Semadeni**
[–] Tamangur
Roman | Rotpunktverlag

Top 5 Sachbuch

- 1. Giulia Enders**
[–] Darm mit Charme
Gesundheit | Ullstein Verlag
- 2. Daniel Häni,
Philip Kovce**
[–] Was fehlt, wenn
alles da ist?
Politik |
Orell Füssli Verlag
- 3. Wolfgang Koydl**
[1] Die Bessermacher.
Die Schweiz kann
einfach besser
Schweiz | Orell Füssli Verlag
- 4. Michael Lüders**
[–] Wer den Wind sät –
Was westliche Politik im
Orient anrichtet
Politik | C. H. Beck Verlag
- 5. Peter Wohlleben**
[–] Das geheime Leben
der Bäume
Natur | Ludwig Verlag

Top 5 Musik-CD

- 1. Europäisches
Jugendchor Festival**
[1] Jubiläumsausgabe 2016
Klassik | HM Produktion
- 2. Commedia dell' Austria**
[–] Conti, Biber, Schmelzer
Klassik | Sony
- 3. Bob Dylan**
[–] Fallen Angels
Pop | Sony
- 4. Reinhard Mey**
[3] Mr. Lee
Pop | Universal
- 5. Gregory Porter**
[5] Take me to the alley
Jazz | Blue Note

Top 5 DVD

- 1. The Revenant –
Der Rückkehrer**
Leonardo DiCaprio,
Tom Hardy
Spielfilm |
20th Century Fox
- 2. Heidi**
[3] Bruno Ganz, Anuk Steffen
Spielfilm | Impuls
- 3. Carol**
[1] Cate Blanchett,
Mara Rooney
Spielfilm | Pathe
- 4. Mr. Holmes**
[5] Ian McKellen, Laura Linney
Spielfilm | Ascot Elite
- 5. Yehudi Menuhin**
[4] 1916 – 2016
Der Geiger des Jahrhunderts
Musik-Dokumentation | EuroArts

Bücher | Musik | Tickets

Aeschenvorstadt 2 | 4010 Basel | T 061 206 99 99 | F 061 206 99 90
Diese Bestseller gibts auch online: www.biderundtanner.ch

Bider&Tanner
Ihr Kulturhaus in Basel

Kinder und Teens

Im Zirkus-Scheinwerferlicht brilliert

Kinder durften Zirkusluft schnuppern. Der nächste Event ist schon geplant.

In den Osterferien organisierte ein engagiertes Team von 30 Freiwilligen der Evangelischen Mennonitengemeinde Schänzli in MuttENZ eine tolle Zirkuswoche, an der rund 120 Kinder teilnahmen. An vier Tagen wurde in zwölf Gruppen von morgens bis abends fleissig geübt, gebastelt und gespielt. Clowns, Zauberer, Jongleure, Backstagekünstler: Fast alles war vertreten. Das grosse Highlight waren zwei Aufführungen in einem echten Zirkuszelt auf dem Dreispitzareal. Es brauchte sehr viel Mut, im Scheinwerferlicht und vor Publikum die eingeübten Kunststücke vorzuzeigen. Doch die

Kids haben das mit Bravour gemacht, und bekamen dafür tosenden Applaus. Jedes Kind kann etwas und ist wertvoll gemacht von Gott. Diese und ähnliche Aussagen standen im Mittelpunkt unserer Kinderwoche. Die ganze Woche war für Kinder, Eltern und Leiter der Hit!

Nun steht kurz vor den Sommerferien ein nächster Anlass vor der Tür. Am Samstag, 25. Juni, findet von 14 bis 18 Uhr eine grosse Kinderolympiade statt. Alle Kinder und Teens vom Kindergarten bis zur 9. Klasse sind herzlich eingeladen. Der Anlass ist gratis und es ist auch keine Anmeldung erforderlich. Wer Lust hat, darf vorbeikommen und mitmachen. Wir freuen uns, wenn du dabei bist! Weitere Infos unter www.menno-schaenzli.ch

Julia Neufeld für das OK



Die Kinder ernteten tosenden Applaus in der Manege des Zirkuszelt auf dem Dreispitzareal.

Foto zVg

Nachbarschaftshilfe

Danke für die Hilfe nach dem Hochwasser!

Unbekannte halfen mit, den Garten von Ehepaar Rutishauser aufzuräumen.

Als wir als Bewohner der Gempengasse am Morgen des Pfingstsonntags in unseren Garten blickten, sahen wir nur Schlamm und Verwüstung. Umso dankbarer waren wir, als Nachbarn von der Hüslimattstrasse und dem Oberdorf uns mit spontaner, tatkräftiger Hilfe beim Aufräumen zur Seite standen. Das war ein echter Aufsteller! Leider blieben die Helfer anonym, daher folgt auf diesem Weg der herzliche Dank von uns.

Hans und Vreni Rutishauser



Dieses Bild bot sich Hans und Vreni Rutishauser, als sie am Pfingstsonntag aus dem Fenster blickten. Anonyme Helfer unterstützten sie bei den Aufräumarbeiten.

Fotos zVg

Kulturverein

Jubiläum wird im Herbst gefeiert

Die Mitgliederzahlen wachsen, doch die Finanzen bereiten Sorgen.

Am Mittwoch, 25. Mai, hielt der Kulturverein MuttENZ unter der Leitung von Franziska Stadelmann die jährliche Generalversammlung ab. Der Verein weist die erfreuliche Zahl von 530 Mitgliedern auf und ist immer noch am Wachsen. Trotzdem ist die finanzielle Lage nicht rosig, musste doch 2015 ein kleines Defizit verzeichnet werden und für 2016 ist bereits wieder ein

Verlust budgetiert. Der Vorstand wird sich Massnahmen überlegen, um die finanzielle Situation wieder ins Lot zu bringen. Selbstverständlich sind Sponsoren höchst willkommen, die mithelfen, das hohe Niveau der Veranstaltungen zu halten.

Nach der Abhandlung der üblichen Vereinstraktanden wurde das Programm für die Saison 2016/2017 vorgestellt, die am 5. November mit einer Jubiläumsveranstaltung «10 Jahre Kulturverein MuttENZ» eröffnet wird. Im Sinne eines Rück- und Ausblicks treten das Jugends-

infonieorchester MuttENZ (AMS und Gymnasium MuttENZ), das Gitarrenensemble «La Volta», Colette Greder und das virtuose Wolgatrio auf.

Die anschliessenden, über die Saison verteilten Veranstaltungen tragen klingende Namen wie Philharmonisches Orchester Basel, Vokalensemble Cantalon, R + R Theater Schaffhausen mit Süskinds Einmannstück «Der Kontrabass», Schweizer Jugendsinfonieorchester, Musique simili und Joachim Rittmeyer.

Beat Raaf laub
für den Kulturverein MuttENZ

FMS

Fachmaturanden feiern Abschluss

MA. Am Donnerstag, 19. Mai, konnten 115 Fachmaturandinnen und -maturanden der Fachmittelschulen Liestal, MuttENZ, Münchenstein und Oberwil im Kuspo Münchenstein ihren Fachmaturitätsausweis entgegennehmen. Folgende Personen aus MuttENZ durften ihr Abschlusszeugnis entgegennehmen: Salomé Gauhl (Berufsfeld Gesundheit), Naomi Linder (Gesundheit), Maria Batistini (Berufsfeld Soziales), Isabella Samayoa-Usher (Soziales), Jelena Planic (Berufsfeld Kunst) und Kim Wüst (Kunst). Die Redaktion gratuliert den Absolventen aus MuttENZ und wünscht viel Erfolg auf dem weiteren Lebensweg.

Polizei

Bijouterie-Einbrecher fliehen ohne Beute

MA. In der Nacht auf den letzten Sonntag verübten kurz vor 4.30 Uhr zwei Männer einen Einbruchversuch in eine Bijouterie an der Hauptstrasse. Wie die Polizei Basel-Landschaft mitteilt, versuchten die Täter mit einem grösseren Gegenstand die Schaufensterscheibe einzuschlagen. Aufgeschreckt durch Anwohner, welche durch den Lärm aufgewacht waren, ergriffen die Männer darauf zu Fuss die Flucht – ohne Deliktsgut in Richtung Bahnhofstrasse. Am Schaufenster entstand erheblicher Sachschaden. Die Polizei sucht Zeugen. Sachdienliche Hinweise bezüglich verdächtiger Personen, Geräuschen, Fahrzeugen und dergleichen sind erbeten an die Einsatzleitzentrale der Polizei Basel-Landschaft in Liestal, Telefon 061 553 35 35.

Natur- und Heimatkunde

Ausflug führt in zwei Museen

MA. Die Gesellschaft für Natur- und Heimatkunde Muttentz lädt am Donnerstag, 16. Juni, zu einem Ganztagesausflug. Treffpunkt ist um 7.30 Uhr am Bahnhof Muttentz, wo die Reise mit dem Zug in Richtung Lützelflüh angetreten wird. Dort gibt es im Gotthelfmuseum einen Kaffee mit «Züpf», bevor es eine Führung durch das Museum gibt. Für den Zmittag geht es ab in den Gasthof Ochsen, wo ein nach Emmentaler Art zubereitetes Essen genossen werden kann. Danach geht es weiter nach Burgdorf, wo es im Schlossmuseum eine weitere Führung gibt.

Die Kosten belaufen sich für GA-Inhaber auf 30 Franken, für Halbtax-Besitzer auf 50 Franken. Ohne Abonnement kostet der Ausflug 75 Franken. Interessierte melden sich bis zum Samstag, 11. Juni, an unter ruedi-kern@bluewin.ch.

Anzeige



acura spitex
Pflege und Betreuung zu Hause
seit 1995



« Meine SpiteX,
ganz persönlich
von 6–22 Uhr
für mich da! »

T 061 322 41 74
info@acura-spitex.ch

Unfall

Polizeiauto kollidiert mit 14er-Tram

MA. Auf der Rennbahn-Kreuzung ereignete sich am Samstagmorgen, 28. Mai, ein Verkehrsunfall zwischen einem Tramzug der Linie 14 und einem Patrouillenfahrzeug der Polizei Basel-Landschaft. Das Patrouillenfahrzeug war vom Sportplatz Margelacker her unterwegs zu einem Einbruchalarm unweit der Rennbahn-Kreuzung. Dabei kam es aus bisher noch nicht geklärten Gründen zur heftigen Kollision mit einem in Richtung Basel fahrenden Tramzug. Dies meldet die Polizei. Die beiden Polizisten wurden verletzt und zu näheren Abklärungen ins Spital eingeliefert. Sie zogen sich primär Prellungen und Verspannungen zu.

Das Polizeifahrzeug wurde stark beschädigt und musste abgeschleppt werden. Auch das Tram wurde beschädigt. Im Tram befanden sich zum Zeitpunkt des Unfalls zehn Personen, welche allesamt unverletzt blieben. Der genaue Unfallhergang ist Gegenstand laufender Ermittlungen. Für die Bergungs- und Aufräumarbeiten blieben der Trambetrieb wie auch der Strassenabschnitt unterbrochen. Es wurde Busersatz eingesetzt, der Verkehr wurde lokal umgeleitet. Der erwähnte Einbruchalarm entpuppte sich als Fehlalarm und wurde durch eine andere Polizeipatrouille abgehandelt.



Beim Zusammenstoss wurde sowohl das Polizeiauto als auch das Tram der Basler Verkehrsbetriebe BVB beschädigt.

Fotos Polizei BL

Unfall

Lenker verliert Herrschaft

MA. Am letzten Dienstagmorgen ereignete sich im Bereich der Unterführung Rothausstrasse eine Frontalkollision zwischen zwei Autos. Gemäss den bisherigen Erkenntnissen der Polizei Basel-Landschaft fuhr ein 22-jähriger Mann mit seinem Personenwagen von der Heissgländstrasse kommend auf die Rothausstrasse. In der Unterführung

verlor er die Herrschaft über sein Auto, worauf er auf die Gegenfahrbahn fuhr. Dabei kam es zu einer Frontalkollision mit einem korrekt entgegenkommenden Auto. Die 44-jährige Lenkerin des korrekt fahrenden Fahrzeuges wurde leicht verletzt und musste ärztlich behandelt werden. An den Fahrzeugen entstand grosser Sachschaden.



An den involvierten Fahrzeugen entstand grosser Sachschaden.

Foto Polizei BL

Parteien

Möglichkeit, um mitzubestimmen

Am nächsten Sonntag stimmen wir über viele wichtige und richtungsweisende Vorlagen ab. Unter anderem auch über schulrelevante Themen. Zeitgleich werden in Muttentz auch die Schulräte gewählt. Das gibt Ihnen, liebe Wählerinnen und Wähler, die Möglichkeit, zu bestimmen, wer sich künftig in den Schulräten für die Schülerinnen und Schüler, deren Eltern und die Lehrpersonen einsetzt. Die «unabhängigen muttentz (um)» empfehlen Ihnen für den Kindergarten- und Primarschulrat Cedric Leu und für den Musikschulrat Nicole Leu-Seiler. Sie stehen, wie bis anhin, für unabhängige, der Situation angepasste Entscheide und pragmatische Lösungen. Mit oder ohne Lehrplan 21 ist für sie eine fundierte Ausbildung der Schülerinnen und Schüler durch bestens ausgebildete Lehrkräfte die Grundlage für die Zukunft. Bitte gehen Sie am nächsten Sonntag an die Urnen. Vielen Dank. «unabhängige muttentz (um)»

Leserbriefe

Es lohnt sich, Zeit zu investieren

Im Alltag hört man heute immer «ich habe keine Zeit». Vorige Zeit haben, das kennen sicher nur wenige. Aber die Frage ist doch: Wofür nehme ich mir die Zeit? Und das bedeutet wiederum weiter: Was ist mir wichtig? Denn für «wichtige» Sachen findet man Zeit. Mir sind unsere Kinder sehr wichtig. Darum engagiere ich mich schon seit 12 Jahren im Primarschulrat. Dies braucht Zeit, sehr viel Zeit sogar. Diese aber möchte ich mir nehmen, denn es geht hier um die Zukunft unserer Muttentzer Kinder. Und hier lohnt es auch, Zeit zu investieren. Darum investieren auch Sie Zeit, nämlich die Zeit zum Ausfüllen der Wahlzettel. Wir von der CVP können Ihnen fähige und kompetente Persönlichkeiten für die Wahl in die verschiedenen Schulräte empfehlen: Regula Fischer-Hendry (Primarschulrat), Franziska Egloff-Schraner (Sekundarschulrat), Corinne Bürli-Goerger und Thomas Seiler (Musikschulrat). Wir sind alles Menschen, die mitten im Leben stehen und bereit sind, sich die nötige Zeit für das Wichtigste, das Wohlergehen unserer Kinder, zu nehmen.

Daisy Marti-Ohmberger
Vizepräsidentin Primarschulrat Muttentz

Auf Schulräte warten Herausforderungen

Am kommenden Wochenende finden die Wahlen für drei Schulratsgremien statt. Die Mitglieder werden nach dem Mehrheitsverfahren gewählt. Das heisst, nicht die Parteien-

zugehörigkeit steht im Zentrum, sondern die Kompetenz der Kandidierenden. Auf die Schulrätinnen und Schulräte warten viele Herausforderungen, die es zu meistern gilt. Aufgaben, die oft mit Belastungen verbunden sind, vor allem dann, wenn sich unpopuläre Entscheidungen nicht vermeiden lassen. Etwa wenn ein Kind nicht in den nächstliegenden Kindergarten eingeteilt werden kann, weil dieser schon die maximale Richtzahl erreicht hat, oder auch im Umgang mit den Finanzen, mit denen haushälterisch umgegangen werden muss. Das richtige Mass zwischen Wünschbarem und Notwendigem zu finden, bedeutet oft eine schwer zu meisternde Gratwanderung.

Die CVP Muttentz freut sich, Ihnen fähige und kompetente Persönlichkeiten für die Wahl in die verschiedenen Schulratsgremien empfehlen zu können. Nebst den beiden bisherigen Kandidatinnen, Daisy Marti (Primarschulrat) und Franziska Egloff-Schraner (Sekundarschulrat) stellen sich Regula Fischer-Hendry (Primarschulrat), Corinne Bürli-Goerger und Thomas Seiler (Musikschulrat) zur Verfügung. Beitragen Sie sich an diesen Wahlen und unterstützen Sie unsere Kandidatinnen und unseren Kandidaten mit Ihrer Stimme!

Franziska Stadelmann-Meyer,
Gemeinderätin Bildung, Kultur, Freizeit

Auf vier weitere Jahre Zusammenarbeit

Als bisheriges Mitglied des Sekundarschulrats Muttentz blicke ich zufrieden auf die vergangenen vier Jahre zurück. Diese waren zwar

nicht immer einfach, denn mit den Spar-Massnahmen und vielen Änderungen in der Bildung wurde auch die Arbeit des Schulrates intensiviert und das nicht immer auf eine angenehme Art. Trotzdem erwies sich die Zusammenarbeit mit den Schulratsmitgliedern sehr konstruktiv und kollegial. Die Parteizugehörigkeit hatte hier keine Priorität, sondern was zählte, war die Menschlichkeit, das Engagement und das Ziel, unseren Schülerinnen und Schülern das Beste bieten zu können. Es ist meine Hoffnung, dass alle bisherigen Mitglieder weitere vier Jahre zusammenarbeiten dürfen. Ich danke sehr für Ihre Unterstützung.

Irena Roth, FDP Muttentz

Investitionen in Bildung sichern Zukunft

An diesem Wochenende finden nebst den eidgenössischen und kantonalen Abstimmungen auch die Wahlen der Schulräte in Muttentz statt. Ich empfehle Ihnen die Kandidierenden der Grünen zur Wahl: Vera Plattner Buser für den Kindergarten- und Primarschulrat, Andrea Morger (bisher) für den Sekundarschulrat und André Buser für den Musikschulrat. Alle drei Kandidierenden werden sich kompetent und mit Engagement für optimale Rahmenbedingungen für Schüler und Lehrkräfte einsetzen. Sie sind sich bewusst, dass Investitionen in die Bildung nicht kurzlebig sind sondern letztendlich unsere Zukunft sichern. Nützen Sie die Möglichkeit, Ihr Stimmcouvert noch bis Samstag, 17 Uhr, im Gemeindebriefkasten einzuwerfen oder Ihre Wahlzettel am Samstagabend oder

Sonntagvormittag in die Wahlurne auf der Gemeinde einzulegen. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Walter Brunner, Grüne
Mitglied der Sozialhilfebehörde Muttentz

Spar-Vorstoss bedeutet einen Nachteil

Um den Schuldenberg abzubauen, soll der Gemeinde für die kommenden Jahre ein Selbstfinanzierungsgrad von 150 Prozent auferlegt werden. So will es der Vorstoss von Daniel Schneider und einigen Mitunterzeichnern. Doch damit würde der finanzielle Handlungsspielraum der Gemeinde zu ihrem Nachteil eingeschränkt. Wer heute eine Liegenschaft kaufen will, muss mindestens über ein Eigenkapital von 20 Prozent verfügen, was einem Selbstfinanzierungsgrad von 20 Prozent entspricht. Bei einem Selbstfinanzierungsgrad von 100 Prozent kann er, ohne sich zu verschulden, eine Liegenschaft mit eigenen Mitteln finanzieren. Bei einem von 150 Prozent ist er in der komfortablen Lage, Kredite zu gewähren oder kann problemlos Neuinvestitionen tätigen. Ich kenne keine Gemeinde im Baselbiet, auch keine KMU-Betriebe in Muttentz und der Region, welche über einen Selbstfinanzierungsgrad von 150 Prozent verfügen. Der Vorstoss ist gut gemeint. Doch er ist ein Schnellschuss. Sparen ja, jedoch mit Augenmass, vernünftig und gezielt. Ich schlage vor, die neu ins Leben gerufene Finanzkommission mit dieser Aufgabe zu betrauen. Sie kann und soll entsprechende Vorschläge zuhanden der Gemeindeversammlung, der Gemeindekommission und des Gemeinderats erarbeiten.

Betül Karabulut

Kirchenzettel

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde

Sonntag. Kirche: Pfr. Stefan Dietrich, Gratulation für 70-Jährige, mit Kantorei. **Kollekte:** Neve Shalom (Friedensarbeit in Israel). – Feldreben: kein Gottesdienst.

Wochenveranstaltungen: Montag. 19.45 Feldreben: Kantorei. – **Mittwoch.** 9.00 Pfarrhaus Dorf: Hilf-mit, Senioren-morgen. 12.00 Feldreben: Mittagsclub. 14.00 Feldreben: Kindernachmittag (Waldnachmittag). 14.30 Feldreben: Treffpunkt Oase. – **Donnerstag.** 9.15 Feldreben: Eltern-Kindertreff. 12.00 Pfarrhaus Dorf: Mittagsclub. – **Freitag.** 17.00 Feldreben: Gschichte-Chischte.

Altersheim-Gottesdienste. Freitag, 3. Juni. Alters- und Pflegeheim Zum Park: 15.30 Pfr. René Hügin. – Alters- und Pflegeheim Käppeli: 16.30 Pfr. René Hügin.

Römisch-katholische Pfarrei

Samstag. 17.00 bis 17.45 Beichtgelegenheit. 18.00 Eucharistiefeier mit Predigt

(Vorabendgottesdienst). – **Sonntag.** 9.30 bis 10.00 Beichtgelegenheit. 10.15 Familiengottesdienst, Apéro nach dem Gottesdienst. 18.00 Santa Messa. – **Montag.** 17.30 Rosenkranzgebet. – **Dienstag bis Freitag.** Jeweils 7.30 Laudes und 18.00 Vesper. – **Dienstag.** 13.40 Plauschbummel. Abfahrt Muttentz Dorf mit Bus 60 um 13.40. Spaziergang nach Dornach-Aesch. 18.45 Meditation in der Kirche. 19.00 Jubla, Sommerlager Elterninformationsabend im Ritrovo. 19.15 Eucharistiefeier. – **Mittwoch.** 9.00 Sitzung Besucherinnen-gruppe. 19.00 Biblische Fragestunde im 1. UG des Pfarrheims. – **Donnerstag.** 9.15 Eucharistiefeier. 16.30 Bibelgespräch im Pfarrheim. – **Freitag.** 8.45 Rosenkranzgebet. 9.15 Eucharistiefeier.

Mitteilungen. Südindien–Schweiz: kulinarisch und kulturell. **Samstag, 4. Juni,** 18.30 bis ca. 23.00, im Pfarrheim der kath. Kirche, Tramstrasse 53, 4132 Muttentz. Die Katholische Frauengemeinschaft in Muttentz organisiert gemeinsam mit den indischen Mitgliedern der Frauengemeinschaft einen indisch-schweizerischen

Abend. Es erwartet Sie eine kulinarische und kulturelle Reise nach Indien und durch die Schweiz. Anmeldung sofort an: Manuela Allegra, Tel. 061 401 52 65. – **Luftigbuntes Sommerfest 2016: Wir suchen Helferinnen und Helfer.** Für das Sommerfest vom 27. und 28. August suchen wir freiwillige Helferinnen und Helfer für die Abwaschküche (Abwasch von Weingläsern und Kaffeegeschirr) und für das Getränkebuffet und den Service im Zelt auf dem Kirchplatz. **Tatkräftige Männer gesucht!** Für den Aufbau am Freitag ab 16 Uhr und für den Abbau am Sonntag ab 16.15 Uhr suchen wir auch noch ein paar Männer, die Daniel Kissling (Verantwortung) zur Seite stehen. Aufgestellt und installiert werden die Marktstände, das Raclette-Zelt, die diversen Sitzgelegenheiten, Kühlschränke, Abdeckungen, die elektrischen Installationen unter der Leitung von Fredy Schmied und was noch alles spontan anfallen wird. Nach dem Aufbau laden wir herzlich zu einem kleinen Umtrunk ein. Wollen Sie zum Gelingen unseres Festes beitragen? Wenn Sie Zeit und Lust haben, ans Gelingen des Sommerfestes einen Beitrag zu leisten, melden sie sich beim Sekretariat unter Tel. 061 465 90 20.

gen unseres Festes beitragen? Wenn Sie Zeit und Lust haben, ans Gelingen des Sommerfestes einen Beitrag zu leisten, melden sie sich beim Sekretariat unter Tel. 061 465 90 20.

Evangelische Mennonitengemeinde Schänzli

Sonntag. 10.00 Gottesdienst, Heaven Up (für Teens), Kindergottesdienst. – **Montag.** 20.00 Chor. – **Dienstag.** 14.00 Strickkränzli. – **Mittwoch.** 19.30 Quiltgruppe. – **Freitag.** 19.00 Jugendgruppe, 20.30 Freitagabendssport. – **Samstag.** 14.00 Jungschar.

Chrischona-Gemeinde Muttentz

Freitag. 19.30 tröff.jugend. – **Samstag.** 8.30 Gemeindegebet. – **Sonntag.** 10.00 Missionsgottesdienst, Follow me, Kidstreff, Kinderhüte. – **Dienstag.** 9.00 Seniorentag auf St. Chrischona. – **Mittwoch.** 18.30 Gifaut. – **Donnerstag.** 15.00 Bibelstunde.

RaumTRÄUME werden bei uns **TraumRÄUME**
 bauhaus-mutteng.ch

Bauhaus Mutteng Schreinerei

Individuelle, auf Mass geschreinerte Möbel, Türen, Küchen, Einbauschränke uvm.

Bizenstrasse 3 B, 4132 Mutteng
 061 467 9 467

25 JAHRE

Bau- und Totalunternehmung

seit 1881 ...

Ihr Experte für
Bewertungen / SchätzungenIhr Ansprechpartner für
alle Baufragen!

Planen – Bauen – Verwalten

Mutteng: Pratteln
 Telefon: 061 / 467 99 66
 Internet: www.edm-jourdan.ch
 eMail: bau@edm-jourdan.ch



fisch
 Pflanzen • Bauen • Pflegen

Fisch Gartenbau AG
 Hardstrasse 5
 4132 Mutteng

Tel. 061 461 10 08
 info@fisch-gartenbau.ch
 www.fisch-gartenbau.ch

seit 1881 . . .



die richtige Wahl!

Kundenarbeiten

Der Kundendienst nimmt sich mit sehr viel Sorgfalt einer ganzen Reihe von kleineren und grösseren Arbeiten im Bereich Bauunterhalt an.

Totalunternehmung

Für kleine Umbau- oder Sanierungsarbeiten bieten wir Totalunternehmerleistungen an.

Sie erhalten von uns eine Offerte mit einem Festpreis über sämtliche Leistungen, welche zur Ausführung der Arbeiten notwendig sind.

Planung / Architektur

Unsere Planungsabteilung hilft Ihnen, Ihre Bauwünsche zu visualisieren und zu realisieren.

Immobilienleistungen

Eine zukunftsorientierte und flexible Immobilienbewirtschaftung sichert die langfristige Rentabilität einer Liegenschaft und optimiert Unterhalts- und Betriebskosten.

Für eine unverbindliche Beratung:

Edmund Jourdan AG
 Bau- und Totalunternehmung
 Tramstrasse 3, 4132 Mutteng
 Tel. 061 467 99 66
 Internet: www.edm-jourdan.ch
 E-Mail: bau@edm-jourdan.ch

Schmid-Schwarz AG
 Tel. 061 261 91 91

Die im Jahre 1881 von Samuel Jourdan gegründete Firma, mit Hauptsitz in Mutteng, bietet seit Beginn sämtliche Arbeiten an, welche im Zusammenhang mit Bauen und Liegenschaften in Verbindung gebracht werden können.

Seit Anfang 2014 ist die in Basel alteingesessene Schmid-Schwarz AG, gegründet 1895 von Johann Schwarz-Suter, im Besitz der Firma Edmund Jourdan AG. Die Schmid-Schwarz AG ist ein kleines Baugeschäft mit kleinen Bau-, Gipser-, Platten- und Schreinereiabteilungen und ist hauptsächlich im Raum Basel tätig. Dies erhöht unsere Flexibilität, um unsere Kundschaft noch besser betreuen zu können.

Unser Angebot umfasst somit folgende Tätigkeiten:

Hochbau

Die Hochbauabteilung leistet sämtliche Baumeisterarbeiten für Neubauten, Umbauten und Sanierungen.

Blueme Ginkgo

Claudia Holzer-Troxler
 Hauptstrasse 61
 4132 Mutteng
 +41 61 461 25 68
 blueme@bluewin.ch



Gratis-Hauslieferdienst

M. Abgottspon und ihr Team
 Hauptstrasse 54 • 4132 Mutteng

Tel. 061 461 25 25
 www.roessliapotheke.ch

ÖPPIS GUETS US DER REGION

Als innovative Bäckerei der Nordwestschweiz dürfen wir diverse hausgemachte Spezialitäten anbieten.

Hefekranz, Lackerli oder auch unser schmackhaftes salzreduziertes Basler Brot.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
 Ihre Bäckerei Ziegler

Filiale Mutteng 061 / 461 22 02
Büro Liestal 061 / 906 92 06

Scheuermeier
 Polsterei
 Betten-Fachgeschäft



St. Jakob-Strasse 57
 4132 Mutteng
 Telefon 061 461 06 00

SEIT 1923
 ZUVERLÄSSIGE MOBELTRANSPORTE

Ihr Umzug - dem Fachmann!

Henschen
 BASEL - MUTTENG

Tel. 061 463 80 90
 www.henschen.ch

Erfrischend und Natürlich Drogerie Lutzert 4132 Mutteng Tel. 061 461 72 77

Mit diesem Bon erhalten Sie bis am 11. Juni

12% Rabatt

auf das ganze Sortiment

(ohne andere Aktionen, Lose, Lotto, Gutscheine, Zigaretten und Alkohol)

ETAVIS
 KRIEGLER + CO

Ihr regionaler Elektriker.
061 465 65 65

ETAVIS Kriegl + Co. AG
 St. Jakobs-Strasse 40, 4132 Mutteng
 Tel. 061 465 65 65, Fax 061 465 65 66

wernersutter.
Architektur und Immobilien

Architektur - Vermarktung - Vermittlung - Neubau - Sanierung

Ihr Spezialist in allen Immobilienfragen

Liegenschaftsverwaltung - Erstvermietung - Bewertung - Rechnungswesen

werner sutter & co. ag • Tel. 061 467 58 58
Lutzertstrasse 33 • CH 4132 Muttenez
verkauf@wernersutter.ch

www.wernersutter.ch

alltech Installationen AG

Sanitär Heizung Service

Qualität – Preiswert – Kundenorientiert

Hofackerstrasse 40B, 4132 Muttenez Tel. 061 639 73 73
www.alltech.ch alltech@alltech.ch

Löw Gartenbau

«WO LEBEN WÄCHST»
SEIT 1952

Gwidemstrasse 7, 4132 Muttenez
Telefon 061 461 21 67
www.loewgartenbau.ch

Schibler AG Spenglerei / Steildach / Flachdach
Ihr Ansprechpartner rund ums Dach!



Das Familienunternehmen Schibler AG wurde im Jahr 2012 von den Brüdern Tobias und Jonas Schibler gegründet und hat sich seitdem im Muttener Baugewerbe etabliert.

Heute sind wir stolz auf unser dynamisches Team, welches schon auf zehn Mitarbeiter angewachsen ist.

Unsere gelernten Spengler und Flachdachisoleure werden laufend auf die heutigen Bedürfnisse aus- und weitergebildet. Unser Betrieb bildet auch Lehrlinge aus. Wir freuen uns, dass wir für jedes Lehrjahr einen Lehrling für den Spenglerberuf begeistern konnten.

Unsere Kernkompetenzen beziehen sich auf Spenglerarbeiten, Flachdachabdichtungen und Blitzschutzanlagen. Auch unser preiswerter Dachservice

wird von immer mehr Kunden geschätzt. Da unser Handwerk nicht nur Beruf, sondern auch Leidenschaft ist, sind wir bestrebt, fachlich hochstehende und qualifizierte Arbeiten abzuliefern.

An dieser Stelle bedanken wir uns herzlich bei allen Kunden für das in uns entgegengebrachte Vertrauen. Wir würden uns sehr freuen, wenn wir in Zukunft auch Sie von unserer Firma und unseren Dienstleistungen überzeugen können.

Jetzt starten wir wieder mit vollem Elan in die nächste Sommersaison und freuen uns auf viele interessante und anspruchsvolle Arbeiten.

Rufen Sie uns doch einfach an und vereinbaren Sie einen Termin mit uns.

Team Schibler AG
Telefon 061 462 00 00
www.schibler-ag.ch

Schibler AG
Spenglerei / Steildach / Flachdach

Güterbahnhofplatz 10
4132 Muttenez

www.schibler-ag.ch
info@schibler-ag.ch

061 462 00 00

Ihr Partner für Getränke
Thommen Getränke AG



Büro/Verkauf
Grenzacherstrasse 5
4132 Muttenez

Hauslieferdienst
Mineralwasser
Bier
Wein

Montag geschlossen
Di-Fr 9.00-12.00
14.30-17.30
Sa 9.00-12.00

Telefon 061 461 23 42
Fax 061 461 23 89
thommen.drink@bluewin.ch
031621

PC Verkauf & Support



Leitz
EUROINICS

TV HiFi PC Sat Solar

Hauptstrasse 52, 4132 Muttenez
T. 061 461 55 88, www.leitzag.ch

Neugierig?
www.hellag.ch

hell
MALER

061 461 98 00

Ihr Partner für nachhaltige Maler- & Tapezierarbeiten

Ramseyer Elektro AG
die Voltprofis

Muttenez Tel. 061 461 12 91
Pratteln Tel. 061 821 81 81
Aesch Tel. 061 751 81 81
www.ramseyer-ag.ch

Jetzt
kostenlos
Hörvermögen
testen.

NEUROTH
Besser hören · Besser leben

NEUROTH-Hörcenter Muttenez
Hauptstrasse 82 · Tel 061 463 12 55
Mo - Fr 8.30 - 12.00 & 13.00 - 17.30 Uhr
Sa nach Vereinbarung

Medi-Podo Podologie
Praxisgemeinschaft



G. Müller
N. Gutknecht
M. Hennink
J. Jermann

Praxis:
Burggasse 10
CH-4132 Muttenez
Telefon: +41 (0) 61 462 06 62
Telefax: +41 (0) 61 462 06 63

Reinhard Ott AG
www.ottag.ch



Ihre Firma für:

Keramische Beläge
Natursteinarbeiten
Mosaikbeläge
Reparaturen
Silikonguten

4132 Muttenez
Tel. 061 461 65 11
4144 Arlesheim
Tel. 061 702 11 60
keramik@ottag.ch

Wir setzen auf Qualität in allen Bereichen!

Schmidlin

**IHR ELEKTROPARTNER
VOR ORT**

Elektro Schmidlin AG
Prattlerstrasse 35
4132 Muttengz

+41 61 465 78 78
www.elektro-schmidlin.ch

360° Schweizer Elektrotechnik

Ein Unternehmen der **Burkhalter Group**

Computer-Bianchi IT Solutions
Computerservice

Tel.: 061 599 64 16
Mobile: 079 822 67 40
Mail: info@computer-bianchi.ch
www.computer-bianchi.ch

Montag bis Freitag 8:00 bis 18:00
Samstag 9:00 bis 16:00

**STEINMETZ
BILDHAUER
MESMER.CH**

NATURSTEINARBEITEN GRABMALE BRUNNEN
RENOVATIONEN RESTAURIERUNGEN

BILDHAUERATELIER
BURGGASSE 7
4132 MUTTENZ
T 061 461 19 46
F 061 461 26 15
INFO@MESMER.CH

Blechsaden

**DIREKT ZUM
FACHMANN
Carrosserie
Munz AG**

Sternenfeldstr. 40 Birsfelden
061 313 02 47

Ihr Haus in besten Händen

Nichts ist persönlicher, als den Schlüssel zum eigenen Heim in fremde Hände zu geben. Das weiss niemand besser als Sabrina Flückiger.

Die selbstständige Immobilienmaklerin arbeitet bereits seit elf Jahren unter dem Dach von RE/MAX und ist seit 2012 eigenständige Lizenznehmerin, die sich auf den Verkauf von Privatliegenschaften in der Region Basel spezialisiert hat.

Da der Hausverkauf eine meist einmalige und sehr persönliche Angelegenheit ist, legt Sabrina Flückiger grossen Wert auf eine sorgfältige und individuelle Beratung. «Der Hausverkauf ist Vertrauenssache», sagt Sabrina Flückiger. «Das Eingehen auf persönliche Bedürfnisse, gepaart mit Fachwissen, bilden die Grundlage für einen erfolgreichen Verkauf.» meint Sabrina Flückiger weiter und nimmt sich deshalb viel Zeit für die Beratungen und geht auf die Wünsche ihrer Kunden ein. Die Maklerin arbeitet auf reiner Erfolgsbasis. Erst nach erfolgreichem Abschluss beim Notar wird die Vermittlungsprovision in Rechnung gestellt.

Als Lizenznehmerin ist Sabrina Flückiger selbstständig tätig, kann jedoch vom grossen RE/MAX-Netzwerk profitieren. Dies ist der Garant für eine schnelle, effiziente und erfolgreiche Vermarktung der Liegenschaft.



persönlich – individuell – kompetent

Für Fragen rund um Immobilien steht Ihnen die Immobilienvermarkterin mit eidg. FA Sabrina Flückiger gerne zur Verfügung.



**RE/MAX Flückiger
IMMO Vermittlung**
Sabrina Flückiger
Steinentorberg 18
4051 Basel

Tel. 061 465 98 82,
Mobil 078 920 80 90

sabrina.flueckiger@remax.ch
www.remax.ch/sabrinaflueckiger

Ihre Immobilienmaklerin:
Sabrina Flückiger
RE/MAX Immobilien
Steinentorberg 18 | Basel | T 078 920 80 90

remax.ch

GT BAUSERVICE
Umbau · Sanierung · Renovation

- ✓ **Kundenmaurer**
- ✓ **Gipser**
- ✓ **Plattenleger**

☎ 061 312 21 60

Bernhard Jäggi-Strasse 17
4132 Muttengz · www.gtbauservice.ch

**WELLER
MODE**

Weller Mode
Hauptstrasse 72, 4132 Muttengz
Tel 061 461 58 11
info@weller-mode.ch
weller-mode.ch

BISON Gartenbau AG

Baselstrasse 51, 4132 Muttengz
Tel. 076 562 13 41
bisingartenbau.ch

avec. MUTTENZ AM BAHNHOF

- OK.–HOT-DOG XXL 5.50CHF
- FRISCHE HANDGEMACHTE SANDWICHES AB 3.90 CHF
- FRISCH GEBACKENES BROT BIS LADENSCHLUSS
- AUSSERLESENE WEINE
- CAFÉ-BAR
- SBB UND TNW BILLET-VERKAUF NATIONAL
- GROSSES KIOSKANGEBOT

Ihr avec.-Team Bahnhof Muttengz
Bahnhofstr. 62 • 4132 Muttengz • Tel. 061 461 86 60

MONTAG BIS FREITAG 6.00–22.00
SAMSTAG BIS SONNTAG 7.00–22.00

**meister sanitär+
spenglerei ag**

- Sanitäre Anlagen
- Spenglerarbeiten
- Blitzschutzanlagen
- Solaranlagen

Herrenmattstrasse 24, Muttengz
Tel. 061 466 80 80
Fax 061 461 32 71
Info@meister-sanitaer.ch
www.meister-sanitaer.ch

Vereine

CEVI Jungschar Muttentz. Jeden Samstag nachmittag abwechslungsreiche und auch besinnliche Programme für Buben und Mädchen von 7 bis 14 Jahren. Kontaktperson: Florence Müller, Burggasse 20a, Muttentz, Telefon 061 461 36 86; www.cevi.ch/muttentz.

Familiengarten-Verein Muttentz. Interessenten für Aktiv- (Übernahme eines Gartens im Areal Hardacker) und Passivmitgliedschaft melden sich beim Präsidenten: Hans Zimmermann, St. Jakobstrasse 2, 4132 Muttentz, Tel. 061 461 46 82.

Frauenchor Muttentz. Gesangsstunde Mittwoch, 19.45 bis 21.45 Uhr im Wartenbergsaal im Mittenza. Neue Sängerinnen sind herzlich willkommen! Auskunft erteilt Ulrike Eichenberger, Tel. 061 461 41 26.

Frauensportverein SVKT. Eine Gymnastikgruppe 17.45–19 Uhr, eine Fitnessgruppe 20.15–21.45 Uhr, Dienstag, neue Turnhalle Hinterzweien. – Morgengymnastik 60plus: Mittwoch, 9–10 Uhr, katholisches Pfarreiheim. Auskunft erteilt die Präsidentin: Antonia Noij, Chrischonastr. 12, Tel. 061 461 73 93. – Kinder-Turnen (SVKT) siehe unter Kinderturnen. – Tandem-Turnen (Fitness für Mütter/Turnen für Kinder) Donnerstag 9–10 Uhr, Turnhallen Hinterzweien. Auskunft erteilt Denise Brückner, Tel. 061 462 02 59. – Mutter- und Kind-Turnen (SVKT): Dienstag-, Mittwoch-, Donnerstag- und Freitagvormittag. Auskunft erteilt Maja Schaffner, Tel. 061 462 03 41.

Frauenturnverein Muttentz-Freidorf. Mittwoch, Turnhalle Hinterzweien: 19–20.15 Uhr Indica, 19–20 Uhr Gymnastik Seniorinnen, 20.15–21.45 Uhr Fitness/Aerobic für jedes Alter. Präsidentin: Esther Hofer, Tel. 061 461 92 74.

Frauenverein Muttentz. Brockenstube geöffnet Mittwoch 14–19 Uhr, Brühlweg 3. Erlös zugunsten Bedürftiger und gemeinnütziger Zwecke. Tel. 061 462 02 10. Gratisabholdienst. – Mütter-, Väter- und Erziehungsberatung: Telefonische Beratung Montag, Dienstag, Donnerstag 8.30–10 Uhr, persönliche Beratung mit Voranmeldung Montag, Dienstag, Donnerstag 10–12.30 Uhr, Montag und Dienstag 13.30–17.30 Uhr, Tel. 061 462 02 02, Adresse: Brühlweg 3, E-Mail: muetterberatung@frauenverein-muttentz.ch – *Bibliothek zum Chut:* Brühlweg 3, Freihandbibliothek für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Öffnungszeiten: Montag 14.30–18.30 Uhr, Dienstag 9–12 Uhr, Mittwoch 14–20 Uhr, Donnerstag 14.30–18.30 Uhr, Freitag 14.30–18.30 Uhr, Samstag 9–12 Uhr. *Budgetberatung:* Telefonische Auskunft und Anmeldung: 061 462 02 20. Homepage: www.frauenverein-muttentz.ch

Gesellschaft pro Wartenberg. Jeden ersten Donnerstag im Monat Hock in Reize's Weinstube im Rössli Muttentz. Jeden Monat findet eine Wanderung statt. Info und Anmeldung: Peter Betz, Tel. 061 461 04 15.

Gymnastikgruppe Muttentz. Gymnastikstunde für Frauen ab 50, Mittwoch, 20.15–21.30, Turnhalle Donnerbaum. Auskunft durch die Präsidentin, Frau Meta Dietz, Tel. 061 461 66 37.

Gym Rhythmic. Aerobic-Low-Impact: Gründerturnhalle. Dienstag, 20 bis 21 Uhr. Auskunft durch Monika Giacchetto, Telefon 061 461 80 60.

Hundesport Muttentz. Wöchentliche Trainings: Dienstag, 19–20 Uhr, Rally-Obedienc, Auskunft: Erika Wüest, emwuest@bluewin.ch, 079 442 01 33; Mittwoch, 18.30–20.30 Uhr Begleithundetraining, Auskunft: Andrea Baumgartner, begleithunde@hundesport-muttentz.ch, 079 506 22 80; Donnerstag, 18.30–20 und 20–21.30 Uhr Agility, Auskunft: Marion Dürig, 076 513 30 64; Samstag 10–11.30 Uhr Agility Aufbaukurs, Auskunft: Paula von Boletzky, 076 512 51 02. Jährlich werden 1–2 Erziehungskurse a neun Lektionen jeweils Montagabends durchgeführt, Auskunft gibt: Andrea Baumgartner, E-Mail begleithunde@hundesport-muttentz.ch, 079 506 22 80. Internet: www.hundesport-muttentz.ch

Jodlerklub Muttentz. Gesangsstunde Donnerstag, 20 Uhr, Aula Grundenschulhaus. Neue Sänger sind jederzeit herzlich willkommen. Tel. Präsident: 061 311 51 50. Tel. Dirigentin: 061 461 22 03.

Jugendmusik Muttentz. Musikproben Korps jeweils am Montag von 19.00–20.30 Uhr im kath. Pfarrheim, Tramstr. 53, 4132 Muttentz.

Erste Ensembles in Absprache mit den Musiklehrern der AMS. Interessierte Kinder und Jugendliche sind jederzeit herzlich willkommen. Nähere Infos erteilt gerne Präsidentin Nicole Brunner, 078 613 20 21, praesident@jugendmusikmuttentz.ch oder über www.jugendmusikmuttentz.ch

Jungwacht & Blauring Muttentz. Gruppenstunden, Scharanlässe, Sommerlager, Pfingstlager usw. für Kinder von 7–15 Jahren. Weitere Auskunft bekommen Sie bei Luca Zagarella (079 695 38 55) lper Mail unter jublamuttentz@bluewin.ch l auf www.jubla-muttentz.ch l Gruppenstunden finden jeden Samstag (ausgeschlossen Ferien) von 13.00 Uhr bis 15.30 Uhr statt. Treffpunkt ist der Brunnen bei der röm.-kath. Kirche.

Kantorei St. Arbogast. Chorprobe montags von 19.45 bis 22 Uhr im Kirchgemeindehaus Feldreben. Präsidentin: Susanne Weber. Auskünfte gibt Ihnen gerne: Elisabeth Rudin, Telefon 061 461 14 19.

Katholische Frauengemeinschaft. Auskunft und Jahresprogramm unserer Aktivitäten, Kurse, Besichtigungen, Vorträge sind erhältlich bei der Präsidentin Manuela Allegra, Unterwartweg 53, Tel. 061 401 52 65.

Kinderturnen (SVKT). Turnen für Kindergartenkinder: Montag 16.30–17.30 Uhr Turnhalle Breite; Dienstag 15.30–16.30 Uhr Turnhalle Hinterzweien (Sekundar); Donnerstag 16–17/17–18 Uhr Turnhalle Gründen. Auskunft: Monika Lindenmann Tel. 061 461 07 69, modi.lindenmann@bluewin.ch

KTV Muttentz. Gymnastik und Spiel: 19 bis 20.15 Uhr, Fitness und Spiel: 20.15–21.45 Uhr, jeden Donnerstag in der Donnerbaum-Turnhalle. Präsident Sepp Blättler, Telefon 061 461 18 62. www.ktmvmuttentz.ch

Ludothekenverein Mikado. Öffnungszeiten der Ludothek an der Hauptstrasse 38 in 4132 Muttentz: Dienstag 9–11 Uhr, Mittwoch 16–19 Uhr, Freitag 15–17 Uhr, Samstag 10–12 Uhr. Tel. 061 461 59 88, info@ludothekmikado.ch, www.ludothekmikado.ch

Männerchor Pratteln-Augst-Muttentz. Die ideale Chorgemeinschaft für aufgestellte und Kameradschaft liebende Männer jeden Alters. Gesangstunden jeden Donnerstag, 20 Uhr. Gerade Monate im Mittenza, Wartenbergsaal (Hintereingang), in Muttentz, ungerade Monate im Gemeindehaus in Augst. Während der Schulferien finden keine Gesangstunden statt. Unverbindliches Schnuppern für Gesangsneugierde, auch für Anfänger, jederzeit möglich. Dirigentin Barbara Hahn. Kontaktpersonen:

Romeo Hängartner, Muttentz, Tel. 061 461 65 76. Walter Schürch, Pratteln, Tel. 061 821 34 67. Jürg Aebi, Giebenach (für Augst), Tel. 061 811 48 15.

Museen Muttentz. Ortsmuseum mit Karl-Jauslin-Sammlung: Schulstrasse 15, beim Feuerwehrmagazin. Geöffnet am letzten Sonntag des Monats, ausser in den Monaten Juli und Dezember, 14 bis 17 Uhr. **Bauernhausmuseum:** Oberdorf 4, bei der Kirche St. Arbogast. Geöffnet am letzten Sonntag der Monate April bis Oktober von 10–12 und 14–17 Uhr. Vermittlung von Führungen für Gruppen, in beiden Museen auch ausserhalb der Öffnungszeiten: Erna Imark, Sekretariat, Mo, Mi und Fr von 7.30 bis 11.00 Uhr, Telefon 061 466 62 71 oder E-Mail: museen@muttentz.bl.ch.

Musica Sacra Muttentz. Verein für Musik in der katholischen Kirche Muttentz. Der Vianney-Chor probt regelmässig donnerstags von 20 bis 22 Uhr. Die Männerschola «Oriscus» pflegt den Gregorianischen Gesang und probt nach Absprache. Ebenso probt nach Absprache die Frauenschola. Neue Sängerinnen und Sänger sind jederzeit herzlich willkommen. Nähere Auskunft geben Ihnen gerne Christoph Kaufmann, Musiker, Tel. 061 302 08 15, oder Erika Wehrle, Präsidentin, Telefon 061 461 90 80.

Musikverein Muttentz. Musikproben jeweils Montag, 20.15–22 Uhr, Mittenza Wartenbergsaal. Neue Musikerinnen und Musiker sind herzlich willkommen. Nähere Auskünfte bei: Präsident Christoph Gutknecht, Telefon 061 461 97 22. www.mv-muttentz.ch

Naturschutzverein Muttentz. Unsere Ziele: Information; Schutz, Pflege und Verbesserung der natürlichen Lebensgrundlagen für Pflanzen, Tiere und Mensch; Sicherung der biologi-

schen Vielfalt in unserer Gemeinde. Engagieren auch Sie sich für die Erhaltung unserer Natur, treten Sie dem NVM bei, arbeiten Sie mit! Anmeldung / Infos unter Telefon 061 461 19 30, oder über www.naturschutzvereinmuttentz.ch

Oldithek Muttentz. Treffpunkt für alle ab 55: Informationen – Kaffee – Kontakte. Präsidentin: Silvia Hunziker, Telefon 061 461 50 23. Homepage: www.oldithek.ch

Pfadi Herzberg Muttentz. Jeden Samstag tolle Übungen. Auskunft erteilt: für die Wolfsstufe (bis 11 Jahre) und die Pfadis: Florian Eckert v/o Oups, Tel. 061 463 80 39. Für Pfadihausreservierungen melden bei Beat Nenninger, Tel. 061 461 26 03.

Rebbauverein Muttentz. Mit Sorgfalt und Liebe pflegen wir die Reben, aus denen die bekannten Muttentzer Weine gekeltert werden. Führungen im Rebbeg und Degustationen auf Vereinbarung. Auch Interessenten an der Übernahme einer Parzelle wenden sich bitte an: Wilfried Wehrli, Breitestrasse 76, 4132 Muttentz, Telefon 061 461 47 25, wilfriedwehrli@bluewin.ch Homepage: www.rebbauverein-muttentz.ch

Robinsonverein Muttentz. Robinson-Spielplatz, Hardacker 6, 4132 Muttentz, Telefon 061 461 72 00. Leitung: Tobias Meier, Präsident: Robert Stocker. Öffnungszeiten: Mittwoch 9 bis 12 Uhr und 13.30 bis 18 Uhr, Freitag 13.30 bis 18 Uhr, Samstag durchgehend 10 bis 18 Uhr.

Samariter-Verein Muttentz. Monatliche Veranstaltung, zu der die Mitglieder persönlich eingeladen werden. Interessenten wenden sich an Gabriela Hakios, Oberfeldstrasse 11a, 4133 Pratteln, Tel. 061 461 05 90. Auskunft und Anmeldung für Nothelfer- und Samariterkurse: Silvano Goldoni, Birsfelderstrasse 91, 4132 Muttentz, Tel. 061 461 26 69, s.goldoni@gmx.ch

Schachklub Muttentz. Spielabend jeden Donnerstag, 19.30 Uhr, im Übungssaal Geispel des Mittenza. Neue Spielerinnen und Spieler sowie Gäste sind herzlich willkommen. Kontaktadresse: André Vögtlin, Sevogelstrasse 63, Muttentz, Telefon 061 463 24 20.

Schulverein Freie Oberstufenschule Muttentz. Für Interessenten der Oberstufenschule (10. bis 12. Klasse) der Rudolf Steiner-Schulen Baselland liegen Informationsunterlagen bereit. Unser Sekretariat ist täglich geöffnet von 8–12 Uhr an der Gründenstrasse 95, 4132 Muttentz, Tel. 061 463 97 60, Fax 061 463 97 61. E-Mail: info@fosmittelschule.ch

Schützengesellschaft Muttentz. Auskunft geben Präsident Kurt Meyer (076 561 77 27) und Oberschützenmeister Stefan Portmann (079 215 75 37). Jungschützenleiter ist Pascal Hendry, Bahnhofstrasse 47a, Muttentz.

Schwingklub Muttentz. Training jeweils am Donnerstag ab 18.30 Uhr im Breite-Schulhaus in Muttentz. Kontaktadresse: Präsidentin: Anita Biedert-Vogt, Dürrbergstrasse 37, 4132 Muttentz, Tel. 061 461 25 11, biedert@gmx.ch oder Internet: www.schwingklubmuttentz.ch

Senioren Muttentz. Jass- und Spielnachmittag jeden Donnerstag, um 14 Uhr im Restaurant Schänzli. Ausflüge und Geselliges. Präsidentin: Linda Schätti, Im Sprung 20, 4132 Muttentz, Telefon 061 461 07 15. www.senioren-muttentz.ch

Skiclub Muttentz. Div. Skiwochenenden, zwei Skilager, Velotour, Wanderwochenenden, Fahrt ins Grüne sowie weitere Anlässe während des Jahres. Auskunft bei Urs Weissen, Tel. 061 411 50 09. www.skiclub-muttentz.ch

Sportverein Muttentz. Präsident: Manfred Wieland, Tel. 079 734 34 31. – Geschäftsstelle: Ursula Gubser, Tel. 061 311 57 78. – Postadresse: SV Muttentz, Postfach, 4132 Muttentz. Sämtliche Informationen rund um unseren Verein finden Sie unter www.svmuttentz.ch.

Tennisclub Muttentz. Präsident: Jürg Zumburn, Tel. 079 467 16 63, Vereinsadresse: TC Muttentz, Postfach, 4132 Muttentz. Sämtliche Informationen rund um unseren Verein finden Sie auf www.tcmuttentz.ch. Neumitglieder und Junioren (eigene Tennisschule) herzlich willkommen.

theatergruppe rattenfänger. Freilichtspiele in Muttentz, in der Regel August bis September. Neuzugänge sind in allen Bereichen auf und hinter der Bühne willkommen. Jährlich im Herbst/Winter Neukonstitution im Hinblick auf die geplante Produktion. Auskünfte erteilen Erika Haegeli-Studer (Präsidentin), Telefon 061 701 93 18, Danny Wehrmüller (künstlerischer Leiter), Telefon 061 461 33 20, E-Mail danny.wehrmueller@bluewin.ch www.theatergruppe-rattenfaenger.ch

Tischtennisclub Rio-Star Muttentz. Turnhallen Kriegacker. Spielleiter: Karl Rebmann, Tel. P. 061 821 37 90, Tel. G. 061 286 43 31. Präsident: Robert Danhieux, 061 411 33 73. Kassier: Jiahsun Hu, Telefon 079 616 33 17. Training: Montag bis Freitag, 18–22 Uhr. Meisterschaftsspiele: in der Regel am Samstag. Homepage: www.rio-star.ch

Trachtengruppe Muttentz. Volkstanzstunden jeden Donnerstag, 19.45 bis 22 Uhr im Grundkursraum Schulhaus Donnerbaum. Leitung: Andrea Weber, Tel. 061 711 05 42. Kindertanzgruppe, 2 bis 3 Altersstufen, jeden Montag, 17 bis 18.30 Uhr in der Aula Schulhaus Sternfeld Birsfelden. Leitung: Sabine Tschan, Tel. 061 311 35 80. Präsident: Samuel Benz, Tel. 061 461 30 54.

Turnverein Muttentz. Sportliche Aktivitäten für Kinder (ab Schulanter) und Erwachsene. Der Turnverein bietet Turnen, Fitness, Gymnastik und Tanz. Leichtathletik, Basketball, Handball, Unihockey und Volleyball. Schauen Sie unverbindlich in der Halle oder im Stadion herein, fragen Sie die Leiterinnen und Leiter. Auskunft gibt auch unsere Webseite www.tv-muttentz.ch oder die jeweiligen Abteilungsvertreter. Präsident: Karl Flubacher, praesident@tvmuttentz.ch, 061 461 54 02.

Verein Aqua-Fit Muttentz. Nachhaltige Gesundheitsförderung mittels Ganzkörpertraining im Tiefwasser im Hallenbad Muttentz. Info und Auskunft unter aqua-fit-muttentz@bluewin.ch oder bei der Co-Präsidentin Marianne Burkhardt, Telefon 061 463 06 13.

Verein Blumen + Garten Muttentz. An unseren folgenden Anlässen können auch Nichtmitglieder teilnehmen: Schnittkurse • Pflanzentausch am Bring-/Holtag im Werkhof mit Imbiss-Stand • Muttentzer Blumenschmuck-Wettbewerb mit öffentlichem Prämierungsabend im Mittenza im November • Adventsgestecke selber herstellen. Zu den einzelnen Veranstaltungen werden die Mitglieder persönlich eingeladen. Auskunft bei der Präsidentin Nelly Debrunner, Telefon 061 461 76 90.

Verein für Alterswohnen Muttentz. Verwaltung der Alterswohnungen: Tel. 061 461 00 03, info@verein-alterswohnen.ch, www.alterswohnen-muttentz.ch; Alters- und Pflegeheim Zum Park: Tel. 061 461 00 00, info@zumpark.ch, www.zumpark.ch; Alters- und Pflegeheim Käppeli: Tel. 061 465 12 12, info@kaeppli-muttentz.ch, www.kaeppli-muttentz.ch.

Verkehrsverein Muttentz. Unser Ziele sind, die alten Bräuche und Dorfgemeinschaften zu pflegen und die schönen Ruhebänke zu unterhalten. Jedermann ist herzlich willkommen. Auskunft erteilt gerne der Präsident Charles Keller, Postfach 505, 4132 Muttentz, Tel. 061 461 58 54 / 079 346 89 76. Homepage: www.vv-muttentz.ch

Vitaswiss Pratteln / Muttentz, Untersektion Muttentz. Unser Turnangebot: *Funktionelle Gymnastik:* Montag, 8.15 bis 9.15 Uhr, M111 3 Birken Muttentz. Montag, 9.30 bis 10.30 Uhr, M111 3 Birken Muttentz. Montag, 18 bis 19 Uhr, Turnhalle Hinterzweien. *Soft-Gymnastik:* Mittwoch, 9 bis 10 Uhr, Kindergarten Schafacker Muttentz. Auskunft erteilt: Verena Gass, Tel. 061 461 30 12, verena.gass@bluewin.ch

Wasserfahrverein Muttentz. Internet: www.wfvf.ch. Vereinslokal und Fahrübungen beim Clubhaus in der Schweizerhalle am Rhein. Präsident: Alessandro Soricelli, Tel. 079 320 88 37.

Weinbauverein Muttentz. Professionelle und Hobby-Rebbauern sowie Freunde einheimischer Weine. Zu den praktischen Lehrgängen werden die Mitglieder persönlich eingeladen. Führungen im Rebbeg auf Vereinbarung. Interessenten (auch an der Übernahme einer Parzelle) wenden sich bitte an den Präsidenten: Albert Häusler, Brühlweg 91, 4132 Muttentz, Telefon 061 461 92 79. Vermietung des Hallenhauses: Willi Ballmer, Tel. 061 461 15 57. Homepage: www.weinbauverein-muttentz.ch

Wasserfahren

Geglückter Start in eine wichtige Wettkampfsaison

Der WFV MuttENZ geht beim Nationalen Paarwettfahren in Rupperswil als Sieger hervor.

Von Adrian Lüthi*

Am letzten Wochenende nahm der Wasserfahrverein MuttENZ am Nationalen Wettfahren in Rupperswil teil. Die Wettkampfstrecke auf der Aare wurde neu nur auf einer Seite einer Aareinsel ausgesteckt, was eine Flussbreite von unter 50 Metern und damit verbunden sehr kurze Distanzen zwischen den Wechseln von Ruder- und Stachelstrecken zur Folge hatte. Der Regen des Pfingstweekendes führte zu einer aussergewöhnlich starken Wasserströmung.

Als der WFV MuttENZ am Sonntagmittag als zweitletzter Verein zum Wettkampfantrat, schienen die Positionen schon bezogen: Die Wasserfahrer von Aare, Reuss und Limmat waren der Konkurrenz aus der Region Basel und dem Fricktal auf dieser Strecke deutlich überlegen. Auch die MuttENZer kamen mit der schnellen Strömung und dem unge-



Grosse Freude: Der Sieg des WFV MuttENZ war der ideale Auftakt ins neue Jahr.

Foto zVg WFV MuttENZ

wöhnlich schmalen Flusslauf nicht optimal zurecht: Bei allen schlichen sich kleine Fehler ein und die Spitzenzeiten blieben unerreichbar.

Dank einer geschlossenen Mannschaftsleistung mit fünf

Aktivpaaren zwischen Rang 4 und 15 und dem dritten Rang bei den Senioren durch Jörg Bürgin und Christian Nydegger wurde der WFVM zur grossen Überraschung der anwesenden MuttENZer Was-

serfahrer an der Rangverkündigung trotzdem als Sieger des Vereinsklassaments ausgerufen. Auch die Jungmannschaft schlug sich einmal mehr souverän: Bei den Jungfahrern (14 bis 16 Jahre) klassierten sich Alina Lüthi/Jan Schwarz im 3. und Gianni Gasser/Tim Scheidegger im 4. Rang. Die komplette Rangliste findet sich auf der Homepage des WFV Rupperswil (www.wfv.ch).

Dieser 1. Vereinsrang, wenige Sekunden vor den Wasserfahrern aus Rupperswil, Bremgarten und Bern ist ein motivierender Start in die Saison 2016. Das grosse Saisonziel ist das Wochenende vom 12. bis 14. August, an welchem die Schweizer Meisterschaft im Wasserfahren auf dem MuttENZer Rhein in der Schweizerhalle ausgetragen wird. Dieser Anlass findet zusammen mit dem traditionellen Fischessen des Wasserfahrvereins MuttENZ statt.

Zuvor stehen noch ein paar andere Wettkämpfe auf dem Programm. An diesem Wochenende treffen sich die Wasserfahrer beim WFV Bern Neubrück. Die Startzeit des WFVM ist morgen Samstag, 4. Juni, um 16.20 Uhr.

*für den WFV MuttENZ

Schwingen

Jungschwinger der Woche: Silvan Rebmann

Der MA stellt in den nächsten Ausgaben den MuttENZer Nachwuchs vor.

Der 13-jährige Silvan Rebmann stellt den Schwinger dar, wie er nach gängiger Vorstellung gern gesehen wird: Kameradschaftlich, kämpferisch, fair, treuherzig, anständig und hilfsbereit. Körperlich an Grösse und Gewicht eher gering, vermag er sich durch sein Herzblut fürs Schwingen im Kampf tüchtig zu behaupten.

Rebmann schwingt seit sechs Jahren, verpasst nie grundlos ein Training im Schwingkeller, im Gegenteil, der Schwingsport ist seine Leidenschaft. Der Teenager verspürt den Sägemehlgeruch stets in der Nase und kann es kaum erwarten, wieder einen neuen Schwung zu erlernen. Bis anhin ist der «Kurz» seine Spezialität, seine Lieblingsschwünge sind zudem der «Hüfter» und der «Übersprung».



Herzblut fürs Schwingen: Silvan Rebmann ist stets mit Leidenschaft bei der Sache.

Foto zVg Schwingklub MuttENZ

Obwohl der MuttENZer sich an den Schwingfesten immer wieder hart durchkämpfen und Niederlagen einstecken muss, gibt er nie auf und tritt immer wieder guten Mutes zum nächsten Gang an. Er hat die grosse Begabung, Enttäuschungen

zurücklassen zu können und sich immer wieder aufs Neue zu motivieren. Dabei ist ihm auch der Technische Leiter, Reto Schmid, eine wertvolle Stütze wie auch Vorbild.

Silvan Rebmann setzt alles daran, den begehrten Zweig zu erlangen. Er

weiss seine Freizeit nebst dem Schwingen sinnvoll zu gestalten. So ist er auch noch aktiver Fasnächtler. Das enorme Interesse am Computer ist die gute Voraussetzung für den Berufswunsch Informatiker. Als Schüler mit hervorragenden Leistungen kann er nach den Sommerferien in die Sekundarschule Niveau E übertreten. In der Schule kommt ihm seine eben geschilderte Haltung zugute: Zielgerichtet kämpfen, sich durchbeissen und nie aufgeben. Der Glaube an sich und seine Fähigkeiten wird durchs Schwingen gestärkt. Schwingen ist eine Lebensschulung, weshalb Rebmann diesem Sport treu bleiben will.

Der Schwingklub MuttENZ wünscht Silvan Rebmann in allen Bereichen nur Gefreutes – der erste Zweig ist in Reichweite. Für den SKM ist es schön und bereichernd, ihn als engagierten Jungschwinger betreuen zu dürfen.

Anita Biedert-Vogt, Präsidentin Schwingklub MuttENZ

Basketball Junioren U19

Die Qualifikation fürs Finalturnier verpasst

Der TV MuttENZ kann nach Niederlagen gegen Riehen und Arlesheim 1 seinen Podestplatz aus dem Vorjahr nicht bestätigen.

Von Reto Wehrli*

Zum Abschluss der Rückrunde bekamen es die MuttENZer U19-Junioren mit den beiden Spitzenteams ihrer Liga zu tun, CVJM Riehen und BC Arlesheim 1. In der Rieher Niederholzhalle handelten sich die MuttENZer sehr rasch einen Rückstand von zehn Punkten ein, was bei den Rotschwarzen eine Konsternation auslöste, aus der sie sich nicht mehr zu befreien vermochten. Zu keinem Zeitpunkt auf der Höhe ihres Könnens, unterlagen sie letztlich mit 32:75.

Bei der Begegnung mit Leader Arlesheim gelang den MuttENZern ein besserer Auftritt. Dank gut organisierter Verteidigung und schnellem Passspiel in der Offensive konnten sie zunächst sogar mit 6:0 in Führung gehen. Die Gegner kippten das Skore erst nach vier Minuten und benötigten noch das ganze zweite Viertel, um einen deutlichen Vorsprung herzustellen (37:20).

Die MuttENZer kamen im dritten Spielabschnitt noch einmal wirkungsvoll auf, praktizierten eine effektive Zonenverteidigung und nutzten eine Phase der gegnerischen



Gegen starken Arlesheimer Widerstand – die MuttENZer (rotschwarz) im Angriff mit anhänglichen Bewachern. Von links: Colin Rollier, Luca Streich, Moritz Aebersold und Leopold Häcker.

Foto Reto Wehrli

Konzentrationsschwäche, um ihren Rückstand auf sechs Punkte zu verkürzen (35:41). Beim TVM fehlte es jedoch an den Kräften, um bis zum Matchende derart zuzusetzen. Die Offensive wurden störanfällig, die Arlesheimer verbuchten Ballgewinne und konterten. Da ihnen meist auch die Rebounds kampflos überlassen wurden, erhielten sie in der Regel gleich mehrfache Abschlussgelegenheiten und entschieden die Partie mit einer überhöhten Differenz für sich (79:49).

Die MuttENZer, welche im Vorjahr noch Vizemeister geworden waren, belegten mit nur zwei Siegen in der Rückrunde den sechsten Tabellenplatz und schafften damit die Qualifikation fürs Finalturnier nicht. *für den TV MuttENZ Basket

Schlussrangliste:

1. BC Arlesheim 1
2. CVJM Riehen
3. Liestal Basket 44
4. SC Uni Basel
5. BC Bären Kleinbasel
6. TV MuttENZ
7. BC Arlesheim 2
8. Starwings Basket

Tischtennis NLA Herren

Das nominell beste Finalspiel aller Zeiten?

Zum 12. Mal in Folge hat es die erste Herren-Mannschaft des TTC Rio-Star MuttENZ in den Play-Off-Final der NLA-Meisterschaft geschafft! Eine unglaubliche Leistung. Damit will sie sich jedoch nicht zufrieden geben und peilt deshalb den 12. Titel in Folge an.

Doch die Konkurrenz war wahrscheinlich noch nie so stark wie in diesem Jahr: Gegner TTC Wil tritt mit den Aushängeschildern Mattis Burgis und Pierre-Luc Thériault an. Ergänzt wird die hervorragend besetzte Mannschaft durch den Schweden Frederik Möller und den ehemaligen Schweizer Meister Christian Hotz. Die MuttENZer um Chengbowen Yang, Jiashun Hu, Elia Schmid, Filip Karin und Dominic Schaufelberger müssen sich jedoch nicht verstecken und haben die bis anhin ausgezeichnete Saison einmal mehr auf dem Spitzenplatz abgeschlossen. Zudem konnte insbesondere Schmid mit seinem Vorstoss in die Top 250 der ITTF-Weltrangliste auch international für Furore sorgen.

Das nominell vielleicht beste NLA-Finalspiel aller Zeiten findet an folgenden Terminen statt: Morgen Samstag, 4. Juni, steigt um 15 Uhr in der Lindenhof-Sporthalle in Wil SG das Hinspiel. Das Rückspiel findet dann am Sonntag, 5. Juni, um 16 Uhr in der Kriegerhalle statt. Der TTC Rio-Star MuttENZ freut sich schon jetzt auf die zahlreiche Unterstützung im Rückspiel und auf ein tolles Tischtennis-Wochenende!

Robert Danhieux,
Präsident TTC Rio-Star MuttENZ

Fussball 2. Liga interregional

Ohne taktische Fesseln

Im letzten Heimspiel der Saison bezwingt MuttENZ Concordia mit 4:1 (1:1).

Die Begegnung wies von der ersten Minute an einen flotten Rhythmus auf, da beide Teams losgelöst von taktischen Fesseln erfrischend nach vorne spielten. Den Baslern gelang bereits nach elf Minuten der Führungstreffer durch Oumar Gaye.

Die Gastgeber verpassten danach den raschen Ausgleich, weil Schlussmann Milos Tintor den von Manuel Alessio abgefälschten Ball parierte und Nicola Gassmann aus erfolversprechender Position das Leder volley weit über den Querbalken setzte. Dank ihren beiden agilen Akteuren, Calvin Schmid und Gaye, blieben aber die Gäste jeder-

zeit gefährlich. Trotzdem standen jedoch die Hausherren dem Ausgleich nun erheblich näher. So landete ein Freistoss Alessios aus grosser Distanz an Freund und Feind vorbei am Pfosten. Mehr Glück hatte Diego Stöckli, als er einen hervorragend getretenen Eckball von Cedric Haas in der Mitte zum verdienten

1:1 ablenkte. Sekunden vor dem Halbzeitpfiff schepperte es nach einem Knaller von Schmid am MuttENZer Pfosten, sodass es mit einem Remis in die Pause ging.

Nach dem Seitenwechsel traten die Einheimischen druckvoller auf. Sie standen nun höher und attackierten ihren Gegner konsequenter. In der 59. Minute liess sich Goalie Reist mit einem präzisen weiten Abschlag einen weiteren Skorerpunkt in dieser Saison gutschreiben. Stöckli erlief sich die Kugel gegen die schlecht gestaffelte Basler Abwehr und bezwang Tintor im zweiten Anlauf. Seinen dritten persönlichen Treffer verpasste der junge MuttENZer Angreifer nur um Zentimeter, als er nach der schönsten Baselbieter Kombination der Partie lediglich die Latte traf. Auf

der Gegenseite stand ebenfalls nur das Gestänge dem Concordia Ausgleich im Weg. Es war wiederum Schmid, dessen Schuss nach stupender Ballmitnahme nur am Pfosten landete. In der Schlussphase führte der eingewechselte Daniele Zanfrini mit einem Doppelpack die endgültige Entscheidung herbei.

In seinem letzten Saisonspiel trifft der SV MuttENZ morgen Samstag, 4. Juni, um 18 Uhr auswärts auf der Sportanlage Gitterli auf den FC Liestal.

Rolf Mumenthaler für den SV MuttENZ

Telegramm

SV MuttENZ – FC Concordia Basel 4:1 (1:1)

Margelacker. – 150 Zuschauer. – Tore: 11. Gaye 0:1. 40. Stöckli 1:1. 59. Stöckli 2:1. 78. Zanfrini 3:1. 82. Zanfrini 4:1.

MuttENZ: Reist; Elshani, Dervisi, Tanner, Borgeaud; Vöglin (55. Zanfrini), Graber, Haas (80. Erhard), Gassmann; Stöckli (76. Hossli), Alessio.

In MuttENZ finden folgende Spiele statt:

- Samstag, 4. Juni
- 12 Uhr: Senioren Ü40 Meister – Reinach
 - 14 Uhr: Senioren Ü30 Meister – Binningen
 - 16 Uhr: C-Meister – Black Stars
 - 16 Uhr: IV – Basel City

Basketball Junioren U16

Die Reihe der MuttENZer Final-Four-Erfolge setzt sich fort

Die Mannschaft von Trainer Sean Picaso krönt ihre makellose Rückrunde mit dem regionalen Meistertitel.

Von Reto Wehrli*

Seit der Einführung der gegenwärtig geltenden Alterseinteilungen in der Saison 2011/12 haben die U16-Junioren des TV MuttENZ Basket am Final Four jedes Mal den ersten oder zweiten Rang erreicht. Dreimal gewannen sie die silberne, 2014 sogar die Goldmedaille. Das hohe Niveau in diesem Alterssegment wurde in der soeben beendeten Saison bekräftigt durch einen weiteren Meistertitel.

Ganzfeld-Pressing

Als Erstplatzierte der Rückrunde durften sich die MuttENZer im Halbfinal mit den viertrantierten Altersgenossen aus Moutier messen. Erwartungsgemäss bereitete ihnen diese Aufgabe keine übermässige Mühe, auch wenn die Gegner eine zähe Kampfmoral zeigten und bis zum Schluss nicht aufgaben. Doch die Baselbieter heimsten bereits im ersten Viertel doppelt so viele Punkte ein wie die Berner (16:8). Im zweiten Spielabschnitt verkürzte sich dieser Vorsprung zwar auf vier Zähler (24:20) – dies aber nur, weil Trainer Sean Picaso Wert darauf legte, alle seine Spieler einzusetzen, und diese Phase die taktisch günstigste Gelegenheit dafür bot.

Im dritten Viertel schüttelten die Rotschwarzen ihre Gegenspieler vollends ab. Sie traten offensiv wie defensiv sehr viel kämpferischer auf als die Berner, konnten neben den eigenen Körben zahlreiche Fouls provozieren und die anschliessenden Freiwürfe treffsicher verwerten. Zeitweise drückten die MuttENZer ihre Gegner mit einem Ganzfeld-Pressing förmlich an die Wand. Das Viertel endete mit 44:31.

Willkommener Gegner

Im Schlussabschnitt zeigten die Rotschwarzen zwar zunächst eine vierminütige Schwächephase, während der ihnen kein Treffer gelingen wollte. Moutier wählte sich noch einmal im Aufwind und versuchte energisch zuzusetzen, doch die MuttENZer bekamen die Kontrolle



Stolze Träger der Goldmedaille. Stehend (von links): Gary de Loyola, Ben Brückner, Craig Jamieson, Melbin Madhavath, Simon Gallati, Matteo Schiliro (verletzt), Apostolos Papadopoulos, Sean Picaso (Trainer); kniend (von links): Noash Yogarajah, Sasha Streich, Drake Fitzgibbons, Michele de Socio, Daniel Siamaki.

Foto Reto Wehrli

über das Geschehen umgehend zurück und gewannen die Partie klar mit 58:45.

Der zweite Halbfinal zwischen dem Rückrunden-Zweiten Liestal und dem drittplatzierten SC Uni Basel verlief wesentlich knapper und endete gar mit einem Gleichstand (29:29). In der notwendigen Verlängerung brachten dann die Basler keinen Treffer mehr zustande, während die unermüdlich kämpfenden Liestaler sich mit 37:29 den Finaleinzug sicherten. Diese Entwicklung war aus MuttENZer Sicht sehr willkommen, da die Spielweise der Baselbieter für sie erfahrungsgemäss um einiges besser in den Griff zu bekommen war als das Matchverhalten der Städter.

Das erste Viertel des Finalspiels schien zwar ebenfalls auf ein Duell auf Augenhöhe hinzudeuten: Beide Mannschaften traten äusserst defensiv auf – und erledigten ihre Verteidigungsarbeit auch wirkungsvoll, sodass Abschlusschancen eher selten blieben. Nach den ersten zehn Spielminuten stand ein mageres Zwischenskore von 7:5 auf der Anzeigetafel. Mit drei Treffern im 30-Sekunden-Takt vermochten die MuttENZer dann im zweiten Spielabschnitt deutlicher in Front zu

gehen. Ungeachtet einer Auszeit des Gegners erhöhten die Rotschwarzen in der Folge ihren Vorsprung auf zehn Zähler (15:5), ohne dass Liestal hätte reagieren können. Den Gegnern gelang der erste Treffer erst nach vier Minuten. Auf diese Weise war die Führung des TVM etabliert und konnte auch durch alle Besetzungswechsel hindurch sicher in die Halbzeitpause gebracht werden (22:17).

Beruhigendes Polster

Lediglich zu Beginn des dritten Spielabschnitts verkürzten die Liestaler diese Differenz noch eine Zeit lang auf drei Zähler. In sechs Minuten zogen die MuttENZer jedoch erneut auf über zehn Punkte Vorsprung davon und besaßen zum Viertelsende wieder ein beruhigendes Polster (34:22). Liestal bekam im Schlussviertel dann kaum noch ein Bein auf den Boden und noch weniger den Ball in den Korb. Mit 17:4 im Teilergebnis warfen sich die MuttENZer überlegen dem Sieg entgegen, den sie sich mit dem Endstand von 51:26 sehr souverän sicherten.

Eine Saison, welche sehr vorsichtig in der Stärkeklasse Low begonnen worden war, endete für das

MuttENZer Team nach einer verlustfreien Rückrunde mit dem regionalen Meistertitel. Im Verein mit dem ersten Rang der Juniorinnen U14 und dem Vizemeistertitel der U19-Juniorinnen lieferte die Final-Four-Bilanz des TVM einen eindrücklichen Beleg dafür, welche hochklassige Nachwuchsarbeit im Verein geleistet wird.

*für den TV MuttENZ Basket

TV MuttENZ – BC Moutier

58:45 (24:20)

Es spielten: Craig Jamieson (11), Apostolos Papadopoulos, Michele de Socio, Gary de Loyola (2), Sasha Streich (4), Noash Yogarajah, Ben Brückner (8), Daniel Siamaki, Drake Fitzgibbons (17), Simon Gallati (8), Melbin Madhavath (8).
Trainer: Sean Picaso.

TV MuttENZ – Liestal Basket 44

51:26 (22:17)

Es spielten: Craig Jamieson (15), Apostolos Papadopoulos, Michele de Socio, Gary de Loyola (5), Sasha Streich (7), Noash Yogarajah, Ben Brückner (2), Daniel Siamaki, Drake Fitzgibbons (14), Simon Gallati (4), Melbin Madhavath (4).

Schlussrangliste:

1. TV MuttENZ
2. Liestal Basket 44
3. SC Uni Basel
4. BC Moutier
5. TSV Rheinfelden
6. BC Arlesheim
7. Jura Basket
8. BC Pratteln
9. BC Münchenstein

Gemeinde-Nachrichten

Informationen des Gemeinderates und Mitteilungen der Verwaltung Nr. 22/2016

Der Gemeinderat hat sich konstituiert

Der Gemeinderat hat sich für die Amtsperiode vom 1. Juli 2016 bis 30. Juni 2020 konstituiert, die Departemente verteilt und das Vizepräsidium besetzt.

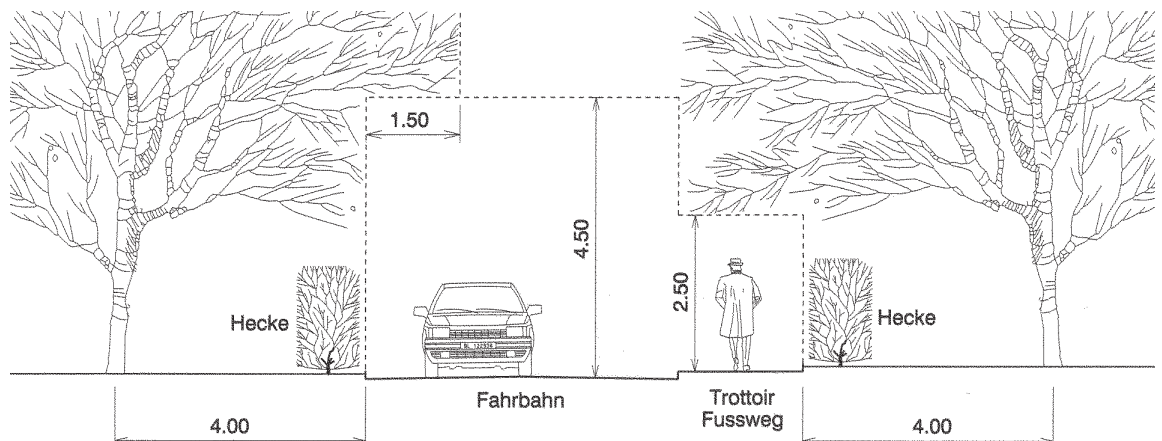
Der Gemeinderat heisst die neuen Mitglieder GR Roger Boerlin und Alain Bai herzlich willkommen und gratuliert GR Kathrin Schweizer zur Wahl als Vizepräsidentin.

Departement	Vorsteher/in	Stellvertreter/in
Präsidiales, Verwaltungs- und Geschäftsführung, Wirtschaftsbeziehungen	Gemeindepräsident Peter Vogt	Kathrin Schweizer
Soziales und Gesundheit	Vizepräsidentin Kathrin Schweizer	Franziska Stadelmann
Bildung, Kultur, Freizeit	Franziska Stadelmann	Alain Bai
Hochbau und Planung	Thomi Jourdan	Roger Boerlin
Tiefbau und Werke	Joachim Hausammann	Thomi Jourdan
Finanzen	Alain Bai	Peter Vogt
Umwelt und Sicherheit	Roger Boerlin	Joachim Hausammann

Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern

Bäume und Sträucher, die auf Trottoirs und Strassen hinausragen, behindern die Fussgänger und gefährden den Strassenverkehr. Besonders gefährlich sind Behinderungen bei Strasseneinmündungen. Auch die Strassenreinigung wird erschwert, und vorstehende Äste beschädigen unsere Reinigungsfahrzeuge, was unnötige Kosten für das Gemeinwesen verursacht.

Die Eigentümer von Grundstücken an öffentlichen Strassen werden deshalb gebeten, gemäss kantonalem Strassengesetz sowie Polizei- und Strassenreglement der Gemeinde MuttENZ, ihre Grünanlagen zu kontrollieren. Bei Fahrbahnanstoss sind überhängende Bäume und Sträucher auf eine lichte Höhe von mindestens 4.50 m und bei Trottoirs und Gehwegen auf eine lichte Höhe von mindestens 2.50 m zurückzuschneiden. Hecken sind zudem im Falle einer Sichtbehinderung für den Verkehr gemäss den



Weisungen der Gemeindepolizei in ihrer Höhe zu beschneiden. Beleuchtungsanlagen, Verkehrs- und Lichtsignale sowie Hausnummern dürfen nicht verdeckt werden, sondern müssen gut sichtbar sein.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an den Leiter des Ressorts

Strassenunterhalt: Andreas Handschin, Tel. 061 467 97 41.

Grüngut, Häckselmaterial sowie Rüst- und Gartenabfälle wenn möglich im eigenen Garten oder Quartier kompostieren. Die Kompostberatung gibt gerne Auskunft.

Nächster Häckseltag: Dienstag, 21. Juni 2016. Kompostberatung oder Anmeldung Häckseldienst mindestens 5 Tage im Voraus über www.muttENZ.ch / Rubrik Online-Dienste oder Tel. 061 467 97 44.

Nächste Grüngutabfuhr: jeweils Freitag, 3. Juni, 17. Juni.

Das Ruftaxi-Angebot in MuttENZ



Seit Januar 2013 ist das Ruftaxi abends in MuttENZ unterwegs, um den Einwohnern eine sichere und angenehme Heimkehr von den Haltestellen des öffentlichen Verkehrs

zu garantieren. Es erfreut sich grosser Beliebtheit und wird von der Bevölkerung rege genutzt.

Damit wir auch in Zukunft einen qualitativ hochwertigen und kostengünstigen Betrieb gewährleisten können, bitten wir darum, folgende Regeln zu beachten:

- Das Ruftaxi bedient alle Haltestellen auf Abruf. Wir bitten Sie, unbedingt **die Ihrem Wohnort am nächsten gelegene Haltestelle** mit dem öffentlichen Verkehr

anzufahren und das Ruftaxi dahin zu bestellen. Das Ruftaxi kann auch nach Hause gerufen werden, sofern das Ziel die nächste Haltestelle ist.

- Bestellen kann man das Ruftaxi telefonisch (Tel. 061 631 66 66) oder online (www.aaa-taxi-limousinen.ch). Mit etwa fünf Minuten Wartezeit ist jeweils zu rechnen. Bitte geben Sie jeweils vor der Fahrt an, dass Sie eine Ruftaxi-Fahrt buchen möchten.

- Nicht jedes Taxi ist ein Ruftaxi! Zu erkennen ist das Ruftaxi am Logo der AAA Taxi-Zentrale Kuner, Hofackerstrasse 33 in MuttENZ.

- Die Betriebszeiten sind: Sonntag bis Donnerstag ab 20 bis 1.30 Uhr und Freitag und Samstag ab 20 bis 04.15 Uhr.

Ausserhalb dieser Betriebszeiten steht Ihnen die Firma auch als normales Taxi zum regulären Preis zur Verfügung.



Einfriedigungen, Hecken, Stützmauern, Lärmschutzwände entlang von Verkehrswegen

Bei der Ausgestaltung des Bereichs zwischen Gemeindestrassen und Privatgrundstücken sind seitens der Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer einige Vorgaben zu beachten. Teilweise bestehen gesetzliche Regelungen, welche die Höhe und den Grenzabstand von Einfriedigungen, Stützmauern, Lärmschutzwänden und Hecken zwingend festlegen, teilweise hat die Gemeinde als Strasseneigentümerin und Bewilligungsbehörde die Möglichkeit, im eigenen Ermessen zu entscheiden. Der Gemeinderat fördert ein möglichst grünes und freundliches Erscheinungsbild unserer Strassenräume und will dem zunehmenden Bau

von geschlossenen grauen Mauern entlang von Strassenlinien entgegenwirken. 2012 hat der Gemeinderat deswegen beschlossen, die zustimmungs- oder bewilligungspflichtigen Massnahmen wie folgt zu behandeln:

- Grundsätzlich sind alle Arten von Abgrenzungen bis zu einer Höhe von 1.20 Meter entlang der Strasse erlaubt. Die Zustimmung der Gemeinde als Strasseneigentümerin gilt als generell erteilt und muss nicht mehr nachgefragt werden. Davon ausgenommen sind Grünhecken, Einfriedigungen und Stützmauern, welche die Verkehrssicherheit beeinträchtigen könnten.

- Höhere Einfriedigungen, Stützmauern und Lärmschutzwände müssen grundsätzlich einen Abstand von mindestens 50 cm zur Strasse / Parzellengrenze einhalten und sind im 50-cm-Streifen strassenseitig dauerhaft zu begrünen.

- Sofern der Nachweis erbracht wird, dass eine dauerhafte Begrünung auch mit einem geringeren Abstand technisch machbar ist, kann der Abstand auf bis zu 35 cm reduziert werden. Die Beurteilung der Machbarkeit wird von der Bauverwaltung in Absprache mit der ausführenden Unternehmung vorgenommen.

- Hecken, Einfriedigungen und Stützmauern über 2.50 Meter

Höhe erhalten keine Zustimmung.

- Die Unterscheidung zwischen (notwendigen und wirksamen) Lärmschutzwänden und Einfriedigungen für den Sichtschutz ist häufig schwierig. Deswegen werden beide Arten bezüglich ihrer Zustimmung gleich behandelt.

- Grünhecken müssen auf die Grenzlinie zurückgeschnitten werden.

- Die Übersichtlichkeit an Strassenverzweigungen ist für alle Arten von Abgrenzungen zu beachten.

Die nachstehende Tabelle fasst die gemeinderätliche Praxisregelung zusammen. Bei Fragen wenden Sie sich an die Abteilung Hochbau.

	Höhe bis 1.20 m	Höhe 1.20 bis 2.50 m	Höhe über 2.50 m
Hecken	Zustimmung nötig (§ 130 EG ZGB) Zustimmung wird generell erteilt		Zustimmung nötig (§ 130 EG ZGB) Zustimmung wird grundsätzlich nicht erteilt
Einfriedigungen und Stützmauern	Zustimmung nötig (§ 24 Strassenreglement) Zustimmung wird generell erteilt	an der Grenze nicht gestattet (§ 24 Strassenreglement) Zustimmung mit Mindestabstand 50 cm und Begrünung, mit Nachweis der technischen Machbarkeit Mindestabstand 35 cm	an der Grenze nicht gestattet (§ 24 Strassenreglement) Zustimmung mit Mindestabstand 50 cm und Begrünung, mit Nachweis der technischen Machbarkeit Mindestabstand 35 cm
Lärmschutzwände	nicht relevant	Baubewilligung nötig (§ 120 RBG) + Zustimmung nötig (§ 24 Strassenreglement) Zustimmung mit Mindestabstand 50 cm und Begrünung, mit Nachweis der technischen Machbarkeit Mindestabstand 35 cm	Baubewilligung nötig (§ 120 RBG) + Zustimmung nötig (§ 24 Strassenreglement) Zustimmung mit Mindestabstand 50 cm und Begrünung, mit Nachweis der technischen Machbarkeit Mindestabstand 35 cm

Bienenschwärme

Damit auch in dieser Saison «schwärmende Bienen» durch fachkundige Imker kostenlos eingefangen werden können, sind wir auf Ihre Meldung an die zuständige Stelle angewiesen. Tragen Sie Sorge zu diesen wertvollen Tieren und setzen Sie keinen Giftspray ein.

Für MuttENZ zuständig sind neu die Imker: **Werner Ritter** (061 461 45 68 / 079 652 64 17) oder sein Stellvertreter **Christoph Dellitsch** (079 791 82 02).

Mitwirkung

Erinnerung: Informationsveranstaltung Hagnau/Schänzli

Das Areal Hagnau/Schänzli wird sich in den kommenden Jahren grundlegend verändern. Dieses zukunftsweisende Projekt ist nicht nur für die Gemeinde MuttENZ, sondern für den ganzen Kanton von grosser Bedeutung. An einer ersten Informationsveranstaltung informieren Sie der Gemeinderat, der Kanton sowie die private Bauherrschaft aus erster Hand umfassend über die bisherigen Planungsschritte und den kommenden Prozess.



Der Informationstag mit Referaten, Arealbegehung, Projektpräsentation und Fragerunde findet wie folgt statt:

Samstag, 4. Juni, 10–15.30 Uhr
Aula Schulhaus Donnerbaum,
Schanzweg 20

Über den Mittag offerieren wir einen Imbiss. Kurzschlössene sind auch ohne Anmeldung herzlich willkommen. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.
Gemeinderat MuttENZ



Kompostunterricht auf dem Dorfplatz



Schule auf dem Dorfplatz mit grünen Kesseli, Kompostgitter und Giesskanne.



Auf der Suche nach grösseren und kleineren Kompost-Tieren, die für uns wertvolle Komposterde produzieren.

Im Rahmen der Abfallpädagogik an der Primarschule Muttenz wird in jedem Schuljahr schwerpunktmässig ein Thema zu Abfallvermeidung und Recycling herausgegriffen.

Vor ein paar Wochen tauschten sieben Klassen aus dem dritten Schuljahr und ihre Lehrpersonen das Schulzimmer mit dem Dorfplatz und vertieften das ABC des Kompostierens. Sie lernten, wie aus organischen Abfällen aus der Küche und Grüngut aus dem Garten fruchtbare Erde entsteht. Dazu brachten sie von zu Hause Rüstabfälle mit, welche für den Kompost auf die ideale Grösse zerkleinert und mit Strukturmaterial gemischt wurden.

An einem weiteren Posten suchten sie ohne grosse Scheu im Kompost lebende Tiere und fanden Asseln und Steinkriecher, Springschwänze und Schnurfüssler sowie Rosenkäferlarven und natürlich auch Kompostwürmer, die sie dann unter der Lupe genauer beobachteten.

Für Bewegung sorgte zum Abschluss eine Abfall- bzw. Recyclingtafette. Die Kinder sortierten Abfälle nach wiederverwertbaren Fraktionen wie Glas, Alu, PET, Steingut, Eisen oder Batterien aus und lernten die entsprechenden Entsorgungswege kennen. Auch dieses Jahr waren die Schülerinnen und Schüler mit grossem Interesse bei der Sache und überzeugten mit viel Wissen. *Abteilung Umwelt*



Rüstabfälle zerkleinern und mit Strukturmaterial mischen – fertig ist das «Kompost-Birchermüesli»!

Schweizer Pass

Wie komme ich als Schweizer Bürgerin oder Schweizer Bürger rasch, einfach und bequem zu einem neuen Schweizer Pass?

Indem Sie den neuen Ausweis oder die neuen Ausweise (Pass und IDK als Kombi) via der Internetplattform www.schweizerpass.ch beantragen.

Aufgrund der in diesem Jahr nochmals zunehmenden Nachfrage nach Schweizer Reisedokumenten sind die Telefone beim kantonalen Passbüro zum Teil bereits heute

während mehrerer Stunden ununterbrochen besetzt, was längere Wartezeiten oder mehrmaliges Anrufen bedeuten kann. Erfahrungsgemäss wird sich diese Situation auf die Hauptreisezeiten von Frühling bis Herbst hin noch wesentlich verschärfen und zu unliebsamen Telefonstaus führen.

Internet-Bestellung

Die Vorteile der Ausweisbestellung via Internet liegen klar auf der Hand. Sie können während 24 Stunden an 7 Tagen in der Woche

den Ausweis oder die Ausweise einfach und bequem bei www.schweizerpass.ch beantragen, ohne längere Wartezeiten oder gar mehrmaliges Anrufen in Kauf nehmen zu müssen. Das Passbüro garantiert, dass alle Internetanträge, die bis 16 Uhr eintreffen, am selben Tag (ausser Wochenende) verarbeitet werden. Sie erhalten nach Ihrer Datenübermittlung eine E-Mail als Bestätigung der Ausweisbestellung und anschliessend, nach Prüfung der Daten, einen Link, mit dem Sie wiederum bequem und einfach so-

wie ohne zeitliche Einschränkung den Termin für die Aufnahme der biometrischen Daten selbst buchen können. Nutzen Sie diese einfache, und von den Büroöffnungszeiten unabhängige Art der Ausweisbeantragung.

Zusatzöffnungszeiten des Passbüros in Liestal

Zusätzlich vor den Sommermonaten im Mai, Juni und Juli hat das Passbüro an bestimmten Samstagen von 9 bis 13 Uhr geöffnet (Terminvereinbarung zwingend).



Szenischer Rundgang durch das Polyfeld

Seit November 2014 werden szenische Spaziergänge durch das Polyfeld mit Danny Wehrmüller, bekannt von der Theatergruppe Rattenfänger, angeboten. Im vergangenen Jahr besuchten etwa dreihundert Personen auf sieben szenischen Führungen – davon drei private Führungen – das Polyfeld und begaben sich auf eine Zeitreise in die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft dieses Areals.

Die nächsten öffentlichen Sonntags-Führungen finden statt am

- 19. Juni 2016
16–18 Uhr
- 28. August 2016
16–18 Uhr
- 13. November 2016
10.30–12.30 Uhr
- Treffpunkt: Bahnhofplatz MuttENZ.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Neben diesen kostenlosen, sporadisch durchgeführten öffentlichen Rundgängen bietet die Gemeinde den Rundgang gegen Entgelt auch für private Gruppen an. Erleben Sie eine spannende Führung und buchen Sie jetzt für Ihren Firmenanlass oder Ihr Familienfest einen individuellen Rundgang. Buchungsanfragen können Sie direkt über die Gemeindeforum stellen, unter Online-Schalter/Polyfeld-Rundgang, Buchungsanfrage.

Einladung zum Eröffnungsfest des renovierten Hinterzweien-Schulhauses

Nach fast zweijähriger Bauphase konnte die Sekundarschule MuttENZ Anfang April das renovierte Schulhaus am Standort Hinterzweien beziehen. Am Freitag, 17. Juni, findet das offizielle Eröffnungsfest von 16.30 bis 20 Uhr statt. Um 17 Uhr erfolgen die Festansprachen durch die BUD, BKSD und den Schulrat der Sekundarschule. Es besteht die Möglichkeit, sich in der kleinen Festwirtschaft zu verpflegen. Interessierte MuttENZer Einwohnerinnen und Einwohner sowie natürlich auch alle Eltern und Erziehenden sind herzlich zum Eröffnungsfest eingeladen.



Sekundarschule MuttENZ
Neugier, Offenheit und Kreativität

Einladung Eröffnungsfest

Neues Sekundarschulgebäude Hinterzweien MuttENZ

Freitag 17. Juni 2016

Programm:
16.30 Uhr – 20.00 Uhr
Offene Türen und Festwirtschaft
17.00 Uhr
Festreden

Sekundarschule MuttENZ Stockertstrasse 22 4132 MuttENZ www.sekmuttENZ.com

Gemeinsame Standaktion der beiden Polizeikörpers aus MuttENZ

Am Frühlingsmarkt MuttENZ konnte dieses Jahr die Polizei Basellandschaft, MuttENZ gemeinsam mit der Gemeindepolizei angetroffen werden. Am gemeinsamen Stand gab es vieles zu bestaunen. Das Highlight war das neue Polizeifahrzeug der Polizei Basel Landschaft. Viele Eltern nutzten die Gelegenheit, um Selfies von sich und ihren Kindern im Fahrersitz zu machen. Im Weiteren wurden diverse «Give-away» abgegeben, was zuletzt zu einem grossen Ansturm von Marktbesuchern führte. Es scheint noch immer ein sehr grosses Interesse von Gross und Klein zu sein, einen Einblick in die Arbeit und Fachkompetenz des uniformierten Polizisten zu erhalten.

«Machen Sie sich sichtbar – auch am Tag»

Sehr gefragt waren die Speichen-Reflektoren, die an Fahrrädern unabhängig von der Radgrösse mon-

tiert werden können. Es gilt das Motto: sehen und gesehen werden im Strassenverkehr. Je nach Tageszeit und Witterungsbedingungen sind Sie auf dem Fahrrad besser sichtbar. Dunkel gekleidete Radfahrende mit fehlendem oder ungenügendem Licht werden oft übersehen.

Einbruchprävention

Ebenso war die Einbruchprävention ein Thema, welches auf grosses Interesse stiess. Zur Vorbeugung von Einbruchdiebstählen ist es immer wichtig, dass die Nachbarschaft ein Auge auf den anderen Nachbarn hält. Licht mittels einer Aussenlampe schreckt viele Einbrecher ab. Zudem ist es wichtig, dass beim Weggehen immer alle Türen und Fenster geschlossen sind. Ein schräggestelltes Fenster ist beim Verlassen des Hauses oder Wohnung unbedingt zu schliessen!

Alle beteiligten Polizisten am Marktstand fanden, dass es ein



äusserst gelungener Tag war. Wir möchten uns bei allen Marktbesuchern für das rege Interesse an unserem Stand bedanken. Gerne sind wir auch unter dem Jahr für

Sie da. Kommen Sie vorbei oder rufen Sie uns an.

Gemeindepolizei MuttENZ
Polizei Basellandschaft,
Hauptposten MuttENZ



Hinter den Kulissen der Museen MuttENZ

Es tut sich wieder was im Ortsmuseum



Myrtha Seiler diktiert die Objektmasse an Monika Schopferer.



Diese Vitrine beschäftigte uns drei Nachmittage.

Die Eingangsvitrinen im Ortsmuseum waren jetzt über Jahrzehnte im gleichen Zustand, wie sie im Eröffnungsjahr 1972 zusammengestellt worden waren. Was den damaligen Museumsgästen noch alles präsent war, wie beispielsweise der Luftschutz zur Zeit des

2. Weltkrieges, die Feuerwehr mit Ledereimer und Handspritze zur Zeit des 1. Weltkrieges oder der Vergleich der alten Masssysteme mit den 1874 eingeführten und heute noch gültigen Masseinheiten, bräuchte jetzt zusätzlich ziemlich ausführliche Informationen. Denn so wie die Themen und Objekte arrangiert worden waren, ist es für heutige Betrachtende schwierig herauszufinden, was es mit den feinen Unterschieden etwa bei den Massen und Gewichten auf sich hat.

Deshalb hat sich die Arbeitsgruppe Museen (AGM) entschlossen, das Vorhandene nicht einfach neu zu arrangieren und zu beschriften, sondern neue Ausstellungsthemen zu evaluieren. Gemäss unserem Ausstellungskonzept konzentrieren wir uns im Ortsmuseum neben dem Nachlass von Karl Jauslin hauptsächlich auf die Dokumentation der Dorfgeschichte. Die für die Besiedlung von MuttENZ wichtigen Epochen von der Steinzeit bis Ende 20. Jahrhundert sind im Geschichtssaal bereits aufgearbeitet. Ein Teil davon fehlt aber noch, nämlich der mittelalterliche Wartenberg. Bisher sind dessen Bewohner nur durch die bronzezeitliche Besiedlung dokumentiert, und die drei Burgen sind dabei etwas zu kurz gekommen. Dies wollen wir nun ändern. Da die AGM das

aber weder finanziell noch fachlich alleine schaffen kann, haben wir uns Hilfe geholt. Die Funde der verschiedensten Grabungen in und um die Ruinen herum sind sowieso im Depot der Archäologie Basel-Land gelagert, und dort stehen auch die Erkenntnisse aus den neusten Restaurierungsarbeiten zur Verfügung. Darauf aufbauend haben die Archäologen ja bereits in Zusammenarbeit mit dem Verein Pro Wartenberg bei jeder Ruine neue Informationstafeln aufgestellt. Mit diesen beiden Partnern sollten wir gemeinsam spannende Vitrinen zusammenstellen können.

Als erster Schritt mussten aber die Vitrinen geleert werden. Von Februar bis April haben hauptsächlich die AGM-Frauen jeden Donnerstagnachmittag die dort ausgestellten Objekte fotografiert, einen Teil rekatalogisiert und den Rest neu inventarisiert. Nur knapp die Hälfte der Objekte war auch wirklich schon in unserem Inventar erfasst. Die «Museumsväter» hatten nach dem ersten Einrichten mit korrekt registrierten Objekten die Neuzugänge laufend in die bestehenden Vitrinen gestellt, ohne sie vorher zu dokumentieren.

So wurden also ein kleiner Fototisch, Kamera und Laptop, Spezialstifte und Etiketten zur Objektbeschriftung und genügend

Verpackungsmaterial bereitgestellt. Direkt vor den Vitrinen wurde intensiv fotografiert, vermessen und in der Datenbank erfasst. Insgesamt sind so neben viel anderem auch 72 einzelne Gewichtssteine, 9 verschiedene Waagen, Zubehör zum Giessen von Geschosse, historische Waffen, Feuerwehrausrüstung, ja sogar sogenannte «Bundesziegel» (Militärbiscuits) aus dem 1. Weltkrieg sowie Fliegerbomben und Granaten aus beiden Weltkriegen inventarisiert worden. Der absolute Arbeitsrekord waren 58 Objekte, die an einem Nachmittag rekatalogisiert wurden.

Inzwischen ist alles abtransportiert und die drei Vitrinen sind ganz leer. Sie werden nun innen frisch gestrichen und eine Grundbeleuchtung in Form von LED-Lichtbändern angebracht. Hierbei kommen dann hauptsächlich die AGM-Männer zum Einsatz.

Wenn alles klappt wie geplant, kann in den Sommerferien die neue Ausstellung eingerichtet werden. Wir werden Sie, liebe Freundinnen und Freunde des Wartenbergs und der Museen, sicher zu gegebener Zeit darüber informieren. Bis dahin sind im Ortsmuseum leider drei Vitrinen weniger zu besichtigen, aber es hat genügend andere Themen, in die es sich zu vertiefen lohnt.

Barbara Rebmann



Der Inhalt einer Vitrine steht bereit zum Abtransport ins Depot.

Kulturverein

Nicolas Senn und Elias Bernet begeistern Publikum

In der Aula Donnerbaum bewiesen die Musiker ihr Können. Dabei wurde zwischen Genres hin und her gewechselt.

Von Beat Raaflaub*

Anschliessend an die 10. Generalversammlung des Kulturvereins Muttentz und nach dem traditionellen Pausenapéro traten in der voll besetzten Aula Donnerbaum zwei Schwergewichte der Schweizer Musikszene auf: Nicolas Senn (Hackbrett) und Elias Bernet (Piano). Beide in noch jugendlichem Alter sind bereits auf dem Zenit ihres Könnens und begeisterten die Zuhörer mit einer frechen Kombination von traditioneller Appenzeller Musik und Boogie-Woogies. In der ersten Hälfte des Programms musizierten sie getrennt in je einem Block «ihre» Musik, wobei sie ihr stupendes Können zur Geltung brachten. Nicolas Senn zeigte schon in diesem Teil des Konzertes, dass er stilistisch nirgendwo einzuordnen ist und dass sich das Hackbrett nicht nur auf das Spektrum der Volksmusik beschränkt.

Gekonnte Solo-Einlagen

Im zweiten Programmteil traten die beiden Künstler dann gemeinsam auf und zündeten ein Feuerwerk von witzigen Arrangements aus verschiedensten stilistischen Bereichen. Elias Bernet war nicht nur Begleiter, sondern beide Musiker gestanden sich immer wieder Momente zu, wo



Bernet (links) und Senn (rechts) mit Piano und Hackbrett beim Auftritt.



Blumen gabs von Präsidentin Franziska Stadelmann und Vizepräsident Martin Thurnheer.

Fotos G. Hochstrasser

sie sich solistisch präsentieren konnten. Witzig waren auch die überleitenden Kommentare von Nicolas Senn, der unkompliziert und offen die Nähe zum Publikum suchte. Er nahm so dem Konzertabend jede Steifheit, bezog die Zuhörer in das Geschehen ein und verbreitete eine lockere Atmosphäre. Ein besonderes Kunststück, wenn man bedenkt,

welche Konzentration die Wiedergabe der technisch und musikalisch sehr anspruchsvollen Stücke erfordert. Nach dem Verklängen des letzten Programmstückes wollten der Applaus und die Bravorufe nicht mehr enden. Die beiden fantastischen Künstler wurden erst nach der zweiten Zugabe entlassen.

*für den Kulturverein

Vereine

Plätze frei am Rundgang

Für den szenischen Rundgang «Gschicht und Gschichte» vom Dienstag, 7. Juni, um 18 Uhr, Dorfkirche St. Arbogast, hat es noch einige Plätze frei. Während rund 80 Minuten führen ein Burgherr vom Wartenberg und eine junge Frau, die in Muttentz eine Wohnung sucht, durch den historischen Dorfkern. Im Dialog lernen beide die bewegte Geschichte des Dorfes kennen.

Ein Tagelöhner und eine Magd aus vergangener Zeit bereichern mit ihren Erzählungen die Mischung aus Geschichte und Geschichten. Das Stück vermittelt nicht nur Wissen, sondern es lebt auch von den vielen humoristischen Einlagen und dem schauspielerischen Können der Schauspieler Danny Wehrmüller, Salomé Jantz oder Andrea Pfahler. Tickets zum Preis von 30 Franken (25 Franken für Mitglieder des Kulturvereins) sind in der Papeterie Rössligass erhältlich. Weitere Rundgänge, die bei jeder Witterung stattfinden, sind auf den 30. August, 22. September und 20. Oktober geplant. Private Führungen sind für Gruppen bis 40 Personen jederzeit möglich (rundgang@kultur-muttentz.ch).

Franziska Stadelmann-Meyer,
Präsidentin Kulturverein Muttentz



Der Rundgang findet bei jedem Wetter statt – Regenschirm nicht vergessen.

Foto zVg

Was läuft in Muttentz?

Juni

- Fr 3. Wochenausklang in der Kirche.**
19.30 Uhr, Orgel und Einführung: Thomas Schmid, Kirche St. Arbogast.
- Sa 4. Informationsveranstaltung Hagnau/Schänzli.**
10 bis 15.30 Uhr
Gemeinderat Muttentz, Aula Schulhaus Donnerbaum.
- So 5. TTC Rio-Star Muttentz.**
NLA Herren Playoff-Final, Spiel 2 gegen den TTC Wil, 16 Uhr, Turnhallen Kriegacker.
- Mo 6. Oldithek Muttentz, PC-Support-Team.**
PC-Nachmittag, 14 bis 17 Uhr, St. Jakob-Strasse 8.

- Mi 8. Oldithek Muttentz.**
St. Jakob-Strasse 8, Treffpunkt 14.30 bis 17 Uhr; Kurs Sturzprophylaxe 13.40 bis 14.30 Uhr.
- Fr 10. «Robin Hood», AMS-Theaterkurs.**
19 Uhr, Aula Donnerbaum.
- Sa 11. «Robin Hood», AMS-Theaterkurs.**
19 Uhr, Aula Donnerbaum.
- Mi 15. Barockkonzert, AMS-Schüler- und SchülerInnenkonzert.**
18.30 Uhr, Kirche St. Arbogast.
- Do 16. Schlusskonzert, Gesangs- & Bandworkshop.**
18.30 Uhr, Jugendhaus Fabrik.

- Fr 17. Fussballturnier Adulta Cup.**
13.30 bis 16.30 Uhr, Sportplatz Margelacker.
Orchesterkonzert: Bolero.
Jugendsinfonieorchester AMS und Gym, 18.30 Uhr, katholische Kirche Muttentz.
- Sa 18. «Turandot», AMS-Theaterkurs.**
19.30 Uhr, Aula Donnerbaum.
- So 19. «Turandot», AMS-Theaterkurs.**
17.30 Uhr, Aula Donnerbaum.
- Mo 27. Sommerkonzert, Schüler- und SchülerInnenkonzert.**
19 Uhr, Ruine Wartenberg; bei Schlechtwetter: Aula Donnerbaum.

Juli

- Mi 1. Wochenausklang.**
Orgel Thomas Schmid (AMS-Lehrperson), 19.30 Uhr, Kirche St. Arbogast.

Und ausserdem...

- 4./5.6. Im All – ein Konzert im Dunkeln.**
Contrapunkt, Chorgemeinschaft. Samstag 20 Uhr, Sonntag 19 Uhr, Oekolampad Basel.

Fehlt Ihr Anlass? Bitte melden Sie Einträge mit Datum, Wochentag, Zeit und Ort an:
redaktion@muttenteranzeiger.ch

Einwohnerat

Planspiele mit dem Verwaltungsneubau

Die Ratsmehrheit hat ein Postulat überwiesen, das die Erstellung eines neuen Kindergartens an der Schlossstrasse vorschlägt.

Von Reto Wehrli

Bekanntlich hat die Mehrheit der Prattler Stimmberechtigten im April das Bauvorhaben für eine neue Gemeindeverwaltung an der Bahnhofstrasse an der Urne abgelehnt. Seither ist der Raum offen für planerische Gedankenspiele. SP-Einwohnerat Mauro Pavan brachte dazu ein Postulat ein, das die Idee einer Aufstockung des bestehenden Gebäudes mit der Unterbringung eines neuen Kindergartens verbindet. Der Vorstoss ist zugleich als Alternative zum gemeinderätlichen Projekt zu verstehen, auf der nahe gelegenen Jugendhauswiese einen neuen Kindergarten zu errichten. Der Postulant bezeichnet die unmittelbare Nähe zum Grossmattschulhaus als weiteren Vorteil des Vorschlags: «Es macht Sinn, einen Kindergarten auch einmal in der Nähe einer Primarschule zu erstellen», unterstrich Pavan am Montag in der Ratssitzung.

Ohne zwingende Verbindung

Bei einer Ratsmehrheit stiess das Anliegen auf offene Ohren. Andreas Seiler (FDP/Mitte) wollte jedoch klargestellt sehen, dass das Nein des Volkes zum Projekt an der Bahnhofstrasse nicht zwangsläufig bedeute, dass nun ausschliesslich eine Aufstockung des bestehenden Verwaltungsgebäudes in Betracht komme. Vielmehr seien auch andere Möglichkeiten denkbar. Pavan stellte dies nicht in Abrede, warb aber dafür, auch dann einen Kindergarten auf dem Gelände zu planen, wenn die Verwaltung einen anderen Standort erhalten sollte. Die zentrale Lage und die Nähe zur Primarschule seien gewichtige Gründe genug.

Gegen eine Überweisung des Postulats sprach sich einzig die SVP-Fraktion aus. Eine Prüfung der Idee sei nicht sinnvoll, ehe man den definitiven Standort der Verwaltung kenne, meinte Christoph Pfirter, und bezeichnete einen Kin-



Ob nun die bestehende Gemeindeverwaltung aufgestockt wird oder nicht – Postulant Mauro Pavan möchte an dieser zentralen Lage einen Kindergarten erstellt sehen.

Foto Reto Wehrli

dergarten in der Verwaltung als zu grosse Lärmquelle. Mit 20:11 votierte der Rat mehrheitlich für die Überweisung. Der Gemeinderat erhielt damit den Auftrag, den Vorschlag zu prüfen und über seine Erwägungen zu berichten. Gemeinderätin Elisabeth Schiltknecht zeigte sich dem Anliegen grundsätzlich gewogen – stellte aber auch klar, dass sich erst der neu besetzte Gemeinderat damit befassen werde.

Finanziell erstarkt

In derselben Sitzung hatte das Gemeindeparlament auch das Vergnügen, die Jahresrechnung 2015 zu genehmigen, die sehr viel besser abschliesst als budgetiert – nämlich mit einem Gewinn von 970'000 anstelle eines Defizits von 64'000 Franken. Dennoch wollte Gemeinderat Max Hippenmeyer unterstreichen haben, dass das Budget keineswegs ungenau gewesen sei. «Dort, wo wir unseren Einfluss geltend machen konnten, beim Sachaufwand und bei den Personalaufwendungen, konnte der Voranschlag unterschritten werden, was zeigt, dass wir die Finanzen im Griff haben», resümierte er.

Thomas Sollberger (FDP/Mitte), Präsident der Rechnungsprüfungskommission, verwies darauf, dass sich einem die wahre Dimension der positiven Entwicklung erst erschliesse, wenn man einen Zehn-Jahres-Vergleich anstelle. War Pratteln 2005 noch auf den Empfang von 5,8 Millionen aus dem Finanzausgleich angewiesen, zahlte

es nun als Gebergemeinde 6,7 Millionen in den Topf ein. Auch Hippenmeyers Fazit verströmte Zufriedenheit: «Unsere Finanzlage hat sich auf hohem Niveau konsolidiert!»

Kritik am Kanton

Grund zum Klagen hat die Gemeinde nur, wenn es um den Kanton geht. Angesprochen ist die vom Statistischen Amt in Aussicht gestellte Überweisung von 45 Millionen Franken an die Baselbieter Gemeinden als Ausgleich für die Entlastung des Kantons bei den Ergänzungsleistungen infolge der Pflegefinanzierung, die aber im Januar dieses Jahres vom Landrat auf 15 Millionen heruntergeschraubt wurde. Pratteln hätte mehr als 2 Millionen Franken aus diesen Rückerstattungen zu erwarten gehabt. Der Rückzieher aus Liestal stiess denn auch im Einwohnerrat verbreitet auf Unverständnis. «Dieses Verhalten ist unanständig, arrogant und untergräbt das Vertrauen in den Kanton», kritisierte RPK-Präsident Sollberger. Mit grossem Mehr entschied sich das Parlament dafür, die sogenannte «Fairness-Initiative» mit zu unterzeichnen, mit der die Gemeinden den Kanton zur Zahlung der vollen 45 Millionen bis zum Jahresende 2020 verpflichten wollen. Nur die SVP-Fraktion hatte dafür geworben, sich mit den 15 Millionen als sprichwörtlichem Spatz in der Hand zufrieden zu geben.

Beschlussprotokoll auf Seite 50

Nachrichten

Steine gegen Autos – Zeugen gesucht

Polizei BL. Am vergangenen Sonntagabend kurz nach 21 Uhr, wurde die Polizei an die Oberemattstrasse gerufen, weil dort ein Mann vorbeifahrende Autos mit teilweise faustgrossen Steinen bewarf. Die rasch angerückte Patrouille konnte bald einen 49-jährigen Schweizer anhalten. Ein Alkoholttest ergab einen Wert von 1,83 Promille. Der Mann wurde vorübergehend in Polizeigewahrsam genommen, weitere Abklärungen sind im Gang. Da sich vor Ort viele Steine befanden, geht die Polizei davon aus, dass noch weitere Fahrzeuge beworfen und entsprechend beschädigt wurden. Sie sucht deshalb Zeugen und Geschädigte und bittet diese, sich zu melden (Telefon 061 553 35 35).

Unfallreiche Zeit mit Auftakt in Pratteln

Polizei BL. Im Kanton Basel-Landschaft sind letzte Woche vom Donnerstagmorgen, 26. Mai, bis Freitagmittag 27. Mai, sehr viele Unfälle passiert. In 29 Stunden wurden 27 Verkehrsunfälle gezählt. Dabei gab es einen Toten in Liestal und mehrere Verletzte. Diese aussergewöhnliche Häufung an Verkehrsunfällen ist nicht erklärbar und bescherte den involvierten Blaulichtorganisationen während Stunden viel Arbeit und Hektik.

Los ging die Serie um 5.40 Uhr mit einem schweren Verkehrsunfall in der Salinenstrasse. Eine in der Region wohnhafte 32-jährige Autolenkerin fuhr von der A2 aus Basel herkommend in die Ausfahrt Pratteln. Dabei überfuhr sie mit hoher Geschwindigkeit die dortige Grünfläche und kollidierte heftig mit einem anderen Auto, das korrekt in der Salinenstrasse unterwegs war. Beide Fahrzeuglenker wurden verletzt.

Kontrollen in Bezug auf Fahrfähigkeit

Polizei BL. Im Rahmen der internationalen TISPOL-Vereinigung findet vom 6. bis 12. Juni eine europaweit angelegte Kontrollwoche statt. Mit intensiven Verkehrskontrollen in Bezug auf die Fahrfähigkeit beteiligt sich auch die Polizei Basel-Landschaft. Die Verkehrssicherheit steht im Zentrum der zu unterschiedlichen Tag- und Nachtzeiten durchgeführten Kontrollen.



Auch Mütter können einmal ausfallen.
Die Spitex springt ein.

*Wir übernehmen,
bis Sie wieder fit sind.*

Krankenpflege, Hauspflege und Beratung
Telefon **061 826 44 22**, 7.30–10.30 Uhr
Öffentliche Pflegesprechstunde jeweils werktags 14–15 Uhr
www.spitex-pratteln.ch, spitex@spitex-pratteln.ch

Spitex Pratteln-Augst-Giebenach, Gottesackerstr. 23, 4133 Pratteln

IHR SCHRANK?



Eschenschrank Natur, endbehandelt

Grösse: B = 200 cm
T = 60 cm
H = 200 cm

Bestehend aus:
Kleiderstange, Tablaren,
Innenschubladen

zerlegbar

Preis CHF 1800.–

**Wir verwirklichen auch Ihre Wünsche,
wenn es um individuellen Möbelbau geht.**

Schauen Sie bei uns
vorbei, lassen Sie
sich von uns beraten
oder verlangen Sie
eine unverbindliche
Offerte.



Schreinerei GmbH
Industriestr. 34 Tel. 061 931 24 24
CH-4133 Pratteln Fax 061 931 30 94
www.moebelhummel-schreinerei.ch
erich@moebelhummel-schreinerei.ch

Inserieren bringt Erfolg!

fussPFLEGE
NICOLE LÜSCHER-MAEDER

dipl. kosm. Fusspflegerin
Schauenburgerstr. 24A
4133 Pratteln
Tel. 079 372 07 38

Farb-
inserate
haben
eine
grosse
Wirkung

Näher am Menschen **senevita** Sonnenpark



Tag der offenen Tür

4. Juni 2016 von 10–16 Uhr

in der Senevita Sonnenpark und dem Restaurant Sonnenpark

- Stündliche Führungen im Betreuten Wohnen und den Pflege-Wohngruppen
- Live-Musik der 60-er und 70-er Jahre mit Klaus Böffert und seiner akustischen Gitarre
- Den ganzen Tag Chili sin Carne und Butterkuchen
- Blutdruck-, Zucker- und Pulsmessen
- Gratis Kinderschminken
- Weitere Attraktionen und Informationen

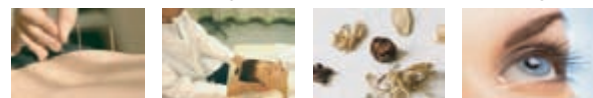
Bei Wind und Regen steht ein Festzelt zur Verfügung.

Senevita Sonnenpark

Zehntenstrasse 14 | 4133 Pratteln | Telefon 061 825 55 55
sonnenpark@senevita.ch | www.sonnenpark.senevita.ch

Gesundheitszentrum für Traditionelle Chinesische Medizin

Akupunktur • Tuina-Massage • Kräutertherapie • Augenakupunktur



Die TCM (Trad. Chinesische Medizin) kann angewendet werden bei:
Kopfschmerzen, Allergie, Hautkrankheiten, Frauenbeschwerden, Tinnitus, Magen- und Darmerkrankungen, Nacken- Rücken- und Gliederschmerzen, Schwindel, Blasenentzündung, Erschöpfungszustand, Unfruchtbarkeit, Wechseljahrsbeschwerden und nicht klar diagnostizierbaren Krankheiten.

Die Akupunktur nach Boel für Augen hilft bei trockener oder feuchter Makuladegeneration, Netzhauterkrankungen, trockenen oder tränenden Augen, erhöhtem Augendruck, Grünem Star, Grauem Star im Anfangstadium, Sehstörung, Augeninfarkt, Computer Vision Syndrom. Die Nadeln werden nicht ins Auge gestochen. Nach den Erfahrungen hat es mehr als 80% Erfolg.



TCM-Fit

中华医术

Wasserturmplatz 2, 4410 Liestal Tel: 061 922 28 28
Hauptstr. 39, 4450 Sissach Tel: 061 971 69 88

www.tcm-fit.ch

Werbung sorgt dafür, dass
Ihnen nichts entgeht.

Atelier gesucht

Ich suche zur Miete in
Muttenz oder Pratteln

Raum/Atelier (20–50 m²)
mit Tageslicht für eine
Fasnachtsschneiderei.
Nicht im UG.
Kontakt: 079 654 66 55

Preisverleihung

Prattler Stern für d Saggladärne, für ihre Jugendarbeit und s Larifari



Gruppenbild vor dem feinen Apéro mit Määlsuppe, Chäschüechli und auch Fasnachtsbowle: Die Saggladärne mit Vorstand und Offiziellen in der vordersten Reihe (von links) Andrea Sulzer (Moderatorin), Jonas Schneiter (Cliques-Präsident), Saverio Pavan (Vizepräsident), Aurelia Krähenbühl-Pavan (Kassierin), Beat Stingelin, (Gemeindepräsident), Elsbeth Bielser (Bürgergemeindepräsidentin), Yannik Weisskopf (Fägi-obmann), Sarah Suter (Sekretariat) und Sandra Meier (Moderatorin).

Fotos Claus Perrig

Es war eine würdige, fasnächtliche, warme und auch kulinarisch feine Preisverleihung am letzten Freitagabend im Kuspo.

Von Verena Fiva

Nachdem die grosse Frage «Wer wird Prattler Stern?» bereits im Vorfeld in PA zu lesen war, hiess die zweite grosse Frage an der Preisverleihung im Kuspo am vergangenen Freitagabend «Kommt er oder kommt er nicht?». Und Arnold Gjergaj, nach Kurt Suter der zweite Prattler Stern, kam in Begleitung seiner Frau Marta. So musste die

Saggladärne die Aufmerksamkeit etwas mit der Cobra teilen. Sie stand im Mittelpunkt beim Empfang vor und im Kuspo und auch beim Apéro. Ihm huldigte das Publikum und zeigte – aus bekannten Gründen – viel Mitgefühl. Schön wars und zeigte gleichzeitig bestens, die Prattler lassen ihre Sterne nicht einfach fallen.

Wichtiges Kulturgut

Die Saggladärne ist für ihre Jugendförderung und ihr ausserordentliches kulturelles Engagement mit dem Prattler Stern ausgezeichnet worden. «Ausdauer, Wille und Durchhaltevermögen zeichnen diese Clique aus», sagte Bürgergemeindepräsidentin Elsbeth Bielser anlässlich der Preisübergabe. «Sie pflegt das Prattler Kulturgut und macht unser Dorf interessant, lebendig und wohnenswert.» Für sie gehören die Verleihungen des Prattler Sterns zu den schönsten Momenten in ihrer langen Amtszeit als BG-Präsidentin.

«Niemand anderem gelingt es, zweimal den Kuspo-Saal bis auf den letzten Platz zu füllen», lobte Beat Stingelin, Gemeindepräsident, die Preisträger und sprach in seiner Laudatio damit das Larifari an. Mit Erinnerungen an den Vorverkauf mit Kultstatus, früher vor dem

Fröschmatt und heute vor dem Saggladärne-Keller beim Lindli schmückte er seine Rede aus. Durch seine Tochter und nun seine Enkelin habe er auch erfahren, wie die Clique mit ihrer jungen Garde Fägnäschtl das Prattler Brauchtum fördere und am Leben erhalte. Unvergesslich sind für den früheren Fussballer Stingelin auch die Marschübungen der Clique während einem FC-Training in der Sandgrube. «Da wussten wir immer, die Fasnacht ist nah.»

Saubere Sachen

Ganz nah war die Fasnacht auch an der Preisverleihung im Kuspo, die von Sandra Meier, Kommunikation, und Andrea Sulzer, Abteilungsleiterin Soziales, erfrischend und zügig moderiert wurde. Vor einem musikalischen Auftritt der Saggladärne putzte das berühmte Abwart-Duo Fritz (Hansruedi Dill) und Fredi (Peter Lüdin) den Kuspo-Boden. «Der Prattler Stern ist eine saubere Sache, dafür braucht's auch eine saubere Bühne», so die zwei Larifari-Urgesteine. Beim Wischen erfuhr das Publikum in witziger Form einiges über die Geschichte der Saggladärne, die 1978 begann und auch übers Larifari, das zum 10-Jahr-Jubiläum der Clique von der Saggladärne-Familie Stork,

Toni Brüderli und Hampe Meier als erstem Regisseur ins Leben gerufen wurde.

Viele Details zur «Taschenlampe»-Clique erfuhr das Publikum auch von Jonas Schneiter, stolzer Präsident der Saggladärne, im Interview mit Sandra Meier, besonders auch bezüglich der Jugendförderung. Unentgeltlich geniessen die Fägnäschtl Pfeifer- und Trommelunterricht von der Stammgarde und werden mit eigenen Kostümen und Larven in Fasnachtsbräuche eingeführt. «Die Fägnäschtl in die Fasnacht einzuführen, macht uns Freude», so Schneiter, «und es ist enorm wichtig, denn so investieren wir in unseren Nachwuchs und damit in unsere Zukunft.



Natürlich fehlte auch ein Schlusskonzert mit den Pfyfferinnen ...



... und den Trommlern der neuen Prattler Sterne nicht.

Art Cafe & Bar - Gallenweg 19 - 4133 Pratteln - 061 825 65 00
(nahe Kentucky Saloon, vis à vis Coop Logistik)

**JEDEN DONNERSTAG
JAM SESSION**

Di-Mi: 15:00 - 18.30
Do-Fr: 15:00 - 00:00
Sa: 17:00 - 00:00

www.galerie-beyeler.ch

038557

Fusspflegepraxis

Michèle Pfirter, dipl. Pédicure

auch

French-Pédicure

Manicure und

Rückenmassage



Oberemattstr. 14, Pratteln

Tel. 061 821 45 59 / 079 519 73 67

037535

Oetzi Brockenhaus

Umzüge, Räumungen, Entsorgungen
und Reinigungen. 2. Pers.,

Lieferwagen. Ab Fr. 95.-/Std.

Bahnhofstrasse 28, 4133 Pratteln

Tel. 061 953 00 46 oder 078 748 66 06

039641

Suche zum Kaufen
2-Generationen-Haus oder MFH
(auch renovationsbedürftig)
in Pratteln.

Freue mich sehr über Ihre Kontakt-
aufnahme.

Frau C. Genc, 079 422 56 68
oder c.genc@ufbg.ch

039583

Wir kaufen oder entsorgen

Ihr Auto

zu fairen Preisen

079 422 57 57

www.heinztroeschag.ch

K_1212

Schattige Pausen mit dem Muttenger & Prattler Anzeiger



Wanderverführer Die schönsten Touren rund um Basel, Band 2

Nach dem grossen Erfolg von Daniel Zahnos erstem «Wanderverführer» folgt nun der zweite Band: wieder mit 25 herrlichen Wanderungen zu zauberhaften Orten in der Nordwestschweiz, die mit den öffentlichen Verkehrsmitteln gut zu erreichen sind. Es locken wilde Schluchten, einsame Gipfel, lauschige Plätzchen, verträumte Flussläufe und vergessene Täler. Auf stillen Pfaden führt der Schriftsteller sprachgewandt zu Kostbarkeiten in malerischen Landstrichen, zum atemberaubenden Panorama auf die Hohe Winde oder zum jahrhundertealten Eichenhain beim idyllischen Schloss Wildenstein. Dieser schöne und reich bebilderte Band versammelt abenteuerliche Streifzüge und gemütliche Wanderungen – Genuss pur und eine Freude für jedes Entdeckerherz.

Daniel Zahno
Wanderverführer
Die schönsten Touren rund um Basel, Band 2
122 Seiten, kartoniert
CHF 29.80 | EUR 29.80
ISBN 978-3-7245-2114-3

Erhältlich im Buchhandel oder unter www.reinhardt.ch

reinhardt
www.reinhardt.ch

**«Ein Geheimtipp für
Wanderliebhaber»**

Tier und Mensch: eine innige Beziehung

MAPA. «Homo homini lupus.» Der Mensch ist dem Menschen ein Wolf. Schon in der römischen Antike wurden Tiere als Metaphern verwendet, um die Güte oder das Böse des Menschen zu verdeutlichen. Der Wolf ist in diesem Fall ein reissendes Biest, das angreift, was es nicht kennt.

Meistens ist jemand ein «blöder Affe» oder eine «dumme Kuh»: Wenn ein Mensch als eine Tierart bezeichnet wird, ist es in der Regel, um etwas Schlechtes nachzusagen. Wenn es etwas Gutes sein soll, muss eine Eigenschaft her. So ist es loblich, wenn jemand «schlau wie ein Fuchs» oder «stark wie ein Bär» ist. Nur ein Fuchs oder ein Bär zu sein, findet aber niemand wirklich toll. Vielleicht sagt dieses Verständnis mehr über die kulturellen Werte einer Gesellschaft aus als über die Tiere. Tierbezeichnungen als Namen gelten bis zum heutigen Tag unter manchen indigenen Völkern als Auszeichnung. Auch in der westlichen Gesellschaft schmückt man sich gerne noch mit tierischen Attributen. Nicht nur im eben erwähnten Fall der positiven Eigenschaften gewisser Tiere, son-

dern auch ganz handfest – und man muss in diesem Fall ein «leider» hinzufügen – mit einem wärmenden Fell oder einer dekorativen Jagdtrophäe. Auch hier gilt: Nicht jedes Tier hat für den Menschen denselben Wert: Ein erlegter Hirsch etwa ist für den Jäger mehr Grund zur Freude als ein Hase.

Und eine Maus will erst recht niemand fangen: Das überlassen sie gerne den Kindern. Gewisse Tiere werden also geliebt und verehrt, andere verachtet – je nach kulturellem Umfeld. Bei uns haben Schweine zwar auch nicht den besten Ruf, aber im Nahen Osten gelten sie als dreckige Tiere, die man nicht einmal essen darf. Wir wiederum können nicht begreifen, wie in Ostasien Hunde gegessen werden. In beiden Fällen ist es ein und dasselbe Tier, zu welchem die Menschen gänzlich unterschiedliche Ansichten haben. Tiere schaffen es, das Beste aus den Menschen herauszuholen: Liebe, Fürsorge und Treue. Deshalb gilt: Vorsicht bei der Wahl des Tieres, um einem Menschen etwas Schlechtes nachzusagen. Sonst macht man sich schnell einmal zum Affen.



«Treu wie ein Hund sein», diese Redewendungen widerspiegeln die innige Beziehung zwischen dem Hund und dem Menschen.

Foto: anschi_pixelio.de



Foto: Steffi Pelz_pixelio.de

MA040951

Clara Heimtierbedarf GmbH
S. Gutzwiller, L. Kramer

Clarastrasse 41
4058 Basel
Tel. 061 683 35 05

Hauslieferservice
Gleicher Eingang wie Coop

Alles für Ihr Haustier

E-Mail: clara.heimtierbedarf@gmx.ch

Persönliche Beratung



Rebecca Trachtner mit Zizou

TRACHTNER
MÖBEL

Parkplätze vor den Schaufenstern
Spalenring 138, 4055 Basel
061 305 95 85 www.trachtner.ch
Tram/Bus: 1, 6, 50 bis Brausebad od. 8, 33, 34 bis Schützenhaus
Mo – Fr 08.00 – 12.00 + 13.30 – 18.30 Uhr. Sa 08.00 – 16.00 Uhr

MA041012

Tierschutzbund Basel Regional – Auch für Hündeler die richtige Adresse

Vor allem unter Katzenfreunden ist der Tierschutzbund Basel Regional und sein Katzenheim in Muttens weitum bekannt und beliebt. Tag für Tag kümmert sich das Team um die heimatlosen Katzen der Region. Bereits wurden im laufenden Jahr wieder über 100 Katzen aufgenommen, darunter zahlreiche ganz junge, die Intensivpflege rund um die Uhr brauchen. Der Tierschutzbund Basel Regional ist aber auch für andere Tiere da: Seien es Mäuse, Enten, Schildkröten oder Marder – zahlreiche Kleintiere wurden schon aus Notsituationen gerettet. Obwohl der gemeinnützige Verein eigentlich nicht dafür eingerichtet ist, kümmern sich die Tierschützer auch um diese Fälle. Nicht vergessen werden ausserdem die vielen Hunde, die auf Hilfe angewiesen sind.

SKN-Kurse und Beratung vom Profi

Das Ressort Hund des Tierschutzbunds Basel Regional wurde neu strukturiert. Aufgrund des stets engen Budgetrah-

mens konnten nicht mehr so viele Hunde aufgenommen werden wie in früheren Jahren, aber nach wie vor kümmert sich der Tierschutzbund um Hunde in Not, steht bei Tierschutzfällen im Einsatz und vermittelt heimatlose Hunde in ein liebevolles neues Zuhause. Da der Verein nicht über eine eigene Unterkunft für Hunde verfügt, werden diese bei befreundeten Organisationen in Pflege gegeben. Ausserdem bietet der Tierschutzbund Basel Regional wichtige Dienstleistungen rund um den Hund an. In Zusammenarbeit mit den Experten von Pro Cane Hundecoaching werden regelmässig Beratungen und Fragestunden durchgeführt. Ausserdem können die für jeden Hundebesitzer obligatorischen SKN-Kurse gebucht werden. Der Tierschutzbund Basel Regional in Muttens ist also für jeden Tierfreund die richtige Anlaufstelle!

Besuchen Sie unsere Internetseite, um mehr Informationen zu erhalten
www.tierschutzbund.ch



Alain Scheidegger von Pro Cane Hundecoaching mit seinem Hund Geri
Foto: zVg

www.tierschutzbund.ch



Tierschutzbund Basel Regional

Prattelerstrasse 5 | 4132 Muttens
Geschäftsstelle Tel. 061 421 92 74 | Katzenheim Tel. 061 331 32 33
info@tierschutzbund.ch | katzenheim@tierschutzbund.ch
PC 40-3419-2
www.tierschutzbund.ch

BZ040835



Foto: Sylvia Voigt_pixelio.de

Hunde & Katzen-Shop in Pratteln



Hunde & Katzen-Shop

Gempfenstrasse 47, 4133 Pratteln
Tel. 061 821 34 44

info@petfood.ch
www.petfood.ch

Öffnungszeiten

Mo 13.30–18.30 Uhr
Di–Fr 9–12.30/13.30–18.30 Uhr
Sa 9–16 Uhr

Wir sind seit dem 4. April 2016 in unsere neuen Verkaufsräume umgezogen. Seit über 20 Jahren betreiben wir bereits unseren Pet Shop, Hunde & Katzen-Shop in 4133 Pratteln. Wir bieten ein grosses Sortiment von circa 6'000 Artikeln an. Die Zufriedenheit der Kunden und die Qualität der Ware sind uns wichtig. Neu möchten wir Sie in unserem Online-Shop begrüßen und unseren Stamm- und Neukunden rund um die Uhr die neue Einkaufsmöglichkeit anbieten. Kommen Sie uns in den neuen Räumlichkeiten besuchen.



Über den Tierschutz beider Basel



**TIERSCHUTZ
BEIDER BASEL**

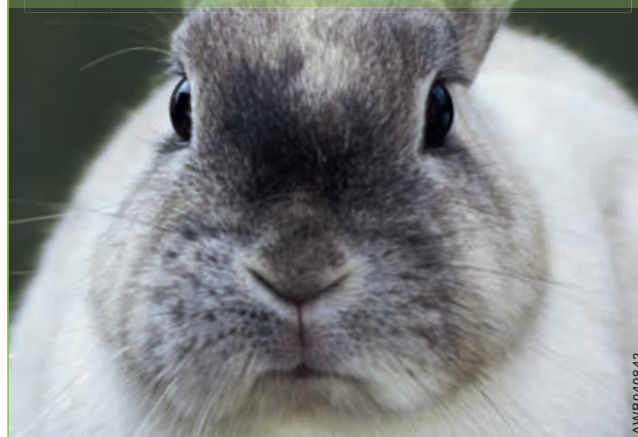
Seit seiner Gründung im Jahr 1887 engagiert sich der Tierschutz beider Basel (TbB) für einen respektvollen Umgang mit Tieren. Sein Ziel ist eine harmonische Beziehung zwischen Mensch und Tier. Er setzt sich auf verschiedenen Ebenen für die Rechte der Tiere ein und bietet überdies eine ganze Reihe praktischer Dienstleistungen für Tierhalter an.

Der Tierschutz beider Basel arbeitet ohne staatliche Subventionen und lebt zu 70 Prozent von Spenden. Der Verein betreibt das schweizweit grösste Tierheim seiner Art und erfüllt für die Region Nordwestschweiz wichtige gemeinnützige Aufgaben. So hat er im Jahr 2015 total 824 Tiere in neue Zuhause vermittelt (131 Hunde, 232 Katzen, 143 Vögel, 318 Kleintiere), über 200 Meldungen über tierschutzrelevante Haltungen von Tieren (inkl. Wild- und Nutztiere) behandelt und 1544 Meldungen im Tierfundbüro entgegengenommen (842 zugelaufene und 702 entlaufene Tiere).



Leroy
aktiver, jüngerer Beagle
Geschlecht: männlich
Geboren: 24. Februar 2015
Eignung: lebendiger Haushalt; Haus mit eingezäuntem Garten von Vorteil

SPENDEN SIE PER SMS



AWB040842

Spenden Sie zwischen CHF 1-99.
An 488: TBB BZH «Betrag»

www.tbb.ch



Aisha
Zurückhaltende Kätzin sucht Heim
Geschlecht: weiblich
Geboren: 15. Juli 2005
Eignung: verkehrsarme Gegend; nicht zu Kindern



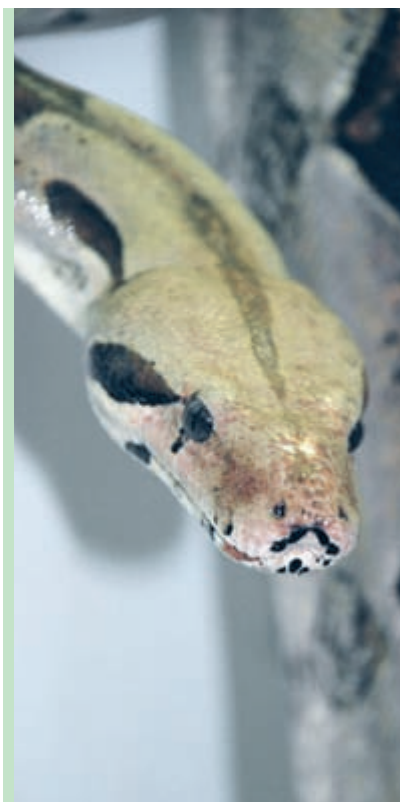
Bijou
Anhänglicher und verschmuster Kater
Geschlecht: männlich, **Geboren:** Mai 2010
Eignung: ein Zuhause mit Freigang



Bubi
Einsamer Gerbil
Geschlecht: männlich
Geboren: 2012
Eignung: Grosses Terrarium; nur zu Artgenossen



Johny
Lieber, grosser, neugieriger Croise Anglo
Geschlecht: männlich
Geboren: Januar 2010
Eignung: Personen, die viel Zeit haben und eine Hundeschule besuchen



Donald
Boa Constrictor sucht Zuhause
Geschlecht: männlich
Geboren: unbekannt
Eignung: verantwortungsvolle und schlangenerfahrene Menschen



Hundeferienheim Forellenbach

Fam. R. Künzi-Lüthi, 4106 Therwil
Telefon 061 721 15 45, Fax 061 723 93 43

Öffnungszeiten:

Montag bis Samstag
08.00–12.00 Uhr und 16.00–18.00 Uhr
An Sonn- und Feiertagen geschlossen

Fahren Sie in die Ferien oder können Sie aus einem anderen Grund vorübergehend Ihr Tier nicht selber betreuen?

Erfahrene Tierpflegerinnen kümmern sich liebevoll um Ihren Hund. Ihr Liebling wird sich in unserem Ferienheim mit viel Auslauf und individueller Betreuung wie daheim fühlen.

In unserem **Hundesalon** bieten wir Ihnen fachmännische Pflege für Mischlinge und Rassehunde an. Voranmeldung Tel. 061 721 15 45

MA040985



Foto: Sebastian Karkus_pixelio.de

Tierarztpraxen in Muttenez und Pratteln

- Animal House Kleintierpraxis, Kirchplatz 19, 4132 Muttenez
Telefon 061 463 14 14, info@animalhouse.ch
- Kleintierpraxis am Bahnhof GmbH, Bahnhofstrasse 11, 4133 Pratteln,
Telefon 061 821 15 73, info@kleintiere-praxis.ch
- Flint's Praxis für Kleintiere, Muttenerstrasse 107, 4133 Pratteln,
Telefon 061 821 14 14, info@flints.ch



Foto: touchingpics.com_pixelio.de

Die ZOO & Co. Kundenkarte

3% Rabatt* auf jeden Einkauf

Da geht's Tier gut

Kundenkarte Digitale-Version

2 x in Lörrach - ZOO & Co.

Weiler Str. 11 (neben Reno / KIK)
Blücherstr. 20a (ehem. Futterhaus)
79539 Lörrach

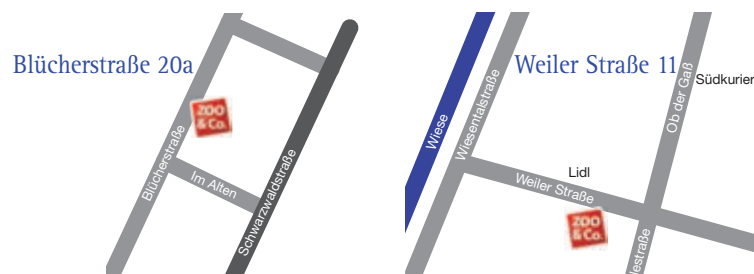
Kundenkarte Plastik-Version

+ 10 % Geburtstagsrabatt + exklusive Angebote + Geld-zurück-/Umtausch-Garantie +++

Besuchen Sie uns doch auch im Internet: www.ZOOundCo-Sued.de
und bei Facebook: www.facebook.de/ZOOundCo

ZOO & Co. – «Da geht's Tier gut»

Unsere Filialen in Lörrach:



MA041005

ZOO & Co., der führende Spezialist im Heimtierbereich in Deutschland mit inhabergeführten Fachmärkten, eröffnete im vergangenen Jahr 2015 in Lörrach in der Blücherstrasse 20a (ehemals «Futterhaus») den zweiten Standort – zusätzlich zu jenem in der Weiler Strasse 11. Kunden finden ein Vollsortiment an Tiernahrung und Zubehör für alle Heimtiere in den Bereichen Hund/Katze, Aquaristik, Terraristik sowie Nager und Vogel. Die Zufahrt zum Fachmarkt ist am besten von der Schwarzwaldstrasse aus möglich.

Öffnungszeiten:

Montag–Freitag 9–19 Uhr, Samstag 9–18 Uhr, Parkplätze direkt am Fachmarkt.



Foto: Erich Keppler_pixelio.de

Reitschule Ludäscher



Auf die Ponys, fertig, los!

Reitschule Ludäscher, D-79595 Rümmingen

Wir geben täglich Reitunterricht für Kinder und Erwachsene. Reitlager in allen Schulferien.

Brave Pferde und Ponys warten auf euch.

Info: Telefon 0049 7621 8 67 37 oder www.reiterhof-ludaescher.de

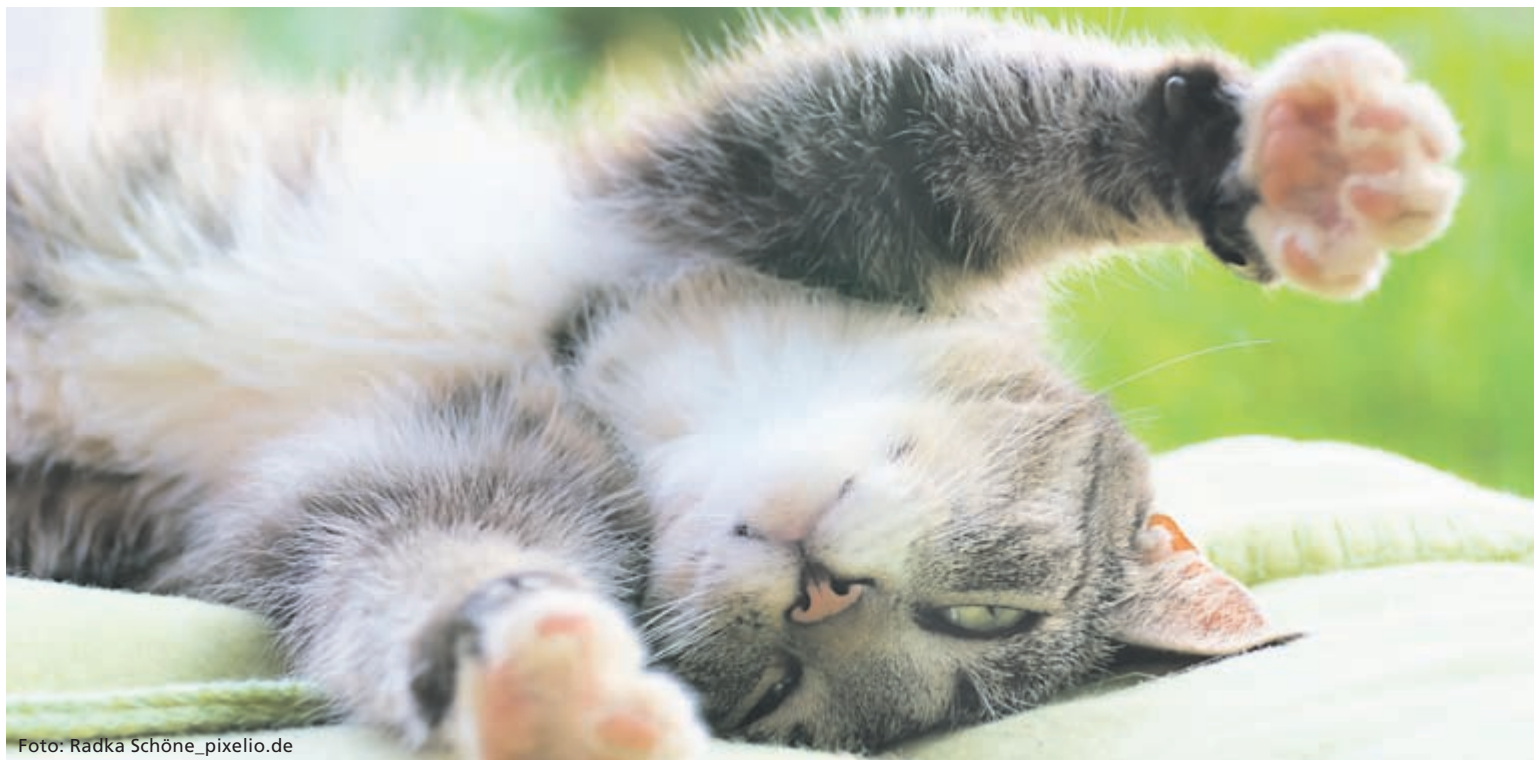


Foto: Radka Schöne_pixelio.de

Unterstützen Sie den Tierpark Lange Erlen



Helfen Sie mit, den Tierpark Lange Erlen im Kleinbasel für die Bevölkerung gratis offen zu halten und ihn zu erweitern. Werden Sie jetzt Mitglied im Erlen-Verein Basel. Besten Dank.

☒ Ja, ich will den Tierpark Lange Erlen unterstützen. Ich wähle folgende Mitgliedschaft:

- | | |
|---|--|
| ☐ Einzel (mind. Fr. 30.– p.J.) | ☐ Doppel/Ehepaar (mind. Fr. 60.– p.J.) |
| ☐ Familie (mind. Fr. 70.– p.J.) | ☐ Lebenszeit (einmalig mind. Fr. 600.–) |
| ☐ Firma/Verein (mind. Fr. 150.– p.J.) | ☐ Dauermittglied Firma/Verein (mind. Fr. 1200.–) |

Name: _____ Vorname: _____

Strasse: _____ PLZ/Ort: _____

Geb.-Datum: _____ Tel: _____ Mail: _____

Senden an: Erlen-Verein Basel, Erlenparkweg 110, 4058 Basel, o. Mail an: info@erlen-verein.ch

Fuchs und Luchs fühlen sich wohl im Tierpark. Dank Spenden und Geschenken ist dies möglich. Wir sind für jeden Beitrag dankbar: Postkonto 40-5193-6.



TAG DER OFFENEN TÜR

Samstag,
11. Juni 2016,
11 – 15 Uhr

Herzlich willkommen im
GROSSHEIZKRAFTWERK PRATTELN sowie im **UNTERWERK RAURICA**.

Schauen Sie sich die neuen Anlagen an – gerne erklären wir sie Ihnen. Selbstverständlich ist auch für Getränke und Snacks gesorgt. Parkmöglichkeiten sind vorhanden und werden durch die EBL markiert. **TREFFPUNKT:** EBL Holzheizkraftwerk, Netzbodenstr. 6, 4133 Pratteln

041059

www.prattleranzeiger.ch

Promotion

Gächter's Gesundheitstipp

Bereit für die Sommerferien?



Bald ist es wieder so weit: Das Schuljahr geht zu Ende und die grossen Sommerferien stehen vor der Tür. Sommer heisst für viele Familien: Koffer packen und die wohlverdienten Ferien geniessen! Ob Städtereise, Badeferien am Strand oder Wanderausflug – eine gute Vorbereitung ist bei allen Ferienzeilen unabdingbar. Um ungewollten Souvenirs wie Reiseübelkeit und Insektenstichen vorzubeugen oder

kleinere Verletzungen wie Beulen, Schürf- oder Schnittwunden zu behandeln, bieten wir Ihnen unsere **TopPharm Premium Reiseapotheke** mit unverzichtbaren Produkten während unserer Sommerkampagne **bis zum 14. Juli 2016** zu einem **Vorteilspreis von 95 statt 125 Franken** an. Natürlich stehen wir Ihnen auch beim Zusammenstellen Ihrer *individuellen* Reise- sowie auch Hausapotheke mit professionellem Rat und Tat zur Seite.

Professionelle Beratung und praktische Checklisten

Ein Gang in die Apotheke lohnt sich auf jeden Fall! Wir beraten Sie zu allen Gesundheitsfragen rund um Ihre Ferien; sei es zu Kompressionsstrümpfen zur Thrombose-

prophylaxe bei Langzeitflügen, zu verdauungsregulierenden Produkten, Wundversorgungsmaterialien für kleinere Verletzungen, bis hin zu diversen Produkten zur Vorbeugung eines Sonnenbrands. **Bei uns profitieren Sie bis zum 30. Juli 2016 von 20% Rabatt auf alle Sonnenschutz Produkte und Après Soleil! Beim Kauf von zwei Avène Sonnenschutz-Produkten erhalten Sie ausserdem eine tolle Strandtasche geschenkt.** Vergessen Sie auch den Sonnenschutz fürs Haar nicht. Die Haarlinie von Furterer Soleil sorgt für schönes und gepflegtes Sommerhaar.

Damit in der Vorfreude auch nichts Wichtiges vergessen geht, verwenden wir hilfreiche Checklisten in der Reisevorbereitung. Und ist

die Reiseapotheke einmal vollständig ausgerüstet, sollte sie auch richtig aufbewahrt werden: kindersicher und an einem kühlen Ort gelagert.

Kommen Sie vorbei! Wir beraten Sie gerne.

Schöne Ferien wünscht Ihr Team der TopPharm Apotheke Gächter

toppharm
Apotheke Gächter

Apotheke & Parfümerie, Dorf
Hauptstrasse 19, 4133 Pratteln
Telefon 061 821 55 00
Fax 061 823 93 93

Apotheke, Bahnhof
Bahnhofstrasse 3a, 4133 Pratteln
Telefon 061 821 57 63
Fax 061 823 01 68

Vereine

Badminton Club Pratteln. Training: Montags, im Kuspo Pratteln. Kinder und Jugendliche: 18–19.30 Uhr, Erwachsene: 20–22 Uhr. Auskunft: Werner Rahm, Tel. 079 351 36 57.

Basketball Club Pratteln. Mir sind an alle interessierte und aktive Verein. Mitmachen kann man ab 10 Jahren. Willst du mit uns spielen, dann melde dich bei uns. Plausch mit uns haben, dann melde dich bei uns. Vorstand: Christoph Herzog, Tel. 079 310 59 89, oder Daniel Hirsig, Tel. 061 821 25 62, www.bc-pratteln.ch.

Cantabile Chor. Chorprojekte aus verschiedenen Sparten der klassischen und modernen Musik. Interessierte Sängerinnen und Sänger sind willkommen. Proben: Mittwoch, 19–21 Uhr im reformierten Kirchgemeindehaus Pratteln. Dirigent: Bernhard Dittmann. Kontakt: Magda Schaub, Telefon 061 931 35 79, maschaub@bluewin.ch, Internet: www.cantabile.ch.

CVP Wahlkreis Pratteln. Die CVP-Pratteln trifft sich jeweils im Restaurant «Weiermatt» zur Besprechung der ER-Traktanden, der Parteipolitik und zum Kontakt mit der Bevölkerung. Jeder Mann und jede Frau ist dazu willkommen. Auskünfte, Daten und Uhrzeit erteilt die Präsidentin Dominique Häring, Tel. 061 463 27 36. Im Facebook unter CVP Sektion Pratteln resp. www.facebook.com/cvppratteln

Familiengartenverein Hintererli Pratteln. Laufend, jedoch vorwiegend auf das Jahresende, sind in unserem Areal im Hintererli Parzellen mit individuell erstellten Gartenhäuschen in fairen Preislagen zu vergeben. Die meisten sind unterkellert. Haben Sie Interesse an einer Gartenparzelle im Hintererli? Auskunft erteilt Präsident Fred Wagner, Eggstrasse 59, 4402 Frenkendorf, Tel. 079 285 78 91.

FBZ, Verein Familien- und Begegnungszentrum Pratteln. Anlässe siehe Lokalblatt und Flyers, Kontakt: Juanita Brogle, Tel. 061 821 92 41, fbz_pratteln@tele-port.ch, und **B-Ängeli-Treff** für Mütter und Väter mit Kleinkindern, jeden Donnerstag, 15–17 Uhr, ausser Schulferien, im Kirchgemeindehaus, St. Jakobstrasse 1, Kontakt: Ruth Sinning 076 748 58 66.

Frauenchor Pratteln. Probe: Mittwoch, 20–21.45 Uhr. Ort: Aula Fröschmattschulhaus. Präsidentin: Nadja Lichtsteiner, Vereinshausstrasse 22, 4133 Pratteln, Tel. 061 823 70 88, nadja.lichtsteiner@bluewin.ch. Neue Sängerinnen sind jederzeit herzlich willkommen.

Guggemusig Rhy-Schränzer. Ab Sommerferien jeweils am Donnerstag um 20 Uhr. Die Probe ist in der Aula Fröschmatt. Neumitglieder und Anfänger sind herzlich willkommen. Kontakt: Franziska Schwob, Tel. 079 295 73 70, info@rhyschraenzer.ch.

Handharmonika-Club Pratteln. Orchesterprobe jeweils am Mittwoch, 20–21.45 Uhr. Im Fröschmatt-Schulhaus (neben der Aula I). Dirigent: Jörg Gurtner, Tel. 078 604 74 51. Präsident: Otto Urech, Bizenenstr. 32, 4132 MuttENZ, Tel. 061 461 10 69.

Hundesport Pratteln. Montag: Junghunde und Familienhunde. Dienstag: Sanitätshunde. Mittwoch: Sporthunde. Samstag: Jugend und Hund. SKN nach Absprache. Präsident: Rosati Richi, richi@hundesport-pratteln.ch, Infos: www.hundesport-pratteln.ch.

Jodlerklub Mayenfels. Probe: Dienstag um 20 Uhr in der Aula Fröschmatt. Anfragen für Auftritte richten Sie an unseren Präsidenten Adrian Schiesser, Hauptstrasse 186, 4417 Ziefen, Tel. 076 505 72 72, www.jodlerklub.mayenfels.ch.

Judo & Ju-Jitsu Club Pratteln. Judo für Kinder ab 8 Jahren sowie für Erwachsene. Ju-Jitsu für Erwachsene ab 15 Jahren. Pal-

las-Selbstverteidigung. Trainingszeiten täglich von Montag bis Samstag. Auskunft und Anmeldung bei der Präsidentin Brigitta Pflughaupt, Tel. 061 821 03 51.

Läuferverein Baselland Pratteln. Jogging- und Walking-Träff. Jeweils am Dienstag, 18–20 Uhr. Für Damen und Herren sowie für Anfänger und Fortgeschrittene. Pratteln im Aegelmattschulhaus. Weitere Auskünfte unter Tel. 079 659 12 87.

Laienbühne Pratteln Theaterverein. Kontaktnahme bei Thomas Rohr unter der Telefonnummer 061 721 50 53 oder unter www.laienbuehne-pratteln.ch. Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Männerchor Pratteln-Augst-MuttENZ. (Arbeiter-Männerchor Pratteln, Männerchor Augst und Männerchor MuttENZ). Die ideale Chorgemeinschaft für aufgestellte und Kameradschaft liebende Männer jeden Alters. Gesangsstunden jeden Donnerstag, 20 Uhr im Gemeindehaus Augst (ungerade Monate) bzw. in der Mittenza, MuttENZ (gerade Monate). Unverbindliches Schnuppern für Gesangsfreudige, auch für Anfänger, jederzeit möglich. Kontaktpersonen: Walter Schürch, Pratteln, Tel. 061 821 34

Pfadi St. Leodegar. Vom Austoben im Gelände bis zu besinnlichen Momenten am Lagerfeuer bieten wir ein vielseitiges Programm in der Gruppe als Ausgleich zum Schulalltag und all den Videospielen. Wir richten uns an Mädchen und Jungs im Alter von 7 bis 16 Jahren aus Pratteln, Augst und Umgebung. Unsere Anlässe an jedem zweiten Samstagnachmittag, das Pfingst- und Sommerlager sowie das Herbstweekend werden von ausgebildeten Jugend- & Sportleitern betreut. Weitere Infos bei: David Martin, fabius@leoleo.ch, Telefon 079 550 60 64 und auf www.leoleo.ch.

Schwimmklub Pratteln. Hast du Spass am Nass? Oder willst du dich im Schwimmen verbessern? Dann komm bei uns reinschauen! Jeder ist bei uns herzlich willkommen! Wir bieten Kinder- und Sommerschwimmkurse an, geben Schwimmtrainings auf verschiedenen Niveaus, auch mit intensiver Wettkampfvorbereitung. Wasserball und Aquafit gehören ebenfalls in unser Angebot. Bei Interesse für Schwimmkurse, Wasserball oder Aqua-fit melde dich bei Ines Camprubi (Telefon 079 696 95 20) und für Schwimmtrainings kontaktiere Elise

Tanzclub/Prattler Tanzclub PTC. Für Tanzmöglichkeit in Standard, Latein und Discofox. Jeweils am Montag, 20–22 Uhr im KSZ. Auskunft erhalten Sie durch den Präsidenten Hans-Rudolf Schläppi, Tel. 061 821 95 25, oder Antoinette Schmid, Tel. 061 821 37 07. Weitere Infos unter www.prattler-tanzclub.ch.

Tennisclub Pratteln. Ganzjahresclub mit Innen- und Aussenplätzen in der Sandgrube Pratteln. Auskunft Junioren: Lucas Jenzer, Tennisschule Stöckli & Jenzer, Tel. 076 392 92 75, Erwachsene: Thomas Ernst, Tel. 061 462 09 69, Hallenvermietung: Andrea Gebler, Telefon 079 311 58 86, Präsidentin: Gerda Saam, Telefon 061 911 11 61. Weitere Infos unter www.tcpratteln.ch.

Trachtengruppe Pratteln. Singen jeden Mittwoch, 20.30–22 Uhr in der Aula Fröschmatt I. Leitung: Myrtha Baur, Tel. 061 311 08 65. Weitere Auskünfte erhalten Sie bei der Präsidentin Irène Pfister, Tel. 061 821 52 65. Unsere Homepage www.trachtenvereinigung-bl.ch ist auf jeden Fall einen Besuch wert!

Unabhängige Pratteln. Wir treffen uns jeweils am Montag, eine Woche vor den Einwohnerratssitzungen, um 19.30 Uhr im Rest. Klemme, Hauptstrasse 21. Neben den Traktanden der Einwohnerratssitzungen besprechen wir auch weitere aktuelle politische Themen. Wir freuen uns über Besucher und laden interessierte Einwohnerinnen und Einwohner unserer Gemeinde herzlich ein. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.unabhengigepatteln.ch.

Verein 3. Alter Pratteln-Augst. (Altersverein Pratteln-Augst). Kontakt: Präsidentin Brigitta Mangold, Schauenburgerstr. 64, 4133 Pratteln, Tel. 061 821 66 01 oder unter www.drittes-alter-pa.ch.

Vereinigte Radler Pratteln. Wir möchten alle dazu animieren, sich für das Velofahren als Breitensport zu begeistern! Gemeinsame Ausfahrten für Jung und Alt, Frau und Mann, finden ab 8. April (bei guter Witterung) statt. Treffpunkt: Schmitzplatz, jeden Mittwoch, 18 Uhr, jeden Samstag 13.30 Uhr (falls Flohmarkt, dann ab Tramendstation). Alle sind herzlich eingeladen, sich mit uns auf tolle Touren zu begeben. Auskünfte erteilen gerne der Präsident Rolf Schaub, Telefon 061 821 34 39, und Margrit und Peter Fortini, Telefon 061 821 17 69, www.vrpratteln.ch.

Verschönerungsverein Pratteln VVP. Unsere Ziele sind die Pflege der Dorfgemeinschaft und der alten Bräuche, die Verschönerung unseres Dorfes und vieles mehr. Jedermann ist herzlich willkommen. Auskünfte erteilen gerne der Präsident Gilbert Schädeli, Breiteweg 9, 4133 Pratteln, Telefon 061 821 80 86, und die Kassierin Sibylle Filetti, Dürrenmattweg 5a, Pratteln, Telefon 061 821 32 46, www.vvpa.ch.

vitaswiss. Unser Ziel ist das Turnen und Wandern für die Erhaltung der Gesundheit und Beweglichkeit. Zwölf Turnstunden werden wöchentlich angeboten. Einmal im Monat wird gewandert. Jede Frau und jeder Mann sind herzlich willkommen. Auskunft bei Präsidentin Ingrid Chenoux, Grabenmattstr. 38, Pratteln, Tel. 061 821 10 40.

Weinbauverein Pratteln. Förderung des Rebbaus, der Weinbereitung und des Interesses am Wein, besonders an den edlen Prattler Tropfen. Kontaktadresse: Paul Hänger, Präsident, Neusatzweg 9a, 4133 Pratteln, Tel. 061 821 65 50.



Riesenspass haben die Brunnenboys, erlaubten ihnen ihre Mütter – an einem schattigen Ort im Joerinpark sitzend – doch ein erfrischendes Bad. Trotz der 28 Grad Hitze müssen die Buben ihre Zähne zusammenbeissen bis die Fotografin endlich das gewünschte Bild im Kasten hat. Foto vf

67. Jürg Aebi, Giebenach, Tel. 061 811 48 15, Romeo Hänggärtner, MuttENZ, Telefon 061 461 65 76.

Naturfreunde Pratteln/Augst. «Wandern und Kultur». Auskunft erteilt Rogelio Gonzalez (Co-Präsident), Tel. 061 821 95 12, Mail: pratteln-augst@naturfreunde-nw.ch. Infokästli bei der Toppharm Apotheke Gächter.

Nautic Racing Club Pratteln. Schiffsmo- dellbauer. Wir treffen uns jeden Mittwoch im Hobbyraum Rosenmattstr. 17a. Weitere Auskünfte erhalten Sie bei Andreas Gasser, Tel. 079 447 13 11.

Pfadi Adler. Wir bieten jeden zweiten Samstagnachmittag für Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 18 Jahren abwechslungsreiche Anlässe, an denen wir mit Piraten kämpfen, ein ausserirdisches Mahl geniessen oder mittels einer selbstgebauten Seilbrücke fremde Ufer erkunden. Ausserdem verbringen wir in diversen Lagern unvergessliche Tage mit Gleichaltrigen. Du bist jederzeit herzlich willkommen, bei uns zu schnuppern. Mehr Informationen erhältst du bei Cede v/o Viviane Meyer, Tel. 061 821 95 54 oder unter www.pfadiadler.ch.

Bourgeois (079 667 20 72). Mehr Infos findest du auch unter www.skpratteln.ch.

Schwingklub Pratteln. Wird Schwinger und s Läbe goht ringer. Ab 8 Joor chasch du zu eus cho schwinge. Training im Fröschmatt: Jungschwinger, Jahrgänge 2000 bis 1992: Mittwoch, 18–19.30 Uhr. Kontakt: Alex Brand, Tel. 076 518 74 90. Aktivschwinger ab Jahrgang 1992: Mittwoch, 20–21.30 Uhr. Kontakt: Cédric Huber, Tel. 076 474 06 84. Auskünfte Schwingklub Pratteln, Präsident Urs Schneider, Tel. 079 455 78 62.

Senioren für Senioren Pratteln-Augst. Hilfe geben, Hilfe nehmen, Postfach 1847, 4133 Pratteln. Auskunft bei Ruedi Handschin, Präsident, Hauptstrasse 86, 4133 Pratteln, Telefon 079 238 92 05, E-Mail: r.handschin@teleport.ch.

Tagesfamilien Pratteln/Augst. Postfach 1935, 4133 Pratteln. Vermittlung von Tagesbetreuungsplätzen für Kinder. Auskunft und Beratung jeweils Montag, 9–11 und 18–20 Uhr durch Frau Antonella Faga, Tel. 061 821 33 77, info@tagesfamilien-pratteln-augst.ch / www.tagesfamilien-pratteln-augst.ch.

Nubya, Stefanie Heinzmann und Nicole Bernegger an der KMU'16!



werden soll. Mit einer hochkarätig dotierten Konzertreihe wird dies zweifellos gelingen: Mit Stefanie Heinzmann, Nubya und Nicole Bernegger treten gleich drei Top-Acts im Kultur- und Sportzentrum Pratteln auf.

Stimmgewaltige Künstlerinnen in Pratteln

Der Freitagabend (16.9.) steht voll und ganz im Zeichen von Stefanie Heinzmann. Sie wird Titel aus ihrem aktuellen Album «Chance Of Rain» präsentieren und ihre Fans mit ihrer unverwechselbaren Stimme begeistern. Seit ihrem 2008 erschienenen Debut-Album «Masterplan» zählt Stefanie Heinzmann zu den erfolgreichsten, aussergewöhnlichsten und mitreisendsten Sängerinnen in der europäischen Poplandschaft. Der Samstagabend (17.9.) gehört dann den aus unserer Region stammenden, nicht minder stimmgewaltigen Interpretinnen Nubya und Nicole Bernegger. Nubya gehört seit vielen Jahren zu den sicheren Werten und festen Grössen im Schweizer Musikbusiness. «Jetzt und heute ist die beste Zeit meines Lebens», sagt eine selbstbewusste und zugleich stark und melancholisch wirkende Nubya. Seit dem Gewinn der ersten Staffel von «The Voice of Switzerland» kennt man

Nicole Bernegger, die Powerfrau mit der einzigartigen Soulstimme aus Birsfelden. Bereits mit ihrem ersten Album «The Voice» erreichte sie Platz drei der Schweizer Hitparade und wurde mit Gold für mehr als 10'000 verkaufte Exemplare ausgezeichnet. Mit ihrer ausdrucksstarken Stimme und dem neuen Album «Small Town» wird Nicole & Band die Konzert-Besucher an der KMU'16 begeistern.

Sichern Sie sich noch heute Ihr Eintrittsticket

Sowohl am Freitag- als auch am Samstagabend kostet der Eintritt für diese einmaligen Show-Acts 59 Franken. Der Vorverkauf läuft seit dem 1. Juni 2016. Die Tickets können entweder online unter www.kmu16.ch bestellt oder bei Blumen Hug in Pratteln direkt bezogen werden.



Vom 16. bis 18. September 2016 findet in Pratteln die Gewerbeausstellung KMU'16 statt. Im Vergleich zur früheren GAST wird die kommende Leistungsschau des Prattler Gewerbes lebendiger, entdeckungsreicher und zeitgemässer sein. Der visuelle Auftritt, unterschiedliche Events und Erlebniswelten sowie ein attraktiver Mix von Ausstellern verdeutlichen den neuen Zeitgeist und die Aufbruchstimmung im Verein KMU Pratteln. Zum neuen Konzept gehört, dass auch ein jüngeres Publikum zum Besuch der KMU'16 animiert



Reisen 2016

SolBus AG
Zurlindenstr. 13
4133 Pratteln
061 823 22 44
info@solbus.ch
www.solbus.ch

Blumenriviera - Walsafari in Ligurien 23. - 26. Juni
Erleben Sie die schönsten Orte entlang der ligurischen Küste oder das spektakuläre Aquario di Genova.
Doppelzimmer nur CHF 695.- p.P.

Bernina Express 01. - 03. Juli
Erleben Sie die spektakulärste Alpenüberquerung mit der Rhätischen Bahn. Von den Gletschern zu den Palmen.
Im Doppelzimmer nur CHF 450.-

Luzern - mit Dampfschiff zum Feuerwerk 1. August
Verbringen Sie den Abend des Nationalfeiertages auf dem Vierwaldstättersee mit festlichem 3-Gang-Menü.
Fahrt inkl. Schifffahrt, 3-Gang-Menü nur CHF 175.-

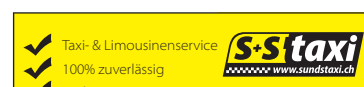


IHR FACHGESCHÄFT FÜR

VELOS, ELEKTROBIKES
UND MOFAS

**ZUVERLÄSSIG, KOMPETENT
UND PERSÖNLICH**

Schloss-Strasse 29
CH-4133 Pratteln
Tel. 061 821 59 29
www.pfisterzweirad.ch



Unser Tag und Nacht Service:
061 821 91 00
Mobile:
+41(0)79 802 12 12
info@sundstaxi.ch
www.sundstaxi.ch

M. JENNI
Radio TV HiFi Antennenbau
Loewe
ReVox
und weitere Qualitäts-Marken
Service
Heimberatung
Reparaturen
Schlossstrasse 8, 4133 Pratteln
061 821 64 64, jenni@teleport.ch



FÜR UNS IST HOLZ LERCH- SACHE.



LERCHHOLZBAU



Ihr Holzspezialist aus Pratteln für den Innen- und Aussenbereich, Dachdeckerarbeiten und Dachfenster.

Andreas & Silvia Lerch · 4133 Pratteln
061 599 25 50 · lerch-holzbau.ch



16

Wir sind dabei!

16.–18. September 2016

www.kmu16.ch

Antonio Stefanelli
AXA Winterthur
Aymonod Tiefbau AG
Basellandschaftliche Kantonalbank
Bielser Obstbau
Bijouterie Zufferey
Bio-Restaurant Landhof
Blumen Hug AG
Brand Hektor
Breitband.ch / GGA Pratteln
Brüderli Gastronomie
BS Büro Systems AG
Bucher Küchen-Design AG
Chiesa Alteisen AG
Chinderhuus Trampi GmbH
Der Frisch Fisch – Mercato
Die Mobiliar
diffrent design gmbh
Dive-Store.ch
EBL Genossenschaft Elektra BL
Edmund Jourdan AG
Eduard Meyer AG
Eisbar (Mark Gjergji)
Finkbeiner GmbH
Frenken-Garage AG
Fritz Koch,
Fünf GmbH
Garage Keigel AG
Garage Max Keller AG
Garage Nepple AG Pratteln
Gloor Gartenbau GmbH
H.P. Gerber Pannendienst AG
Hans Buser AG
Hans Lüönd AG
Heinz Pfister

Helvetia Versicherungen
Immoline Basel AG
IWB Industrielle Werke Basel
KIGA Baselland/
Klotz Malerhandwerk GmbH
KOPPELMANN OPTIK AG
Lenkgeometrie Center
Lerch Holzbau GmbH
Löw Gartenbau AG
M. Jenni GmbH
Max Wagner & Co. AG
MBT Shop Aquabasilea
mediX toujours
Moser Cheminéebau GmbH
Pervivo AG
Pet Food Ebner AG
Physiotherapie Bruttin Norbert
R. Häslar AG
R. Widmer AG Pratteln
Ramseyer Elektro AG
Richstone Hairstyling
Roland Stohler wohnen. schlafen.
Scania Schweiz AG
Schneider Sanitär+Spenglerei AG/
DIEFFENBACH HEIZUNGEN GMBH
Schreinerei Schneider AG
Schweizerische Bundesbahnen SBB
SOL BUS AG
Surer Kipper Transport AG
Team Vertikal GmbH
U. Amsler AG
UBS AG
Willy Herb AG
Wirtschaftskammer Baselland
Zehntner Elektro AG

Was wäre, wenn ...



Veranstaltung im Dorf besuche, fallen mir die selben Gesichter auf – am Getränkestand, im Service, in der Musikaufführung. Wo immer etwas läuft, hat dieser kleine Kreis von Personen die Finger drin.

Ist das eine Verschwörung? Eine geheime Übernahme von Personen, die sich über die Freiwilligenarbeit die Macht von Pratteln unter den Nagel reißen wollen? Wer weiss! Selbst in den politischen Parteien sowie im Gemeinde- und im Einwohnerrat sitzen hauptsächlich Menschen, die sich freiwillig engagieren und immer wieder in solchen Gremien anzutreffen sind. Bekannte Menschen pumpen uns die Keller und Tiefgaragen leer, wenn der Taloder Heulenlochbach überfluten. Sie sorgen dafür, dass das Dorfleben funktioniert.

Es ist dieser kleine Kreis, der ein Dorf zum Dorf macht. Das ist für mich das einzig wahre Social Network. Und im Gegensatz zu Facebook und Co. nicht nur hochdynamisch, sondern auch wirklich real. Zur richtigen Zeit am richtigen Ort – für uns da, wenn wir sie brauchen. Da könnten sich die sozialen Medien ruhig eine Scheibe davon abschneiden.

*Marco Klotz, Vorstandsmitglied
KMU Pratteln
OK-Präsident KMU'16*

... all die freiwilligen, ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer auf einmal nicht mehr da wären? Würden Sie es merken? Vermutlich erst, wenn Chaos ausbricht. Denn das würde es. Sind es doch immer wieder die gleichen Personen, die sich fürs Dorf- und Vereinsleben einsetzen. So auch in unserem OK der KMU'16. Wenn wir Sitzungstermine suchen, kollidieren diese mit Sitzungsterminen anderer Vereine. Denn meine Mitstreiter sind eben auch in der Musik oder im Sport engagiert. Wenn ich eine

«Heizungen wirtschaftlich und zukunftsorientiert sanieren? Fragen Sie uns!»

Mit unseren cleveren, innovativen und günstigen Lösungen bei der Heizungsanierung zum Wohlfühlklima. Mehr unter unserer Geschäftsstelle Pratteln 061 816 50 00 oder ...



haesler-ag.ch

Heizungen · Lüftungen

KLOTZ MALERHANDWERK

SEIT 1936

www.klotz.ch | info@klotz.ch | +41 61 821 22 22



Wenn Ihre Firma gerne gute Geschäfte macht: BLKB.



Setzen Sie auf die Nr. 1 im Kanton.
blkb.ch, 061 925 94 94

 **Basellandschaftliche
Kantonalbank**

Blaukreuz
Brockenhalle
Muttens



Jugendsozialwerk

Hofackerstrasse 12
4132 Muttens
Tel. 061 461 20 11

www.brocki-jsw.ch
brocki@jugendsocialwerk.ch

- Kleidertransport und Umtausch
- Räumungen
- Grosse Annehmlichkeit an Waren
- Grosse Abholkosten
- Entsorgung
- Kinderpass mit Räumungsschulden

 **Pfirter**
Bodenbeläge AG

Teppiche • Bodenbeläge • Parkett

Wasenstrasse 13
4133 Pratteln

Telefon 061 826 70 70
Telefax 061 826 70 71

info@pfirter.ch
www.pfirter.ch



Stefanie Heinzmann
Nubya & Nicole Bernegger
www.kmu16.ch

Ticketvorverkauf

bei: **BLUMEN** *flug*

gemeinsam sichtbar

16. – 18. September 2016

kmu
PRATTELN
16



Zehntner Elektro AG
Bahnhofstrasse 6, 4133 Pratteln

061 821 51 35
Fax 061 821 51 81
info@zehntner-elektro.ch

Ihr Elektriker für alle Fälle!



elektro jaggi elektro stork

Ihr Partner für
Elektroinstallationen,
Schaltanlagen
und Photovoltaik.
www.jaggigroup.ch

jaggigroup ag einfach. gut. gemacht.



Walter Ettlin AG
Innendekoration
Hauptstrasse 79, 4133 Pratteln
Tel. 061 821 15 00
www.walterettlinag.ch

031097



WÖHRLE *80 Jahre*
MALERGE SCHÄFT & WERBETECHNIK AG
4133 PRATTELN WWW.WOHRLE.CH

GARAGE NEPPLE AG

Ihr Campingpartner in der Region



Verkauf
Vermietung
Reparatur & Zubehör

Garage Nepple AG - Netzbodenstrasse 21 - 4133 Pratteln
www.wohnmobile-basel.ch

ALPINA FIAT PROFESSIONAL

«Monsieur Mode» – Das Fachgeschäft für Eleganz- und Freizeitmode



Antonio Soffientini und Mitarbeiterin Sandra Rossier

Das Herrenmodegeschäft «Monsieur Mode» in Pratteln gibt es bereits über 35 Jahre.

In dieser Zeit haben wir uns einen treuen Kundenstamm erarbeitet, der die Erfahrung bei der individuellen Betreuung zu schätzen weiss.

Dank einer grossen Auswahl an Freizeitmode gewinnen wir auch eine jüngere und modische Kundschaft.

Allzu oft müssen in der Kleidungsbranche bei der Qualität Einbussen hingenommen werden. Wir möchten dieser Entwicklung entgegenwirken und bieten unserer Kundschaft beste Qualität zu fairen Preisen an, welche wir dem Eurokurs angepasst haben.

Wir führen Markenprodukte wie Casa Moda, Metzler, Hatico, Bäumler, Carl Gross, Jupiter, Calamar, Joker Jeans, Lacoste und Meyer Hosen im Sortiment.

Uns ist wichtig, dass alle in «Monsieur Mode» verkauften Artikel in Europa produziert worden sind. Dabei legen wir nicht nur Wert auf qualitativ hochwertige Textilien, sondern auch auf eine entsprechend gute Verarbeitung der Kleidungsstücke.

Individuelle Beratung

«Monsieur Mode» bietet für den Herrn von Welt das passende Outfit. In diesem Sommer sind schlank

fallende Anzüge im Trend, während bei der Freizeitmode die Abkehr von dunklen Farben zu beobachten ist: Unsere Frühjahrs- und Sommerkollektion hat nichts mit Langeweile zu tun – **Auch Männer möchten Mut zur Farbe zeigen.**

Bei uns finden Sie mit Sicherheit die richtige Kombination, denn wir passen unsere Beratung auf den Typ an: Ob sportlich-leger oder klassisch-elegant, wir finden die richtige Lösung für Ihre Bedürfnisse.

Wir führen auch Übergrößen im Angebot, die man auf Anfrage auch kurzfristig bestellen kann.

Für ganz individuelle Ideen steht Ihnen auch unser Nähservice für Anpassungsarbeiten zur Verfügung.

Wir von «Monsieur Mode» betreuen über 35 Jahre eine anspruchsvolle Kundschaft – wir würden uns freuen, wenn wir auch Sie bald dazuzählen dürften.

*Antonio Soffientini,
Inhaber «Monsieur Mode»*

Monsieur Mode
Burggartenstrasse 4
4133 Pratteln

Öffnungszeiten:
Montag: 13.30–18.30 Uhr
Dienstag bis Freitag:
9–12 Uhr und 13.30–18.30 Uhr
Samstag: 9–12 Uhr, 13–16 Uhr

SCHNEIDER

Sanitär
Spenglerei

PERFEKTION
IST UNSERE
PROFESSION.



Hauptstrasse 14 • 4133 Pratteln • Tel. 061 827 92 92 • www.schneider-sss.ch

le GARAGE

Wegweisend in Qualität und Service

Garage Strübin AG

Hohenrainstrasse 2
4133 Pratteln

Tel. 061 821 53 60
Fax 061 821 53 61
www.garagestruebin.ch

Monsieur
Mode

Burggartenstrasse 4a
4133 Pratteln
Telefon 061 821 38 46

031109

Restaurant Eggli Graben

4133 Pratteln
061 823 18 18
www.eggli-graben.ch

031108

Erfahrung
zählt

5

40

30

20

10

Jahre

ramseier treuhand ag

Krummeneichstrasse 34 · 4133 Pratteln · www.rta.ch

Hans Buser AG



Roman Buser: eidg. dipl. Elektroinstallateur, Telematiker mit eidg. FA



Theres Buser-Komminoth: Büro und Mädchen für alles



Reto Hürbin: Servicemonteur, Telefonmonteur



Thiluxan Thiraviyanathan: Elektroinstallateur EFZ



Christopf Ziltener: Elektroinstallateur EFZ, Sicherheitsberater in Ausbildung



Christian Schmid: Lernender Elektroinstallateur EFH

Wir sind Ihr Ansprechpartner für sämtliche Fragen im Zusammenhang mit Elektrischen-Anlagen, Telefonen und EDV-Netzwerken.

Als kleiner Familienbetrieb bieten wir Ihnen eine individuelle und kompetente Beratung für sämtliche

elektrische Anliegen. Dabei legen wir grossen Wert auf das persönliche Kundengespräch. Fortlaufende Weiterbildungen ermöglichen uns, dem Wandel der Zeit Stand zu halten und immer mit der neusten Technik vertraut zu sein.

Das Herzstück unseres Geschäftes sind unsere Mitarbeitenden. Wir

sind stolz, ein überaus motiviertes, freundliches und gut geschultes Team an unserer Seite zu haben.

Wir lieben unsere Arbeit und sind gerne für Sie da.

Ausserhalb unserer Öffnungszeiten sind wir über unseren Piket Dienst erreichbar.

Über Ihren Anruf freuen wir uns.

Hans Buser AG,
Hauptstrasse 22 4133 Pratteln,
Tel. 061 823 90 10

info@buser-elektro.ch
www.buser-elektro.ch

Nackenverspannungen?

Gerädert am Morgen?



Möchten auch Sie jeden Tag erholt und schmerzfrei aufstehen? Wir zeigen Ihnen wie.

Vereinbaren Sie gleich einen Beratungstermin oder besuchen Sie den Info-Abend am Mittwoch, 22. Juni 2016. Anmeldung notwendig.

Roland Stohler
Hauptstrasse 32, 4133 Pratteln
T 061 821 53 95


Stohler Bett
www.einfach-gut-schlafen.ch

AYMONOD Tiefbau AG

**Aushubarbeiten
Abbrucharbeiten
Umgebungsarbeiten**

4133 Pratteln
Telefon 061 821 77 33
aymonod@bluewin.ch

031092

**Metzgerei
Brand**
mit
Lebensmitteln

Bahnhofstrasse 33 • 4133 Pratteln
Telefon 061 821 50 72
www.brand-metzgerei.ch

031103



HANS BUSER AG

Elektro-Anlagen

Tel. 061 823 90 10

Fax 061 821 59 30

Hauptstrasse 22
4133 Pratteln

info@buser-elektro.ch
www.buser-elektro.ch

- Stark- und Schwachstrom
- Telefoninstallationen

- Reparatur-Service
- Solarstromanlagen

035261

H. LÜÖND AG
Haushaltsgeräte - Offizielle Servicestelle

AEG



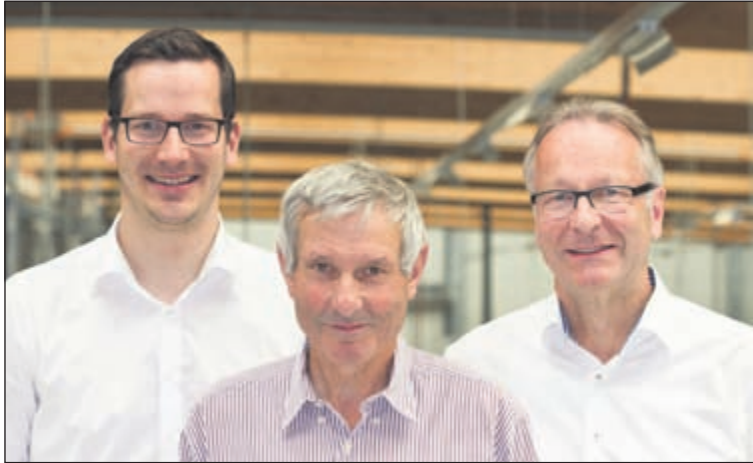
Telefon 061 821 67 20 www.haushalt-apparate.ch

Löw Gartenbau



Muttenz / Pratteln
061 461 21 67
www.loewgartenbau.ch

Schneider Holding AG Zukunft als Familienbetrieb gesichert!



Roman Schneider, Heinz Schneider, Andreas Schneider (v.l.n.r.)

Inmitten der Weltwirtschaftskrise gründete Hugo Schneider im Jahre 1936 eine Schreinerei. Vielfalt, Kreativität und Flexibilität waren die Markenzeichen des Firmengründers. So wuchs die Firma stetig und bereits 1946 konnte am Meierhofweg ein neues Betriebsdomizil bezogen werden. Bald einmal wurden innovative Produkte zu einem wichtigen Standbein des Handwerksbetriebes. Die Philosophie, stets nach neuen Geschäftsfeldern Ausschau zu halten und diese zu erschliessen, ging vom Firmengründer auf seine nachfolgenden Generationen über und zählt immer noch zu den Erfolgsrezepten der heutigen Firmengruppe.

Die Söhne treten in die Fussstapfen des Firmengründers

Im Jahre 1975 traten Andreas und Heinz Schneider, die Söhne des Firmengründers, in den Betrieb ein. Sieben Jahre später übernahm diese zweite Generation die Firmenleitung. Mit ungebrochenem Pioniergeist und unternehmerischer Umsicht bauten die Gebrüder die Schreinerei zu einer international tätigen Gruppe aus, die heute insgesamt 140 Mitarbeitende zählt und die Firmen Schreinerei Schneider AG, Systemtech Schneider AG und Coratec AG in Gunzgen umfasst. Vor fünf Jahren konnten am Wannenweg im Prattler Industriequartier Ost neue,

modern eingerichtete und grosszügig gestaltete Verwaltungs- und Produktionsstätten bezogen werden. Dieser Neubau und die damit einhergehende Erweiterung und Erneuerung des Maschinenparks stellt einen Meilenstein in der Firmengeschichte dar, der aufs engste mit dem damaligen und heutigen Firmenpatron Andreas Schneider verbunden ist. Mit einer nicht selbstverständlichen Risikobereitschaft und einer beispielhaften unternehmerischen Weitsicht legte er den Grundstein für eine erfolgreiche Firmenzukunft. Die Wertschätzung der Unternehmerfamilie gegenüber ihren Mitarbeitenden bildete in der ganzen Firmengeschichte eine wesentliche Voraussetzung für das Vorankommen des Unternehmens.

Die dritte Generation steht bereit!

Mit Roman Schneider, dem Sohn von Andreas, wirkt heute bereits die dritte Generation im Unternehmen und stellt die Fortführung des Familienbetriebes sicher. Roman Schneider ist seit sieben Jahren im Betrieb tätig, zeichnet aktuell als Mitglied der Geschäftsleitung für verschiedene Projekte verantwortlich und übernimmt Schritt für Schritt die Aufgaben seines Vaters.

Schneider Holding AG

Wannenweg 6
4133 Pratteln

www.schreinerei-schneider.ch
www.systemtech.ch,
www.coratec.ch





Frenken-Garage AG Pratteln
Ihr **Quality center** seit 1970

Frenken-Garage AG
Wannenweg 1, 4133 Pratteln, Tel. 061 826 25 25
info@frenkengarage.ch, www.frenkengarage.ch



ED. MEYER AG
GARTENBAU UND GÄRTNEREI
Gartenstrasse 4, 4133 Pratteln
Tel. 061 821 52 08
info@gartenbau-meyer.ch

GARTENBAU-MEYER.CH



Super Service & Preisen sensationellen

Haushaltgeräte zu sensationellen Preisen

Waschmaschinen · Tumbler · Tiefkühlgeräte · Kühlgeräte · Geschirrspüler · Kochherde · Backofen · Glaskeramik · Staubsauger

WAGNER HAUSHALTGERÄTE

M. WAGNER + CO AG
Schlossstrasse 21 · 4133 Pratteln
Telefon 061 821 11 12
Fax 061 821 11 15
info@wagnerhaushalt.ch
www.wagnerhaushalt.ch

Seit 40 Jahren unter Strom

Das Voltprofi-Team bietet seit knapp 40 Jahren tatkräftige Unterstützung und Beratung für sämtliche Elektroinstallationen in den Bereichen Wohnungsbau, Gewerbe, Dienstleistung sowie Industriebauten.

Von der Steckdose im Einfamilienhaus über Leuchtsysteme bis zur Sicherungshauptverteilung: Wir sind Ihr regionaler und vertrauensvoller Ansprechpartner für jegliche Elektroinstallationen.

Unser breites Portfolio umfasst zudem Beleuchtungen, Gebäudeautomation, Telecom/EDV, Photovoltaik sowie Sicherheitsanlagen.

Mit unserer langjährigen Erfahrung und Fachkompetenz unterstützen wir Sie mit ausserordentlichem Engagement in der Umsetzung von Ihren installationstechnischen individuellen Kundenwünschen.

Unser Team bestehend aus rund 60 motivierten und hochqualifizierten Mitarbeitern erlaubt es uns, unsere Kunden speditiv und stets zur vollsten Zufriedenheit zu betreuen. Unsere Mitarbeiter werden regelmässig geschult und wir legen grössten Wert auf eine saubere, termingerechte und sichere Ausführung unserer Aufträge.

Alles aus einer Hand

Unsere Tochterfirma Ramseyer

Kontroll GmbH prüft für Sie zudem sämtliche Elektroinstallationen für periodische Abnahmekontrollen, um die Sicherheit der Elektroinstallationen jederzeit zu gewährleisten. So haben Sie einen Ansprechpartner für alle Ihre installationstechnischen Bedürfnisse.

Besprechen Sie Ihr Bauvorhaben mit uns, wir unterstützen Sie gerne mit massgeschneiderten Lösungen und sind in unserem Hauptgeschäft in Muttenz und unseren Filialen in Pratteln und Aesch jederzeit sehr gerne für Sie da.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Ihre Voltprofis

Zentrale Muttenz

St. Jakob-Strasse 31
4132 Muttenz
Tel. 061 461 12 91
info@ramseyer-ag.ch
www.ramseyer-ag.ch

Filiale Pratteln

Oberemattstrasse 16,
4133 Pratteln
Tel. 061 821 81 81

Filiale Aesch

Hauptstrasse 50
4147 Aesch
Tel. 061 751 81 81



 Ramseyer Elektro AG >die Voltprofis< Muttenz Tel. 061 461 12 91 Pratteln Tel. 061 821 81 81 Aesch Tel. 061 751 81 81 www.ramseyer-ag.ch	 Ramseyer Elektro >Kontroll GmbH< St. Jakob-Strasse 22 4132 Muttenz Tel. 061 463 92 92 Fax 061 463 92 93
--	---

baderprint
Ein Unternehmen der Sparr Druck + Verlag AG

Druck und Kopie

Hauptstrasse 16 · CH-4133 Pratteln
Telefon 061 821 07 01 · Telefax 061 821 07 05
info@baderprint.ch · www.baderprint.ch

Montag: 13.29–17.30 Uhr
Dienstag–Freitag: 08.00–12.00 Uhr
13.29–17.30 Uhr



PRALONG ENTRADI
räumen > verwerten >
fachgerecht entsorgen

Tel. 061 821 41 41
www.pralong-entradi.ch

 **R. Widmer AG Pratteln**
Metallbau Schlosserei

Balkon? Geländer? Treppe?
Wir helfen Ihnen weiter!

R. Widmer AG Pratteln
Rührbergweg 5 | 4133 Pratteln
Tel. 061 821 14 09
www.widmermetallbau.ch



Alle Marken und Preisklassen.
Über 250 Top-Occasionen,
mit Garantie.

Öffnungszeiten:
Mo–Fr: 8:00 bis 18:30 Uhr
Sa: 9:00 bis 16:00 Uhr

Einfach stark
ASAG AUTO PARK

Muttenzerstrasse 143, 4133 Pratteln, Telefon 061 826 95 55, www.asag-autopark.ch



DRINGEND ZUM ARZT?
FALLS JA, SIND WIR GERNE FÜR SIE DA.
mediX toujours | Güterstrasse 9 | 4133 Pratteln
Mo–Fr 07.00–20.00 Uhr | Sa 07.00–15.00 Uhr

Immer für Sie da. Telefon +41 (0)61 825 90 90 **medix** toujours

Leserbriefe

Ersatz fürs Piratenschiff

Wer kennt es nicht, das viel besuchte und bei den Kindern sehr beliebte Piratenspielschiff gleich neben dem Schloss. Doch das Schiff ist in die Jahre gekommen. Provisorisch konnte das Bestehende gesichert und repariert werden, doch bald muss ein Ersatz her. Wie dieser Ersatz aussehen soll, ist noch offen. Die Gemeinde möchte ein Gesamtkonzept entwerfen lassen, in welchem vom Schloss bis zum Joerinpark geplant wird. Der genaue Standort eines Ersatzes des Piratenschiffes ist also noch nicht definiert. Ich finde aber den jetzigen Standort sehr geeignet.

Grundsätzlich finde ich es gut, wenn gesamtheitlich gedacht und bei einer Neugestaltung die weitläufige Umgebung miteinbezogen wird. Im konkreten Fall bedeutet das aber, dass es lange dauern wird, bis ein neuer Spielplatz für die Kinder da ist. Sobald das Schiff weg ist, fehlt dem Grossmattschulhaus eine Spielmöglichkeit für die Schüler,

um sich in den Pausen auszutoben. Was dann mehrheitlich noch bleibt, ist ein grosser geteilter Platz.

Ende 2016 soll der Rückbau des Piratenschiffes beginnen. Laut Gemeinderat soll es dann ein Jahr dauern, bis dort die Kinder wieder spielen können. Eine zu lange Zeit finde ich. Mehr als einen Sommer darf der Spielplatz nicht fehlen. Kann der Rückbau nicht erst beginnen, wenn das neue Konzept schon steht? Sind wir mal gespannt, was da Neues entstehen wird.

Fabienne Zahnd,
Einwohnerrätin U&G

Ohne Tram keine Quartierpläne

Die Unabhängigen Pratteln haben im Einwohnerrat den Zonenvorschriften für das Gebiet Salina Raurica zugestimmt. Damit sind die Grundlagen für die weitere Entwicklung geschaffen.

Wir wollen eine nachhaltige und ökologische Entwicklung und dazu gehört, dass die Erschliessung des ganzen Gebietes mit dem Tram

frühzeitig in Angriff genommen wird und beim Bau der neuen Quartiere bereits in Betrieb ist. Nur auf diese Weise wird der öffentliche Verkehr als Faktor in den Grossplanungen berücksichtigt und zeigt seine Wirkung. Wir befürchten jedoch, dass die versprochene Finanzierung des 14er-Trams auf wackligen Füßen steht und vom Kanton verschleppt und vernachlässigt wird. Vorerst soll die geplante Linie mit Bussen als Provisorium bedient werden. Es scheint in der heutigen Zeit des Sparens sehr unwahrscheinlich, dass der Kanton später einmal das Geld für die Weiterführung der Tramlinie aufwerfen wird. Aus diesem Grund fordern wir die Gemeinde auf, den Kanton in seinen Bemühungen zu unterstützen und gemeinsam die Erschliessung von Salina Raurica mit dem Tram voranzutreiben.

Wir werden zukünftigen Quartierplänen nur dann zustimmen können, wenn die Realisierung des Trams sichergestellt ist.

Petra Ramseier, Einwohnerrätin
Unabhängige Pratteln

Glosse

Frau Eberhard und ihr Dackel (I)

Von Véronique Egger

Wie jeden Mittwoch hat Frau Eberhard auch heute mit ihrer Freundin Elsa abgemacht, um mit ihren Hunden an der Ergolz spazieren zu gehen.

Doch heute ist alles anders. Frau Eberhard trifft unterwegs eine alte Schulfreundin. Voller Freude unterhalten sich diese paar Minuten lang. Diese paar Minuten haben es jedoch in sich. Frau Eberhard kommt zu spät. Die Parkzeit beim Auto ist abgelaufen und am Fahrzeug klebt ein Bussenzettel.

«So ein Mist!», ärgert sie sich lauthals. Sie überlegt: «Wenn ich jedes Mal mit einer Busse rechnen muss, wenn ich mich verspäte, käme mich dies teuer zu stehen. Ich werde mich in diesem Falle künftig von meinem Mann fahren lassen. Anstatt die Umwelt nur einmal mit einer Hin- und Rückfahrt zu belasten, werden wir es künftig deren zwei Mal tun müssen.» Schade, Frau Eberhard ist nämlich grün angehaucht.

Elsa erwidert: «Nein, wir machen das anders. Ich habe einen todsicheren Tipp – den Geisswald! Trotz Parkverbot parkiere ich dort nun schon seit zehn Jahren. Noch nie erhielt ich dort eine Busse. Das Problem ist nur an den Wochenenden; bei schönem Wetter parken dort so viele Autos, aus dem Aargau, dem Solothurn, aus Basel bis hin aus dem nahen Ausland. Daher fühlt man sich oft genötigt, das Auto auf einen freien Privatparkplatz oder vor einer Privatgarage zu parken. Wenn diese auch zuparkiert sind, gibt es noch den Vogtacherweg. Die Anwohner können dann zwar nicht mehr hoch- und nicht mehr runterfahren, aber das hat noch nie Probleme verursacht.»

«Das verstehe ich nicht, rufen die Anwohner denn nicht den Ordnungsdienst?» «Vermutlich schon, aber die haben ja viel zu wenig Personal, dass sie dafür noch Polizisten abstellen könnten. Im Dezember wurde zu unserem Glück die Aufstockung des Sicherheitspersonals an der Urne verworfen. Also wie gesagt, ein todsicherer Tipp.»

«Super, dann bis zum nächsten Mal, wir treffen uns mit unseren Hunden im Geisswald.»

Leserbriefe

Die maximale Länge eines Leserbriefes beträgt 1300 Zeichen inklusive Leerschläge. Der Inhalt sollte sich auf einen Artikel in der Zeitung oder auf ein lokales Thema beziehen. Redaktionsschluss für alle Beiträge ist jeweils montags, 12 Uhr.

Anzeige



Wir verkaufen an der
St. Jakobstrasse 9 in Pratteln/BL
die Villa
„Landhaus Rubli“

- Hervorragendes 9-Zimmer-Raumprogramm auf drei Ebenen
- Originalerhaltene Innenausbauelemente
- Wohnfläche ca. 255 m²

VB: CHF 1'650'000.–

brigitte hasler®

T*061681 63 55 M*079 342 19 90
info@brigittehasler.ch

041153

Prattlerin als VIP dabei



In dreissig Tagen fit für die heisse Jahreszeit ist das Motto der «Sommer-Challenge» im Basler Einkaufszentrum Stüchi. Am letzten Samstag fand das Casting für 20 Kandidaten statt. In zwei Durchgängen – mit einem Fotoshooting und einem Fitnesstest – stellten sich die Bewerberinnen einer Jury und dem Publikum vor. Die Jury, unter anderem mit der Miss Fitness Universe Europe Jana Kovacic (links) und dem ehemalige Profi-Fussballer Marco Streller (Mitte), wählte am vergangenen Samstag die Kandidaten aus, welche die Herausforderung annehmen, sich in 30 Tagen eine möglichst tolle Sommerfigur anzutrainieren und Trends bezüglich Styling zu entdecken. Gemäss Mitteilung ist es ein bunter Mix aus Sportproffis und Anfängern verschiedener Altersklassen: Jessica Minni, Rita Schmidt, Tamara Hell, Andrea Rudin, Nicole Brandenburger, Annika Derungs und Sylvia Pitters schafften es in den Cast mit Streller als Hahn im Korb. Zu ihnen gesellten sich ausserdem zwei VIP-Teilnehmerinnen: Moderatorin und Schauspielerin Susanne Hueber und Modelbloggerin Sandra Rodrigues Pinto aus Pratteln (rechts), welche ebenfalls in der Challenge antreten.

PA / Foto zVg

Möchten auch Sie den
Muttener & Prattler Anzeiger
Woche für Woche in
Ihrem Briefkasten?

Abo-Bestellung

Jahresabo zum Preis von Fr. 76.–

Ich abonniere den
Muttener & Prattler Anzeiger

Name

Vorname:

Adresse:

Telefon:

Unterschrift:

LV Lokalzeitungen Verlags AG
Abo-Service, Postfach 198
4125 Riehen

Telefon 061 645 10 00
abo@lokalzeitungen.ch
www.mutteneranzeiger.ch/www.prattleranzeiger.ch



*Du bist nicht mehr da,
wo du warst –
aber du bist überall,
wo wir sind.*

Victor Hugo

Herzlichen Dank

Wir danken allen Verwandten, Freunden und Bekannten
für die Zeichen des Mitgefühls und der Anteilnahme beim
Abschied unseres lieben

Ernst Mohler-Häring

2. Juli 1924 – 16. Mai 2016

Die vielen persönlichen Worte des Trostes werden uns
noch lange Kraft geben. Unser Dank gilt auch dem Pflege-
team vom 1. Stock des Alters- und Pflegeheims Madle für
die liebevolle Pflege sowie Herrn Pfarrer Elias Jenni für die
trostreichen Abschiedsworte.

Pratteln, im Juni 2016

Die Trauerfamilie

Ihr direkter Draht zum Inserat: Tel. 061 645 10 00, inserate@prattleranzeiger.ch



Im Alter ist vieles neu. Haben Sie Fragen?

Die Gemeinden Pratteln, Augst und Giebenach unterstützen
betagte Einwohnerinnen und Einwohner sowie ihre An-
gehörigen bei Fragen rund ums Alter. Als kompetente
Fachstelle für Altersfragen informiert und berät die Spitex
Pratteln-Augst-Giebenach zu folgenden Themen:

**Wohnen – Entlastungsangebote –
Gesundheit und Pflege – Sicherheit – Finanzen
– Prävention – Krisensituationen**

*Auskünfte und Beratungsgespräche
werden von den Gemeinden getragen
und sind für die Ratsuchenden
kostenlos.*

Sie erreichen uns montags bis freitags
von 7.30–10.30 Uhr und 14.00–15.00 Uhr
unter **061 826 44 22**.

Ein Angebot der Gemeinden Pratteln – Augst – Giebenach

Spitex Pratteln-Augst-Giebenach, Gottesackerstr. 23, 4133 Pratteln
www.spitex-pratteln.ch, spitex@spitex-pratteln.ch

In 14 Tagen haben Sie Ihr Traumbad



- Neu installiert oder kreativ umgebaut
- Top Design & trendige Accessoires
- Schlüsselfertig und ohne Umtriebe

Dank unserer langjährigen Erfahrung in Planung
und Ausführung realisieren wir das Badezimmer
Ihrer Träume für Sie. Für eine Beratung stehen
wir Ihnen gerne zur Verfügung.

SCHAUB AG MUTTENZ
Birsstrasse 15, 4132 Muttens, Telefon 061 377 97 79
www.schaub-muttens.ch

040760

 SBB CFF FFS

**Haben Sie Ihr Feriengeld schon gewechselt?
Wir schenken Ihnen CHF 4.–***

Mit diesem Gutschein schenken wir Ihnen bis am 30. Juni 2016
am Bahnhof Pratteln die Wechselgebühr.

An rund 180 SBB Change wechseln Sie Geld in über 90 Fremdwährungen: sbb.ch/change
*Der Gutschein ist nicht kumulierbar und nicht bar auszahlbar. Pay-Serie: 0216 0000 1610

Zum Gedenken

Othmar Perler
(1954 – 2016)

Vor Kurzem nahm die Musikgesellschaft Pratteln (MGP) Abschied von einem lebenswürdigen und loyalen Musikfreund. Wegen seiner äusserst kollegialen Art war Othmar Perler bei allen MGP-Kolleginnen und -Kollegen sehr beliebt.

Anfangs der 80er-Jahre zog es ihn mit seiner Familie aus beruflichen Gründen nach Pratteln, wo er seine zweite Heimat fand. Für ihn war es keine Frage, schon bald der MGP beizutreten, hat er doch schon vor dem Zuzug nach Pratteln in der Musikgesellschaft Gurmels bei Murten das Posaunenspiel erlernt. In der «Prattler Muusig» fiel Othmar dann schon bald als pflichtbewusster und fleissiger Probenbesucher auf. Es gab für ihn selten einen genügend plausiblen Grund, an einem Donnerstag der Probe fernzubleiben. Er hat sich immer um das Wohl der MGP engagiert und sich mit unserem Verein stark identifiziert, dennoch aber auch vieles kritisch hinterfragt. Immer wenn es etwas anzupacken galt oder freiwillige Hände gesucht wurden, war Othmar zur Stelle, selten hörte man

von ihm: «Neei, das machen i niid!». In seinem über 20-jährigen Engagement als Bauchef wusste Othmar immer die aufwändigsten Konstruktionen umzusetzen, sei es an Banntagen, an Konzerten, am Cherus oder anderen Veranstaltungen. Mit seiner überlegten und vorausdenkenden Art brachte er oftmals Ruhe ins hektische Tun vor einem Konzert, denn auf ihn konnte man sich immer verlassen. Mit seiner unverkennbaren Stimme musste er aber ab und zu auch für Ruhe sorgen, wenn etwas nicht so lief, wie er es vorgesehen hatte.

In der Formation «Dorfmusikanten» hatte Othmar ebenso die Liebe zur «Blaskapelle» gefunden und zugleich deren Geschicke als organisatorischer Leiter verantwortet.

Othmar hat es auch verstanden, in seinen Kindern Andrea, Nicolas und Dominique die Liebe zur Musik zu wecken und ihnen allen den gleichen Enthusiasmus weiterzugeben.

Für seine grossen Verdienste wurde Othmar Perler an der MGP-Generalversammlung im 2011 zum Ehrenmitglied und zuletzt für seine bald 45-jährige aktive Musikerlaufbahn zum Eidgenössischen Veteranen ernannt.

Wir danken unserem lieben Freund und Kameraden Othmar für seine treue Verbundenheit und grossartigen Einsatz in all den Jahren. Ohne seine Taten im Hintergrund hätte sich die MGP nicht zu dem entwickelt, was sie heute ist! Ohne solche guten Kameraden wie ihn wären auch manche gesellige Stunden und somit schöne Erinnerungen um einiges ärmer.

Wir erheben die künftigen «Ballons» auf Othmar, wir werden ihn nie vergessen.

Musikgesellschaft Pratteln

Katholische Kirche

Ein Blick auf die
Homepage lohnt sich

Etwa 1000 Klicks im Monat werden auf unserer Homepage (www.rkk-pratteln-augst.ch) getätigt. Waren Sie auch schon drauf? Favoriten sind Mitarbeitende, Gottesdienste, Öffnungszeiten Pfarrei der Kirchgemeinde, Agenda und Räume. Immer noch werden Teile ergänzt. Viele aktuelle Informationen sind zu finden, wie etwa auch die Unterlagen für die Kirchgemeindeversammlung im Juni. Fotos zeichnen ein buntes Bild des Pfarreilebens. Danke an Irma Gyger, die immer dran ist und die

Homepage auf den aktuellen Stand bringt. Wenn es etwas zu meckern gibt, wir hören gerne zu und verbessern uns.

Elisabeth Lindner

Anträge für
KG-Versammlung

Die Kirchgemeindeversammlung der katholischen Pfarrei St. Anton findet am Dienstag, 21. Juni, statt. Anträge zuhanden der Versammlung sind bis spätestens Dienstag, 14. Juni, schriftlich an das Pfarreisekretariat oder den Kirchgemeinderat zu richten.

Kirchengemeinderat

Kirchenzettel

Ökumene

Fr, 3. Juni, 9.30 h: ökum. Gottesdienst, Alters- und Pflegeheim Madle, Pfarrer Elias Jenni, ref.

Fr, 10. Juni, 9.30 h: ökum. Gedenkgottesdienst, Altersheim Nägeln, Jutta Goetschi, Sozialdiakonin ref. 10.30 h: ökumenischer Gedenkgottesdienst, Gottesdienst, Alters- und Pflegeheim Madle, Jutta Goetschi, Sozialdiakonin ref.

Sa, 11. Juni, 14–17.30 h: Himmel & Ärde, ökum. Spiel- und Abenteuer-nachmittag für Kinder von 6–10 Jahren, Thema: «Allein – und doch nicht allein. Ruth lässt Noomi nicht im Stich». Treffpunkt: Ref. Kirchgemeindehaus, St. Jakobstr. 1, Anmeldung erwünscht bis Freitagabend an Marcel Cantoni, Tel. 079 353 81 37.

Jeden Mo: 20 h: Meditationstreffen, Dauer 45 Min., ref. Kirche.

Jeden Di*, 12 h: Mittagstisch im Prattler Träff, altes Schulhaus. 20.30–21 h: Ökum. Abendgebet, Romana Augst.

Jeden Fr*, 9.30 h: ökum. Gebetsgruppe, Oase, 12 h: Mittagstisch im Romana Augst.

Katholische Kirchgemeinde
(Muttenerstrasse 15)

Sa, 4. Juni, 15.30 h: Firmung mit Pfarrer René Hügin, Kirche, anschliessend Apéro

18.30 h: Eucharistiefeier, Romana

So, 5. Juni, 10 h: Eucharistiefeier, Kirche

Mi, 8. Juni, 9 h: Kommunionfeier, Romana

17.30 h: Rosenkranz, Kirche

19 h: Lesekreis Migrationscharta, Oase

Do, 9. Juni, 9.30 h: Kommunionfeier, Kirche

9.30 h: Café Deutsch, Rägeboge

13.30 h: Wanderung kath. Frauenverein, Bahnhof

19 h: Rosenkranz, Romana

Reformierte Kirchgemeinde

(St. Jakobstrasse 1)

So, 5. Juni, 10 h: Kirche, Gottesdienst, Pfarrer Daniel Baumgartner, anschl. Kirchenkaffee, Kollekte: Jampu.

Di, 7. Juni, 14 h: Frauen kreativ, Cheminéezimmer, Kirchgemeindehaus

Mi, 8. Juni, Lesekreis, 19.30 h, Hauptstrasse 60, Pfarrerin Clara Moser.

Fr, 10. Juni, 14.30 h: Freitagsbibelkreis, Kirchgemeindehaus, Jutta Goetschi, Sozialdiakonin.

Sa, 11. Juni, 14–17.30 h: Himmel & Ärde, ökum. Spiel- und Abenteuer-nachmittag, siehe Ökumene.

Jeden Do*: 9–11 h: Kaffee und Gipfeli im Gemeindehaus Augst. 20.15 h: Singkreis im KGH.

Chrischona-Gemeinde

(Vereinshausstrasse 9)

Fr, 3. Juni, 19.00 Treffen erweitertes Leitungs-Team

So 5. Juni, 10.00 Gottesdienst mit Abendmahl, mit Kinderprogramm

Do 9. Juni, Hauskreis

**ausser während der Schulferien*



Ob Osternestli oder farbige Collagen, im Familien- und Begegnungszentrum (FBZ) wird immer mal wieder gebastelt. Das FBZ-Herbstbasteln findet am 26. Oktober im Bienehüsli statt.

Foto zVg

Anzeige

Bieli Bestattungen

Ein Familienunternehmen
seit 1886
für Muttentz, Pratteln
und Umgebung

Hauptstrasse 51, 4132 Muttentz
Tel. 061 461 02 20
Wir sind 24 Stunden für Sie da.
www.bieli-bestattungen.ch

für dich! neu in pratteln

wann
kommst du?

discount
fitnesscenter **fit.ch**®

sexy - trendy - cool

wir sind der grösste fitness- & lifestyle anbieter der schweiz! discountfit zählt momentan 18 filialen und weit über 25'000 begeisterte mitglieder. einfach gut aussehen zum sensationspreis von nur 39.-/monatlich! fitness & lifestyle für alle! wann kommst du?

sensationelle
monatlich

39.-

bei einer mindestdauer von 12 monaten
einschreibung einmalig chf 30.-

info & abo-einschreibungen

dienstag	18.00-19.00
donnerstag	19.00-20.00
samstag	10.00-11.00

discount
fitnesscenter **fit.ch**®



4133 pratteln
grüsenhölzliweg 5
vis-à-vis lumimarkt & magic-x

gratis anrufen ! 0800 027 027
www.discountfit.ch

fitness für alle

einfach gut aussehen

movies & more !
www.discountfit.ch

gesucht!

- personaltrainer
- mitarbeiter verkauf

di 18-19, do 19-20, sa 10-11uhr
mail an: jobs@discountfit.ch

Boxen

Der verhängnisvolle erste Schlag von David Haye

Arnold Gjergaj nennt auch mit etwas Abstand immer noch den gleichen Grund für den verlorenen Kampf.

Von Alan Heckel

Wenn es ein Paradebeispiel für einen guten Verlierer gibt, dann ist es Arnold Gjergaj. Bereits bei seiner Niederlage gegen David Haye applaudierte der Prattler dem Gegner, bevor der Ringrichter diesen zum Sieger erklärte. Und auch danach, zog sich der 31-Jährige nicht aus der Öffentlichkeit zurück. Im Gegenteil: In seinem «Boxfit»-Studio gibt er Trainings und nimmt am Dorfleben teil, als ob nichts gewesen wäre. So besuchte Gjergaj gemeinsam mit Ehefrau Marta auch letzten Freitag die Verleihung des Prattler Sterns.

«Ist schon anderen passiert»

Dabei hätte der Schwergewichtsböxer allen Grund, Trübsal zu blasen. Denn seine erste Niederlage als Profi war eine schlimme. Im nationalen Fernsehen wurden hunderttausende Zuschauer Zeugen, wie «The Cobra» gegen den «Hayemaker» chancenlos geblieben war. «Es ist nicht gut gelaufen. Ich konnte leider nicht zeigen, was ich drauf habe», sagt der 197-Zentimeter-Hüne.

Die zum Teil bösen Kommentare im Internet und in der Presse hat er allesamt gelesen, auch wenn es hart

Das Lachen ist zurück: Arnold Gjergaj war bei der Verleihung des Prattler Sterns wieder bester Laune.

Foto Verena Fiva



war. Diejenigen, die ihm die Fähigkeit abgesprochen haben, auf höchstem Niveau zu kämpfen, nimmt er nicht ernst. «Diese Leute haben keine Ahnung vom Boxen. Man kann in der ersten Sekunde k.o. gehen, mit einem Schlag kann alles vorbei sein!»

Diesen verhängnisvollen ersten Schlag kassierte Arnold Gjergaj von David Haye gleich zu Beginn. «Danach war der Fight gelaufen.» Zwar rettete sich der Prattler mit Wurzeln im Kosovo in die erste

Pause, ehe er in der zweiten Runde durch technischen K.o. verlor. «So etwas ist schon Grössen wie Klitschko und Lewis passiert. Und nun ist es leider auch mir passiert.»

Gefreut haben ihn in den letzten Tagen die Aufmunterungen von Leuten aus seinem Umfeld, die ihn seit Jahren unterstützen. Beispielsweise sein ehemaliger Lehrmeister Roger Amsler, der im letzten PA irrtümlich als Roland bezeichnet worden ist. «Diese Menschen wis-

sen, was ich investiert habe, um so weit zu kommen. Ich bin froh, dass sie zu mir halten.»

«Nicht nervöser als sonst»

Auch mit etwas Abstand würde «The Cobra» nicht anders machen. Die Vorbereitung sei gut gewesen. «Natürlich kann man sich in England oder den USA besser vorbereiten als in der Schweiz. Aber ich bin zufrieden, wie es gelaufen ist.»

Gleiches gilt für die Taktik während des Fights. «Ich habe so angefangen, wie es mit (Trainer) Angelo Gallina abgesprochen war. Ich wollte mit einer Doppeldeckung drei, vier Runden überstehen und dann aktiver werden, wenn Haye müder wird. Doch leider kam dieser erste Schlag ...»

Den Vorwurf, er sei in der mit 16'000 besetzten Londoner O2-Arena nervöser gewesen als bei seinen bisherigen Fights vor kleineren Kulissen, lässt er nicht gelten. «Jeder Sportler ist vor einem Wettkampf nervös, auch ich. Doch es war nicht anders als bei den Kämpfen davor!»

Ob der Auftritt in London sein letzter in einem Boxring war, kann Arnold Gjergaj noch nicht beantworten. Gedanken zur Zukunft hat er sich schon gemacht, doch es stehen noch ein paar Gespräche mit Trainer Gallina an. «Er hat ein paar Ideen, ich habe ein paar Ideen.» Klar sind dagegen seine Pläne für die nächsten Wochen: «Ich bin täglich im Boxfit und gebe Trainings. Ferien gibt es vorerst keine.»

Fussball 2. Liga regional

Nur am Ende etwas gezittert

Der FC Pratteln siegt auswärts beim

FC Bubendorf mit 3:2 (2:1).

abe. Im Mittelfeldduell zwischen dem FC Bubendorf (Rang 6) und dem FC Pratteln (Rang 8) waren die Gäste das bessere Team und setzten sich verdient mit 3:2 durch. Giacomo Belafatti nutzte nach zehn Minuten die erste Prattler Tormöglichkeit und legte damit die Weichen zum Sieg. Die Gelbschwarzen waren vor der Pause aktiver und hatten ein Chancenplus. Zwar gelang Simon Hohl der Ausgleich (22.), doch Alessandro D'Angelo stellte den alten Abstand wieder her (35.).

In der zweiten Halbzeit steigerte sich das Heimteam, musste aber schnell den dritten FCP-Treffer durch Gabriele Stefanelli hinnehmen (55.). Obwohl die Gäste das Spiel weiter unter Kontrolle hatten, gelang Filipe Teixeira der 2:3-Anschlusstreffer (67.).

In den Schlussminuten musste das Team von Jerun Isenschmid doch noch ein wenig um die drei Punkte zittern. Die Schlussoffensive der Oberbaselbieter führte nämlich zu einigen brenzlichen Szenen vor dem Prattler Tor, ein Treffer gelang dem FCB aber nicht mehr.

Morgen Samstag, 4. Juni, bestreiten die Gelbschwarzen ihr letztes Heimspiel der Saison. Zu Gast ist Leader AS Timau, der bereits als

Aufsteiger in die 2. Liga interregional feststeht. Anpfiff in der Sandgrube ist um 18 Uhr.

Telegramm

FC Bubendorf – FC Pratteln 2:3 (1:2) Brühl. – 100 Zuschauer. – Tore: 10. Belafatti 0:1. 22. Hohl 1:1. 35. D'Angelo 1:2. 55. Stefanelli 1:3. 67. Teixeira 2:3.

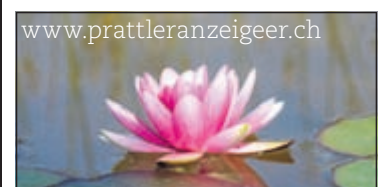
Pratteln: Heutschi; Costanzo, Martinovic, Mulabdic, Jack Onpeng; Tufilli; Belafatti (55. Turan), D'Angelo, Findik (66. Brogly), Cinar (84. Zogg); Stefanelli.

Bemerkungen: Pratteln ohne Zurbrügg (verletzt) und Mehmeti (gesperrt). – Verwarnungen: 27. Findik, 58. Simon, 89. Hohl (alle Foul). – 88. Pfostenschuss Schneider.

Behindertensport

Der Adulta-Cup steht vor der Tür

PA. Bald ist es wieder so weit: Der Adulta-Cup, das beliebte Fussballturnier für Menschen mit Behinderung, steht wieder vor der Tür. Am Freitag, 17. Juni, wird auf dem Sportplatz Margelacker in Muttenz von 13.30 bis 16.30 wieder gegen den Ball getreten. Mit von der Partie sind selbstverständlich auch Bewohner aus dem Prattler Kästeli.



www.prattleranzeiger.ch



DAS GROSSE FEST DER E-MOBILITÄT



**ZIELEINFAHRT DER
WAVE TROPHY**
Let's move the world!

Samstag, 18. Juni 2016
EBL Areal Liestal,
von 13 – 22 Uhr

- Ausstellungen und Festbetrieb für Jung und Alt
- Finale der grössten E-Mobil-Rallye der Welt
- Musik mit DJ Flink und Bonnie & The Groove Cats



www.ebl-mobility.ch



Stadt Liestal

die Mobiliar

Generalagentur Liestal
Alfred Guggenbühl

ALPIQ



+STROMER-



GARAGE KEIGEL



**Garage
Hollenstein AG**



Volkswagen

Grosspeter
Wir lieben das Auto.



**THOMMEN
AUTOMOBILE**



KIA MOTORS
The Power to Surprise



**Spass mit
E-Fun-Geräten
und Probefahrten
mit E-Autos.**



Strategischer Partner



**Basellandschaftliche
Kantonalbank**

Motorsport

Viele Fragezeichen und ein Abstecher ins Gras



Podestplatz als Trotzpflaster: Nach Problemen mit dem Kart landete Mischa Oesch (rechts) dennoch auf Rang 3.

Foto Andrea Oesch

Das Rennen in Bopfingen verläuft nicht nach dem Gusto von Yves und Mischa Oesch. Letzterer wird immerhin Dritter.

Von Andrea Oesch*

Am Donnerstagnachmittag vergangener Woche reiste das Renn-Team nach Bopfingen (D). Wegen der langen Fahrt konnte man die Rennkarts erst am Freitagmorgen ausladen. Pünktlich um 13 Uhr wollten Mischa und Yves Oesch auf die Piste, um zu trainieren. Yves bekam ein anderes Chassis, was gar keine Probleme bereitete. Schnell hatte er die richtigen Einstellungen gefunden. Mischas Motor war dagegen für alle ein grosses Fragezeichen. Alle anwesenden Hände schraubten und jede Idee wurde versucht, aber leider ohne

Erfolg. Die letzte Variante war noch die Elektronik, die man am Samstagmorgen vergebens auswechselte.

Mischas Laune war im Keller. Am Mittag bekam er von einem Gegner einen kompletten Kart (mit Motor), sodass er doch noch sein Training und dann das Rennen fahren konnte. Er fasste sehr schnell Vertrauen in das Gefährt und fuhr eine Runde nach der anderen.



Kämpfer: Yves Oesch flog wegen eines Schubser von der Strecke und wurde am Ende Vierter.

In der Nacht auf Sonntag hielt ein Hagelsturm alle wach. Zum Glück blieb alles heil. Am Morgen regnete es dann noch leicht und die Jüngsten mussten schon um 8 Uhr zum ersten Training. Alles wurde auf Regen umgestellt. Beim Zeitfahren fuhren die Oeschs mit Regenpneus.

Im ersten Lauf kam Mischa mit ein paar Drehern als Dritter ins Ziel. Im zweiten wurde auf trocken umgestellt und er fuhr ebenso souverän wie auch im dritten Lauf. Am Ende landete er auf dem 3. Schlussrang.

Auch Yves startete seinen ersten Lauf mit Regenpneus, doch die Piste trocknete schnell ab und die Pneus verloren schnell ihre Leistung. Für den zweiten Lauf wurden schnell die Slicks montiert. Leider bekam der Prattler wie im ersten Durchgang beim Start einen Schubser und verlor dadurch ein paar Plätze. Aber er kämpfte sich wieder nach vorne. Im Final war sein Start super, aber dafür gab es danach ein Gerangel und der Baselbieter machte einen Abstecher ins Gras. Aufgrund der Punktwertung konnte er aber trotzdem mit einem 4. Platz zufrieden sein.

Das nächste Rennen findet am 3. Juli in Levier (F) statt. Danke an alle, die dem Team immer mit Rat und Tat zu Hilfe kommen.

**für das Team Oesch*

Schiessen

Ein Wunsch geht in Erfüllung

Da der Bezirkschützen-Verband (BSV) Liestal aufgehoben wurde, konnten die betreffenden Schützenvereine wählen, in welchem Bezirk sie künftig mitwirken wollen. Das kam der SG Pratteln gelegen, trifft man sich doch einmal wöchentlich zu Training in der Lachmatt.

Da die Jungschützen ebenfalls in der Lachmatt mit den Sektionen SG Muttentz, Feldschützen Binningen, SG Pratteln und Helvetia Basel zusammen ausgebildet werden, liegt es auf der Hand, sich dem Bezirk Arlesheim anzuschliessen. Ein lang-ersehter Wunsch ging in Erfüllung.

39 Schützinnen und Schützen schossen dieses Jahr, so viele wie schon lange nicht mehr. Der Sektions-Schnitt betrug 61,788 Punkte. Ein Bravo dem Vorstand.



Tradition: Nach dem Feldschiessen traf man sich im Zelt.

Foto Alan Heckel

Resultate der Prattler Schützen (Gewehr 300 Meter).

Essig Roger	68 Pt.
Hernando Domingo	66 Pt.
Weber Anton	66 Pt.
Voellmy Raphael	65 Pt.
Lerch Andreas	65 Pt.
Schweizer Rolf	65 Pt.
Friedli Sonnya	63 Pt.
Deiss Albert	62 Pt.
Friedli Lukas	61 Pt.
Häfelin Jonny	61 Pt.
Wyss Fredi	60 Pt.
Rippstein Silvio	60 Pt.
Fazio Vincenzo	59 Pt.
Arber Sebastian	58 Pt.
Friedli Simon	57 Pt.
Lerch Silvia	56 Pt.
Granpierre Hans	56 Pt.
Soos Roman	55 Pt.
Bider Jonas	55 Pt.
Dault Dimitri	54 Pt.
Pfirter Ernst	53 Pt.
Viterale Francesco	53 Pt.
Lerch Ueli	52 Pt.
Friedli Fabian	51 Pt.
Seiler Andreas	50 Pt.
Centis Andrea	50 Pt.
Brand Hektor	49 Pt.
Käch Manuel	48 Pt.
Abderhalden Walter	48 Pt.
Meier Egon	45 Pt.
Bannwart Xaver	43 Pt.
Haxhajai Isaf	43 Pt.
Weisskopf Fabian	42 Pt.
Sollberger Thomas	38 Pt.
Schmid Heinz	37 Pt.
Düring Lucian	33 Pt.
Aboutayeb Karim	28 Pt.
Reimann Jirappong	27 Pt.

American Football NLA

Chancenlose Gladiators

Das Team von Dwaine Wood unterliegt den Grizzlies mit 9:35.

PA. Eigentlich wollten sich die Gladiators beider Basel am letzten Sonntag in der Sandgrube gegen die Bern Grizzlies mit einem Sieg eine möglichst gute Ausgangslage für die Playoffs verschaffen. Das Vorhaben gelang nicht, am Ende zogen die Berner als klarer

35:9-Sieger ab. Die Violetten hatten im Prattler Dauerregen keine Chance gehabt.

Trotz der hohen Niederlage fiel die Matchanalyse von Trainer Dwaine Wood auf der Facebook-Seite des Vereins relativ gefasst aus: «Das war sehr bitter. Wir müssen in Zukunft etwas im Angriff ändern. In der Defense waren wir trotz der 35 Gegenpunkte relativ solide, aber der Angriff hat sich immer in einer falschen Posi-

tion gesetzt.» Zudem bemängelte der Headcoach, «dass wir im Moment einfach die First Downs nicht schaffen».

Am Sonntag, 5. Juni, gastieren die Gladiators bei den Zurich Renagades (14 Uhr, Stadion). Obwohl die Zürcher in dieser Saison noch keinen Punkt geholt haben, warnt Dwaine Wood: «Die NLA ist in diesem Jahr sehr ausgeglichen. Wir dürfen gegen keinen Gegner schlafen.»

Gemeinde-Nachrichten

Informationen des Gemeinderates und Mitteilungen der Verwaltung Nr. 22/2016

Beschlüsse des Einwohnerrats

Beschlussprotokoll Nr. 452
Einwohnerratssitzung vom
Montag, 30. Mai 2016,
19 Uhr in der Alten Dorfturnhalle

Anwesend:

30/31 Personen des Einwohnerrats
 5 Personen des Gemeinderats

Abwesend entschuldigt:

Einwohnerrat: Stephan Bregy,
 Rosa Calicchio, Martina Häring,
 Peter Häring-Keller, Andrea
 Klein, Andreas Moldovanyi, Gert
 Ruder, Benedikt Schmidt (anwe-
 send ab 19.15 Uhr), Dieter Schnet-
 zer, Marc Weisskopf
 Gemeinderat: Stefan Löw, Rolf
 Wehrli

Vorsitz: Dominique Häring,
 Präsidentin

Protokoll: Katarina Hammann
Weibeldienst: Martin Suter

Neue parlamentarische Vorstösse

- Interpellation der SP-Fraktion, Mauro Pavan, betreffend «Zukunft des Take-off-Programms light» vom 28. Mai 2016
- Interpellation der Fraktion der Unabhängigen Pratteln, Patrick Weisskopf, betreffend «Grundeigentum der Gemeinde auf dem Gebiet Salina Raurica» vom 29. Mai 2016
- Interpellation der Fraktion der Unabhängigen Pratteln, Patrick Weisskopf, betreffend «Mutation Linggenweg und angrenzende Grundstücke» vom 29. Mai 2016

Beschlüsse

1. Geschäft 2990

**Rechnung 2015, Bericht der
 Rechnungsprüfungskommission und
 Bericht der Revisionsstelle**

Der Rat beschliesst einstimmig:
 :ll: 1. Die Kreditüberschreitung von CHF 458.95 für die Kanalisation WAR-Leitung Zehntenstrasse bis Bahnhof wird bewilligt.

Der Rat beschliesst einstimmig:
 :ll: 2. Die Wasserrechnung wird mit der vorgeschlagenen Einlage in die Vorfinanzierung genehmigt.

Der Rat beschliesst einstimmig:
 :ll: 3. Die Abwasserrechnung wird mit der vorgeschlagenen Einlage in die Vorfinanzierung genehmigt.

Der Rat beschliesst einstimmig:
 :ll: 4. Gestützt auf den Revisionsbericht der ROD vom 22. April 2016 wird die Rechnung 2015 mit einem ausgewiesenen Ertragsüberschuss von CHF 971'141.55 genehmigt.

2. Geschäft 2947

**Bericht der BPK betreffend «Zonen-
 vorschriften Siedlung Mutation Salina
 Raurica» – 2. Lesung**

Der Rat beschliesst mit 28 Ja zu 0 Nein bei 3 Enthaltungen:
 :ll: 1. Der Gemeinderat setzt sich beim Regierungsrat dafür ein, dass ausreichend Gelder zur Pflege des Ersatzes (Klingenthal) des Amphibienlaichgebiets von nationaler Bedeutung Zurlindengrube zur Verfügung stehen. Grundlage dafür ist die Landratsvorlage 2007-017. Der Gemeinderat berichtet dem Einwohnerrat über das Ergebnis.

Der Rat beschliesst mit 30 Ja zu 0 Nein bei 1 Enthaltung:
 :ll: 2. Der Einwohnerrat stimmt der Mutation der Zonenvorschriften Siedlung «Salina Raurica» zu und beauftragt den Gemeinderat mit der Durchführung des weiteren Verfahrens gemäss § 31 RBG.

Der Beschluss unterliegt dem fakultativen Referendum. Ablauf der Referendumsfrist: 4. Juli 2016.

3. Geschäft 2989

**Teilrevision des Geschäftsreglements
 des Einwohnerrats: Instrumente des
 Einwohnerrats für die Einflussnahme
 auf den Aufgaben- und Finanzplan –
 2. Lesung**

Der Rat beschliesst einstimmig:
 :ll: Die Teilrevision des Geschäftsreglements des Einwohnerrats wird genehmigt.

Der Beschluss unterliegt dem fakultativen Referendum. Ablauf der Referendumsfrist: 4. Juli 2016.

4. Geschäft 2991

**Gemeinde-Initiative für eine faire
 Kompensation der EL-Entlastung
 (Fairness-Initiative)**

Der Rat beschliesst mit 24 Ja zu 5 Nein bei 2 Enthaltungen:
 :ll: 1. Der Einwohnerrat beschliesst, die formulierte Gemeinde-Initiative «für eine faire Kompensation der EL-Entlastung (Fairness-Initiative)» zu unterzeichnen.

Der Rat beschliesst mit 24 Ja zu 3 Nein bei 4 Enthaltungen:
 :ll: 2. Der Einwohnerrat nimmt zustimmend Kenntnis vom Wortlaut des Initiativbegehrens; dieser lautet:

§ 15 c des Finanzausgleichs-Gesetzes vom 25. Juni 2009 (SGS 185) ist mit einem Abs. 1^{bis} wie folgt zu ergänzen:

*Leistungen des Kantons,
 Ergänzungsleistungen*

1^{bis} Zur Kompensation der EL-Entlastung des Kantons durch die kommunale Pflegefinanzierung in den Jahren 2011–2015 erstattet der Kanton den Einwohnergemeinden bis Ende des Jahres 2020 insgesamt CHF 45 Mio. An diesen Betrag wird die Zahlung von CHF 15 Mio. gemäss Beschluss des Landrats vom 28. Januar 2016 angerechnet.

Der Rat beschliesst mit 27 Ja zu 0 Nein bei 4 Enthaltungen:
 :ll: 3. Der Gemeinderat wird ermächtigt, die Initiative notwendigerfalls zurückzuziehen.

Der Rat beschliesst mit grossem Mehr bei 5 Enthaltungen:
 :ll: 4. Federführend ist die Gemeinde Reinach.

5. Geschäft 2963

**Beantwortung Motion der Fraktion
 FDP-Mitte, Andreas Seiler, betreffend
 Gemeindeversand zu Wahlen und
 Abstimmungen, Reglement über die
 Unterstützung der politischen Parteien
 bei Wahlen und Abstimmungen
 (PpR) – 1. Lesung**
 Die 1. Lesung ist abgeschlossen.

6. Geschäft 2992

**Postulat der SP-Fraktion, Mauro
 Pavan, betreffend «Kindergarten im
 neuen Verwaltungsgebäude»**

Der Rat beschliesst mit 20 Ja zu 11 Nein bei 0 Enthaltungen:
 :ll: Das Postulat Nr. 2992 wird an den Gemeinderat überwiesen.

7. Fragestunde

Es sind keine Fragen eingegangen.

Die Sitzung wird um 20.15 Uhr beendet.

Pratteln, 31. Mai 2016

Für die Richtigkeit:

Einwohnerrat Pratteln

Die Präsidentin: Dominique Häring

Das Einwohnerratssekretariat:

Katarina Hammann

Bestattungen

Bicsek-Killer, Jenö
 von Pratteln
 geboren am 22. Oktober 1937
 verstorben am 8. Mai 2016

Brüderlin-Strasser, Andreas
 von Liestal
 geboren am 8. Februar 1950
 verstorben am 6. Mai 2016

Hagen-Wicky, Georgette
 von Hüttwilen TG
 geboren am 24. Mai 1926
 verstorben am 18. Mai 2016

Jenny-Weisskopf, Marc
 von Trub BE
 geboren am 9. Juli 1974
 verstorben am 15. Mai 2016

Mohler-Häring, Ernst
 von Pratteln
 geboren am 2. Juli 1924
 verstorben am 16. Mai 2016

Salani-Bogo, Antonietta
 von Pratteln
 geboren am 3. Februar 1927
 verstorben am 11. Mai 2016

Stocker-Kym, Louis
 von Obermumpf AG
 geboren am 6. August 1919
 verstorben am 30. Mai 2016

Urech-Stalder, Karl
 von Hallwil AG
 geboren am 21. Januar 1939
 verstorben am 5. Mai 2016



Die Informationsbroschüre Kindergarten und Primarschule 2016/2017 ist erschienen. Sie wird im Rahmen der normalen Distributionswege an die Eltern und Erziehungsberechtigten verteilt.



Der Gemeinderat hat folgende Beschlüsse gefasst

- a) Die Anschaffung der automatischen Bewässerungsrolle für den Werkhof wird an die Firma Meyer GmbH, Schwaderloch, vergeben.
- b) Das Pass- und Patentbüro wird beauftragt, dem Gesuch von Foronda García Juan, Amtshausstrasse 10, 4143 Dornach, für die Führung des Restaurants Tramstübli, Schlosstrasse 15, 4133 Pratteln, vorbehaltlich der bestandenen Prüfung zu entsprechen.
- c) Das Feuerwehrreglement tritt per 1. Juli 2016 in Kraft. Die Feuerwehrverordnung wird genehmigt.
- d) Die Teilrevision der Gemeindeordnung, die Teilrevision des Geschäftsreglements des Einwohnerrats sowie die Änderung des Verwaltungs- und Organisationsreglements treten per 1. Juni 2016 in Kraft.
- e) Die Arbeiten für die Sanierung der Kanalisation am Talweg werden der Firma KIBAG, Kanaltechnik AG, vergeben.

8. Genereller Leistungsauftrag im öffentlichen Verkehr 2018–2021

Die Bau- und Umweltschutzdirektion des Kantons Basellandschaft führt eine Vernehmlassung zum 8. Generellen Leistungsauftrag im öffentlichen Verkehr durch.

Das ÖV-Programm des Kantons Basel-Landschaft wird alle vier Jahre in einem Leistungsauftrag durch den Landrat beschlossen.

Vorgängig wird ein Entwurf dieses 8. Generellen Leistungsauftrages im öffentlichen Verkehr, gültig für die Jahre 2018 bis 2021 vom 19. Mai bis zum 17. Juli 2016, im Internet unter www.bl.ch/gla publiziert.

Die interessierte Bevölkerung ist eingeladen, zum Entwurf Stellung

zu nehmen. Die Rückmeldungen werden geprüft und fliessen in die Überarbeitung des 8. Generellen Leistungsauftrages ein.

Wir danken Ihnen für die Mitgestaltung des öffentlichen Verkehrs in unserer Region.

*Bau- und Umweltschutzdirektion
Kanton Basel-Landschaft, Liestal*

Fahrplanvernehmlassung öffentlicher Verkehr 2017

Die Bau- und Umweltschutzdirektion des Kantons Basel-Landschaft führt dieses Jahr wieder eine Fahrplanvernehmlassung für den öffentlichen Verkehr durch. **Ab 30. Mai bis 19. Juni 2016** werden die Fahrplanentwürfe aller Linien im Baselbiet für den Fahrplan 2017 (gültig ab Dezember 2017) im Internet unter www.bl.ch/fahrplan publiziert.

Die interessierte Bevölkerung ist eingeladen, zum **Fahrplanentwurf Stellung zu nehmen**. Hierzu ist ab 30. Mai 2016 unter www.bl.ch/fahrplan ein entsprechendes Formular aufgeschaltet. Die Stellungnahmen, zum Beispiel bei fehlenden Anschlüssen oder nicht mehr möglichen Fahrten, werden zusammen mit den Transportunternehmern geprüft und je nach

Machbarkeit in den Fahrplan 2017 oder die weitere Planung aufgenommen.

Wir danken Ihnen für die Mitarbeit für einen attraktiven öffentlichen Verkehr in unserer Region.

*Bau- und Umweltschutzdirektion
Kanton Basel-Landschaft, Liestal
Geschäftsbereich Mobilität/
Öffentlicher Verkehr*

Parkraum-bewirtschaftung: neuer Flyer

Der Flyer informiert in Kurzform über Parkuhren, Parkkarten und die neue Pratteln Parking-App. Eine Übersicht über Standorte und Parkdauer der Parkuhren finden Sie auf www.pratteln.ch. Neu können die Parkgebühren über eine App bezahlt werden. Die App ist für IOS-Apple und Android verfügbar (Suchwort: Parking-App Pratteln). Sie kann im jeweiligen Store kostenlos bezogen werden.

Kontakt:

Gemeindepolizei, sicherheit@pratteln.bl.ch, 061 825 22 45.

Jahresbericht des Jugendtreffpunkts und der Mobilen Jugendarbeit

Der Jugendtreffpunkt und die Mobile Jugendarbeit haben ihren ersten Jahresbericht veröffentlicht. Der mit viel Liebe und Kreativität gestaltende Jahresbericht widmet sich dem Thema der «Kulturellen Vielfalt». Er berichtet über wichtige Projekte im 2016 und gibt Auskunft über das breite Dienstleistungsangebot für Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren. Der Jahresbericht ist absolut lesenswert und freut sich über jeden neuen Leser, der sich die Zeit nimmt, darin zu blättern.

Der Jahresbericht kann von der Website www.pratteln.ch heruntergeladen oder bei der Abteilung Bildung, Freizeit, Kultur (andrea.stohler@pratteln.bl.ch) bestellt werden.



Aus der Verwaltung

Eintritte

Am 1. Juni 2016 konnte Evelyn Heftri die Stelle als Sachbearbeiterin Politische Dienste übernehmen.

Ebenfalls per 1. Juni 2016 wurde Pascale Häner als Sachbearbeiterin Administration (Sozialhilfebuchhaltung) in der Abteilung Gesundheit und Soziales fest angestellt.

Wir heissen die neuen Mitarbeiterinnen herzlich willkommen und wünschen ihnen viel Erfolg und Freude bei der neuen Tätigkeit!

Dienstjubiläum im Juni

Wir danken den folgenden Mitarbeitern für ihren treuen Einsatz im Dienste der Gemeinde und gratulieren herzlich zum Dienstjubiläum:

- Carlo Pirozzi, 15 Dienstjahre, Teamleiter Tiefbau, Abteilung Bau, Verkehr und Umwelt.
- Kurt Schaub, 40 Dienstjahre, kaufmännischer Sachbearbeiter Steuern, Abteilung Finanzen.

Gemeinderat und das Personal

Spezielle Öffnungszeit der Verwaltung

Am Freitag, 17. Juni, schliesst die Gemeindeverwaltung ausnahmsweise bereits um 12 Uhr.

Ab Montag, 20. Juni, bedienen wir Sie gerne wieder zu den ordentlichen Öffnungszeiten.

Bei einem Todesfall erhalten die Angehörigen jederzeit unter Tel. 061 922 20 00 die benötigten Auskünfte von Bieli Bestattungen. Zur Erledigung sämtlicher Formalitäten werden die Angehörigen gebeten, am nächstfolgenden Arbeitstag beim Bestattungsamt vorzusprechen und die ärztliche Todesbescheinigung sowie das Familienbüchlein mitzubringen. Weitere Informationen dazu finden Sie auf unserer Homepage www.pratteln.ch.

Der Gemeinderat und das Verwaltungspersonal danken für Ihre Kenntnisnahme.

Aus dem Grundbuch

Kauf. Parz. 6309: 362 m² mit Gebäude, **St. Albanstrasse 4a**, Wasserbecken, **Gartenanlage «Hexmatt»**. Veräusserer zu GE: Einf. Gesellschaft OR 530 (Nohl René, Pratteln; Nohl Esther, Pratteln), Eigentum seit 29.4.1998. Erwerber zu GE: Einf. Gesellschaft OR 530 (Campo Yamauchi Camilo, Binningen; Mikkan Campo Patricia, Binningen).



Dieses Wochenende: Abstimmungen

Über fünf eidgenössische und sechs kantonale Vorlagen können die Stimmberechtigten an diesem Wochenende abstimmen. Weitere Informationen zu den Vorlagen unter www.bl.ch oder unter www.pratteln.ch → Politik/Abstimmungen.

Die Urnen in der Gemeindeverwaltung sind jeweils am Abstimmungs-Wochenende wie folgt geöffnet:

- Samstag von 19 bis 20 Uhr
- Sonntag von 10 bis 12 Uhr

Wenn Sie brieflich stimmen, dann muss Ihr Stimmrechtsausweis mit den Stimm- und Wahlzetteln am Abstimmungs-Samstag bis 17 Uhr im Briefkasten der Gemeindeverwaltung, Schlossstrasse 34, 4133 Pratteln liegen.

Wir laden Sie ein, von Ihrem Stimm- und Wahlrecht Gebrauch zu machen!
Die Gemeinde



Bau- und Strassenlinienplan «Salinenstrasse/ Einmündung Kreisel Kunimatt»

Gemäss § 31 des kantonalen Raumplanungs- und Baugesetzes liegt der folgende, vom Gemeinderat am 19. April 2016 beschlossene, Bau- und Strassenlinienplan «Salinenstrasse / Einmündung Kreisel Kunimatt» von bis Dienstag, 14. Juni 2016, öffentlich auf:

- Situationsplan
- Planungs- und Begleitbericht gemäss Art. 47 RPV

Innerhalb der Auflagefrist von 30 Tagen kann beim Gemeinderat schriftlich und begründet Einsprache gegen diese Planung erhoben werden. Massgebend für die Eingabefrist ist der Poststempel.

Die Unterlagen können während der Schalterstunden im Sekretariat der Abteilung Bau, Verkehr und Umwelt der Gemeindeverwaltung Pratteln im 1. Stock oder im Internet unter www.pratteln.ch eingesehen werden.

Schnupperlektionen für Gruppenkurse und Theaterunterricht



Zahlreiche Lektionen aus dem Angebot der KMS stehen zum Schnuppern offen, so auch der Theaterunterricht.

Ab sofort erhalten alle Schülerinnen und Schüler der Primarschulen Pratteln Augst und Giebenach von ihren Klassenlehrpersonen, Kindergartenlehrpersonen oder Musiklehrpersonen die Anmeldekarten und das Bildungsangebot für die Gruppenkurse und für den Theaterunterricht.

Schnupperlektionen

Zusätzlich können kostenlose Schnupperlektionen für Binggischor, Kinderchor, Musik im Kindergarten, Rasselbande, Trommelkurs und Theaterunterricht besucht werden. Diese finden nach

vorheriger Anmeldung in folgenden Schulhäusern statt:

- Alte Schule
- Schlossschulhaus
- Längi
- Aegelmatt
- Giebenach
- Erlimatt und Augst
- Rasselbande: Dienstag, 14. Juni, 15.20 Uhr Schulhaus Grossmatt
- Trommelkurs: Dienstag, 7. Juni, 15.20 Uhr Ballettsaal
- Theaterunterricht: Donnerstag, 16. Juni, 14.30 Uhr Rittersaal
- Musik im Kindergarten: Donnerstag, 9. Juni, 15.30 Uhr Schulhaus Aegelmatt

Es sind noch Plätze frei ...

Einfach drauflosspielen und nach Lust und Laune musizieren ... Musik machen kann jeder und jede in der Kreismusikschule Pratteln Augst Giebenach. In der Band mitrocken, im Bläserensemble die ersten musikalischen Schritte gehen oder im fortgeschrittenen Schlagzeugensemble mittrommeln.

Die Kreismusikschule bietet Musikunterricht für alle Kinder und Jugendliche bis zum Abschluss der Sekundarstufe II an. Folgende Instrumente sind im Angebot: Querflöte, Blockflöte, Klarinette, Saxofon, Trompete, Horn, Tenorhorn, Posaune, Klavier, Schlagzeug, Drumset, Violine, Violoncello, Keyboard, Gitarre, Jazz- und Popularklavier, E-Gitarre und E-Bass oder Musiktheorie und Theaterunterricht.

Anmeldung

Für beide Angebote nimmt die KMS gerne Anmeldungen entgegen oder berät Sie persönlich.

Bequem von zu Hause mit der Onlineanmeldung unter: www.kms-pratteln.ch oder während der Öffnungszeiten des KMS-Sekretariats Mo, Di, Mi, Fr 9.30–12 Uhr und Montag und Donnerstag 14–17 Uhr, Tel. 061 825 22 48, musikschule@kms-pratteln.ch.

Wir gratulieren

Zum 80. Geburtstag
Hänggi, Marcel
Gempenstrasse 14a
5. Juni

Hartmann-Brunner, Lotte
Gottesackerstrasse 1
8. Juni

Schweizer, Werner
Blößenweg 8a
8. Juni

Bicsek-Killer, Lotte
Augsterheglistrasse 11
10. Juni

Schnell, Fritz
Gehrenackerstrasse 9
13. Juni

Zeugin-Bieder, Ursula
Wartenbergstrasse 10a
16. Juni

Hari-Lutz, Ingeborg
Zehntenstrasse 52
18. Juni

Caviola, Serio
c/o AH Nägeli,
Bahnhofstrasse 40
19. Juni

Biegger, Walter
Liestalerwegli 18
25. Juni

Luginbühl, Maria
Hauptstrasse 46b
27. Juni

Schmelcher-Gross, Marie
Zehntenstrasse 114
29. Juni

Zum 90. Geburtstag
Suter, Karl
Gempenstrasse 64
13. Juni

Schöpfer-Bienz, Magdalena
c/o APH Madle,
Bahnhofstrasse 37
18. Juni

Matzka-Tschudin, Dora
c/o APH Madle,
Bahnhofstrasse 37
26. Juni

Zum 98. Geburtstag
Dalcher-Trüssel, Marie
St. Jakobstrasse 1
29. Juni

Zur Goldenen Hochzeit
Serratore-Ballato,
Lorenzo und Carmela
Wyhlenstrasse 20
6. Juni

Weisskopf-Meyer, Armin und Gertrud
Höhenweg 16
24. Juni

Zur Steinernen Hochzeit (70 Jahre)
Brunner-Fischer,
Hans Rudolf und Marie
St. Jakobstrasse 61
15. Juni



Gesucht: Freiwillige Betreuer/Betreuerin für den Eltern-Kind-Treff Rankacker

Im Quartierraum Rankacker treffen sich jeden Freitag von 9.30 bis 11.30 Uhr Eltern und Kinder zum gemeinsamen Spielen, Singen, Basteln, Austauschen, neue Kontakte knüpfen und Spasshaben. Zur Ergänzung des Teams suchen wir ab August 2016 eine motivierte Betreuungsperson, welche gerne mit kleinen Kindern und deren Eltern zusammen ist und zwei- bis dreimal pro Monat auf freiwilliger Basis zwei Stunden am Freitagmorgen zur Verfügung steht. Erfahrungen im pädagogischen Bereich



sind wünschenswert. Eine Koordinatorin begleitet das Angebot fachlich und steht für Fragen und Anliegen zur Verfügung.

Kontakt

Interessierte können sich bis 1. Juli 2016 bei der Leiterin des Fachbereichs Frühe Kindheit, Manuela Hofbauer, melden:
Fachbereich Frühe Kindheit
Hauptstr. 13, Pratteln
Manuela Hofbauer
079 745 37 95
manuela.hofbauer@pratteln.bl.ch

«Velafrica» – simple Idee mit grosser Wirkung

Bald ist wieder Velosammeltag für «Velafrica». Bringen Sie Ihre alten Velos am Samstag, 11. Juni, zwischen 8.30 und 12 Uhr zum Sammelplatz beim Schulhaus Grossmatt.

Velafrica verbindet Integrationsarbeit in der Schweiz mit Entwicklungszusammenarbeit in Afrika. Seit 1993 sammelt die gemeinnützige Organisation ausgediente Velos, wobei mit sozialen Einrichtungen in der Schweiz zusammengearbeitet wird. Die aufbereiteten Velos gelangen dann nach Afrika, im Jahr 2015 waren dies über 17'000. Vor Ort verbessern die Velos den Zugang zu Bildung sowie medizinischen Einrichtungen und eröffnen wirtschaftliche Chancen.

Schenken Sie doch Ihrem ausgedienten Drahtesel in Afrika ein neues Leben!

Bring-Hol-Aktion: 2 x brauchen ist 1 x weniger Abfall

Das ist das Motto der Bring-Hol-Aktion vom Samstag, 11. Juni. Der beliebte Anlass findet im Kultur- und Sportzentrum der Gemeinde statt, dieses Jahr wieder mit Elektroschrottsammlung. Die Ware wird von 8.30 bis 11 Uhr angenommen. Von 9 bis 12 Uhr steht eine grosse Auswahl an Geschirr, Büchern, Spielsachen, Werkzeugen, Handtaschen, Kleinmöbeln usw. zum Mitnehmen bereit.

Nutzen Sie diese ideale Gelegenheit, gut erhaltene, nicht mehr benötigte Gegenstände aus Haus und Garten weiterzugeben oder gratis etwas Nützliches mitzunehmen.

Wichtige Hinweise

Wir nehmen an: Haushaltsartikel, Spielsachen, Bastelmaterial, Bücher, Sportartikel (ausser Ski und Skischuhe), Kleider, Velos, kleine Möbel (kleiner als 1 Meter und nur

zusammengesetzt), Gartengeräte, Werkzeuge.

Wir lehnen ab: defekte, verschmutzte Ware, über grosse Gegenstände, ganze Hausräume, Teppiche und Matratzen, Motorfahrzeuge und Teile davon, Ski und Skischuhe, Elektronikgeräte wie PC, Drucker, Stereoanlagen, Elektrogeräte wie Mixer, Bügeleisen, Kaffeemaschinen, Blumenkästen, Möbel aus Spanplatten und Möbel grösser als 1 Meter, Sonderabfälle (Chemikalien), jegliche Art von Abfällen, Kühlgeräte und Kochherde.

Mitarbeitende der Gemeinde kontrollieren die gebrachte Ware. Was nicht akzeptiert wird, kann gegen Gebühr an Ort und Stelle entsorgt werden. Was bis 12 Uhr nicht weggeht, wird von uns fachgerecht entsorgt. Die Gemeinde übernimmt keine Haftung für angelieferte und mitgenommene Ware.

Die Aktion richtet sich nur an Privatpersonen!

Ein Jahr Quartiertreff Längi – feiern Sie mit uns!

Sonntag, 19. Juni

- 11 bis 13 Uhr Mittagsbuffet – Es het solangs het!
- 13 bis 15 Uhr Spiel und Spass für Gross und Klein

Kontakt

Nadia Saccavino, nadia.saccavino@pratteln.bl.ch, 079 412 95 48.



Baugesuche

- GP Immobilien, Lettenweg 8, 4123 Allschwil, betr. Parkplätze, Parz. 3354, Rheinstrasse 35/37, Pratteln.
- Gemeinde Pratteln, Schlossstrasse 34, 4133 Pratteln, betr. Schulpavillon, Parz. 2358, Längistrasse 10, Pratteln.

Allfällige Einsprachen gegen die projektierten Bauten, mit denen geltend gemacht wird, dass öffentlich-rechtliche Vorschriften nicht eingehalten werden, sind schriftlich in vier Exemplaren bis spätestens 13. Juni 2016 dem Kantonalen Bauinspektorat, Rheinstrasse 29, 4410 Liestal, einzureichen.

Gemeindeverwaltung Pratteln
Abteilung Bau

Gemeinde Pratteln, Neugestaltung Bahnhofplatz: Totalsperrung aufgrund von Deckbelagsarbeiten

Die Strassenbauarbeiten auf dem Bahnhofplatz sind weitgehend abgeschlossen. Bevor die definitive Markierung ausgeführt werden kann, muss der Deckbelag eingebaut werden.

Die Arbeiten werden voraussichtlich am Sonntag, 19. Juni, durchgeführt. Bei schlechter Witterung gilt der Reservetermin am Sonntag, 26. Juni.

Aus Qualitätsgründen müssen die folgenden Teilabschnitte für den Verkehr gesperrt werden:

- Salinenstrasse im Bereich Grabenmattstrasse bis zum neuen Kreisel
- der Kreisel selbst
- Bahnhofstrasse zwischen dem neuen Kreisel und der Tramgleise.

Die Sperrung erfolgt am Sonntag ab 6 Uhr bis Montagmorgen um 6 Uhr für sämtlichen Verkehr.

Die restlichen Deckbeläge werden vorgängig etappenweise eingebaut. Während dieser Arbeiten sind

nur kurzfristige (Teil-)Sperrungen zu erwarten.

Eine Umleitung für den Individualverkehr wird signalisiert. Es ist mit grösseren Behinderungen zu rechnen.

Bei Rückfragen:

- Gemeinde Pratteln, Abteilung Bau, Verkehr und Umwelt: Carlo Pirozzi, Tel. 061 825 23 32.
- Glaser Saxer Keller AG, Bauleitung, 4103 Bottmingen: Monty Baumann, Tel. 061 425 92 20.

Konzert

Heiteres Abendständchen der Trachtengruppe Pratteln

Viel Applaus in der fast vollbesetzten Alten Dorfturnhalle für die Serenade.

Laut Definition ist eine Serenade genau dies, ein heiteres Abendständchen unter freiem Himmel. Da wir nicht im wetterstabilen Süden leben, hat sich die Trachtengruppe als Auftrittsort für die Alte Dorfturnhalle entschieden. Am letzten Freitag wäre der Abend sehr passend für ein Freiluftkonzert gewesen, angenehme Temperaturen und ein serener (heiterer) Himmel. Ebenfalls fanden noch andere interessante Veranstaltungen im Dorf statt. Umso mehr freuten wir uns, dass Präsidentin Irène Pfistner rund 140 Besucher zur ersten Ausgabe einer Serenade der Trachtengruppe Pratteln willkommen heissen durfte. Nur einige wenige Stühle blieben frei.

Mit feinen Zutaten

Das Thema des Abends waren die vier Jahreszeiten, begonnen beim Frühling. Marianne Widmer hatte eigens für diesen Anlass zu jeder



Farbenfrohes Konzert mit Liedern und Gedichten zu den vier Jahreszeiten.

Foto zVg Irene Bernauer

Jahreszeit ein Gedicht verfasst und trug dieses jeweils auch gleich selbst vor. Unter der Leitung von Myrta Baur hatte der Chor zu jeder Jahreszeit drei bis vier Lieder zum Vortragen vorbereitet. Das Jodelchörli «Prattlerchreeze» unter der Leitung von Käthi Degen und begleitet von Elisabeth Zeller am Schweizerörgeli gab ebenfalls zwei Lieder zum Besten. Das Programm

war abwechslungsreich und die Vorträge sind gut gelungen.

Dem Publikum gefiel und es belohnte die Mitwirkenden mit grosszügigem Applaus. Nach dem Konzert stand ein reichhaltiger Apéro bereit und so hatte man Zeit, den Abend gemütlich ausklingen zu lassen. Alles in allem ein sehr gelungener Anlass, der sowohl den Besuchern wie auch dem Chor viel Freu-

de bereitete. Ob es einmal eine Neuauflage des Anlasses geben wird? Gerne informieren wir Sie gegebenenfalls rechtzeitig darüber und bedanken uns derweil für Ihren Besuch am letzten Freitag, ebenso für Ihre grosszügigen Spenden, um die Kosten eines solchen Anlasses zu decken.

Susanne Gasser,
für die Trachtengruppe Pratteln

Anlass

Grosser Erfolg fürs Joerinparkfest

Nach nassem Start doch noch Prachtswetter für den Spieltag der Ludothek.

Am vergangenen Samstagmorgen pünktlich um 10 Uhr zum Beginn des Spieltages fielen die ersten Regentropfen. Wie zu erwarten war, blieben am Morgen die Besucher grösstenteils aus. Doch kurz vor dem Mittag hatte Petrus ein Einsehen und die Wolken machten der Sonne Platz. Zur perfekten Zeit wurden die Familien in den Joerinpark gelockt, um eine Wurst zu essen oder sich am Kuchenstand ein lustiges Muffin oder ein leckeres Stück Kuchen zu holen. Die beiden erfolgreichen Tombola-Los-Verkäuferinnen, welche im Dorf unterwegs waren, leisteten einen enormen Beitrag zum stetig ansteigenden Strom an Besuchern.

Gast-Stände am Fest

Ob am Flohmärt, an den Spielständen oder beim Eselreiten, überall sah man strahlende Kinderaugen. An den beiden Ständen der Spielgruppen Schmitti & Romana sowie



Grossandrang beim Fischen.

Foto zVg Roman Weisskopf

des Familien- und Begegnungszentrums FBZ wurde fleissig gebastelt. Es entstanden lustige Sonnenschutz-Tiere, Dinos und Vögel zum Aufhängen sowie witzige Jonglier- oder Spielbälle.

Der Fachbereich Frühe Kindheit der Gemeinde informierte die Bevölkerung an einem Stand darüber, wie wichtig es ist, Eltern darin zu unterstützen, ihren Kindern in den ersten drei Lebensjahren gute Lern-

und Entwicklungsmöglichkeiten zu geben. Auch das Schweizerische Rote Kreuz war mit einem Stand vertreten und machte das Projekt «mitten unter uns» bekannt.

Ein grosser Dank geht an die Sponsoren und an all jene, die in irgendeiner Weise zum Gelingen dieses wiederum sehr erfolgreichen Spieltages beigetragen haben.

Marion Weisskopf
Ludothek Gampiross

Vorschau

Zirkusaufführung aus Nicaragua

Die nicaraguanische Zirkusschule «Escuela de la Comedia y el Mimo» ist ein soziales Projekt aus einem Vorort von Granada, Nicaragua. Über 50 Kinder und Jugendliche erhalten in ihrer Freizeit artistischen Unterricht und Hausaufgabenhilfe und wenn erforderlich ein Dach über dem Kopf und Verpflegung. Einzige Bedingung: Die Kinder müssen die staatliche Schule regelmässig besuchen, keine Selbstverständlichkeit in Lateinamerika!

Von Mai bis August touren drei junge Artisten, Francisco, Alejandro und Derek, durch Europa, um so Einnahmen für ihre Zirkusschule zu generieren. Am Mittwoch, 22. Juni, 14.30 Uhr, treten sie im Saal der katholischen Kirche Pratteln auf, später am selben Tag um 20 Uhr in der Theater Garage, Bärenfelsenstrasse 20, in Basel. Das Programm ist eine Kombination aus Pantomime, Artistik, Akrobatik und traditionellen Zirkuselementen. Der Eintritt ist frei, Kollekte. Wir dürfen gespannt sein!

Denise Stöckli

Gratulation

Fachmaturität
bestanden

PA. Vergangene Woche konnten 115 Maturi der Fachmittelschulen Liestal, Muttenz, Münchenstein und Oberwil ihren Maturitätsausweis entgegennehmen. Lukas Ott, Stadtpräsident Liestal, rückte gemäss Mitteilung in seiner Ansprache die Gestaltung des eigenen Lebens als Komposition ähnlich einer Malerin oder eines Komponisten ins Zentrum. Er empfahl den jungen Erwachsenen auf ihrem Lebensweg Neugierde, Beharrlichkeit und Freudigkeit zu beherzigen.

Die Redaktion gratuliert den beiden Absolventen aus Pratteln, **Mimoza Emerlahi** und **David Soder** (beide im Berufsfeld Gesundheit) und wünscht viel Erfolg auf dem weiteren Lebensweg.

In eigener Sache

Verkauf des PA
auf der Gemeinde

PA. Zum Preis von **2 Franken** ist der MA&PA beim All-Service-Schalter auf der Gemeindeverwaltung erhältlich. Der Bezug ist zu folgenden Zeiten möglich:

- **Montag**, 8.30 bis 11.45 Uhr
14 bis 16.45 Uhr
- **Dienstag**, 8.30 bis 11.45 Uhr
nachmittags geschlossen
- **Freitag**, 8.30 bis 14 Uhr
nachmittags geschlossen

Unverhoffte Begegnungen



Im Museum bewegt man sich inmitten der Ausstellungsgegenstände und kann auch mal etwas genauer betrachten. Am nächsten Sonntag, 5. Juni, ist das Museum im Bürgerhaus vor der Sommerpause nochmals von 14 bis 17 Uhr geöffnet. «Spielen», die Ausstellung für grosse und kleine Leute wird bis Januar 2017 verlängert und kann ab September wieder besucht werden. Viel Vergnügen und einen schönen Sommer! Christine Ramseier, Museumsleiterin / Foto zVg

Die Fahnen

Wiesensalbei,
im Vorbeifahren
ein blauer Schleier.
Dann Margeriten und Mohn.

Bleu, Blanc, Rouge
pour vous.
Red, White and Blue
for you.

Susanne Brugger

Robi Lohag

Morgen Samstag ist
Jubiläumsfest

PA. 35 kunterbunte Jahre feiert der Robi Pratteln. Um 12 Uhr beginnt das grosse Fest auf dem Spielplatz an der Lohagstrasse mit einer Schatzsuche, Schminken, Blumen pflanzen und verschiedenen Essständen zum Wohl der Besucher. Ab 13 Uhr stehen ein Wettbewerb unter dem Motto «Duell der Zwerge und Riesen», das Kindertheater «Mein Monster» und Spiele für alle auf dem Programm. Um 17.30 Uhr findet ein farbiger Abschluss des Jubiläumsfests statt. Alle hoffen auf einen schönen, warmen Nachmittag – nicht wie beim letzten grossen Jubiläumsfest im Oktober 2011, als den vielen kleinen und grossen Gästen eine kräftige Herbstbise um die Ohren piff. Doch Wetter hin oder her, Jubiläums-laune herrscht auf dem Robi morgen so oder so.

VVP

Abendspaziergang
zum Talhölzli

PA. Am Freitag, 10. Juni, stellt Gilbert Schädeli, Präsident des Verschönerungsvereins Pratteln (VVP), anlässlich des Abendspaziergangs das Projekt «Waldrastplatz Talhölzli» vor. Treffpunkt ist

um 19 Uhr auf dem Schmittiplatz. Die Route führt über den Geisswald, Mittlerer Madlenweg, Röti zum vorgesehenen Ort des Waldrastplatzes. Über den Talweiher und die Schauenburgerstrasse wird zum Schmittiplatz zurückspaziert, wo der VVP wie gewohnt ein Getränk offeriert.

Was ist in Pratteln los?

Juni

- Sa 4. Flohmi-Schmittiplatz.**
8 bis 16 Uhr, www.flohmi-schmittiplatzpratteln.ch
- Taiji Tag der offenen Tür.**
10 bis 16 Uhr, Hauptstr. 50, Mehrzweckraum, Zuschauen oder Mitmachen, www.shiatsu-kaempfer.ch
- Robi-Jubiläumsfest.**
12 bis 17.30 Uhr, 35 Jahre Robinsonspielplatz Lohag, Gemeinde.
- Abstimmung.**
19 bis 20 Uhr, Verwaltung, Eingang Burggartenstrasse, Gemeinde.
- So 5. Konzert-Brunch.**
10 bis 15 Uhr, Schloss Mayenfels, Jugendmusik Pratteln.
- Abstimmung.**
10 bis 12 Uhr, Verwaltung, Eingang Burggartenstrasse, Gemeinde.
- Ausstellung «Spielen».**
14 bis 17 Uhr, Museum im Bürgerhaus (letzter Ausstellungstag), Kultur Pratteln.

- Aktiv! im Sommer, Aqua-Rhythm.**
16 bis 16.50 Uhr, Schwimmbad, Gsünder Basel.
- Mi 8. Aktiv! im Sommer, Pilates.**
19 bis 19.50 Uhr, Joerinpark, jeden Mittwoch, Gsünder Basel.
- Do 9. Jam Session.**
19 Uhr, Art Café & Bar, Gallenweg 19, CB Beyeler.
- Fr 10. Abendspaziergang.**
19 Uhr, ab Schmittiplatz, zum «Waldrastplatz Talhölzli» (Projekt), Verschönerungsverein Pratteln.
- Sa 11. Bring-und Hol-Aktion.**
8.30 bis 12 Uhr, Kuspo, mit Aktion Velos für Afrika, Gemeinde.
- Quartierfest Gehrenacker/Rankacker.**
14 bis 20 Uhr, Gelber Platz, Gemeinde.
- So 12. Aktiv! im Sommer, Aqua-Rhythm.**
16 bis 16.50 Uhr, Schwimmbad, Gsünder Basel.

- Mi 15. Aktiv! im Sommer, Pilates.**
19 bis 19.50 Uhr, Joerinpark, jeden Mittwoch, Gsünder Basel.
- Do 16. Senioren-Wandergruppe.**
8.30 Uhr, Bahnhof, Wanderung im Oberbaselbiet, Details unter: www.ps-wandern.ch
- Jam Session.**
19 Uhr, Art Café & Bar, Gallenweg 19, Collection Beyeler.
- So 19. Aktiv! im Sommer, Aqua-Rhythm.**
16 bis 16.50 Uhr, Schwimmbad, Gsünder Basel.
- Eidgenössisches Musikfest.**
18 bis 20 Uhr, Bahnhof, Abholen der MGP.
- Mi 22. Aktiv! im Sommer, Pilates.**
19 bis 19.50 Uhr, Joerinpark, jeden Mittwoch, Gsünder Basel.
- Do 23. Jam Session.**
19 Uhr, Art Café & Bar, Gallenweg 19, Collection Beyeler.

- Sa 25. Ysebähnli am Rhy.**
11 bis 18 Uhr, Schweizerhalle, Stiftung Ysebähnli am Rhy.
- So 26. Flohmarkt und Sammlerbörse.**
8.30 bis 16 Uhr, Interio Parkdeck, Flohmarkt Schweiz.
- Aktiv! im Sommer, Aqua-Rhythm.**
16 bis 16.50 Uhr, Schwimmbad, Gsünder Basel.
- Mo 27. Einwohnerrat.**
19 Uhr, Alte Dorfturnhalle, Gemeinde.
- Mi 29. Aktiv! im Sommer, Pilates.**
19 bis 19.50 Uhr, Joerinpark, jeden Mittwoch, Gsünder Basel.
- Do 30. Senioren-Wandergruppe.**
8 Uhr, Bahnhof, Zusatz-Wanderung im Jura, Details unter: www.ps-wandern.ch

Fehlt Ihr Anlass? Bitte melden Sie Einträge mit Datum, Wochentag, Zeit und Ort an:
redaktion@prattleranzeiger.ch

Kreuzworträtsel

Die Lösungswörter und die Gewinner

MA&PA. Die vier Lösungswörter der Kreuzworträtsel, die im Mai im Muttenzer und Prattler Anzeiger erschienen sind, lauten: «BLUETE-ZEIT» in Ausgabe 18, «ROEMER-STADT» in Ausgabe 19, «SCHIMPANSEN» in Ausgabe 20, «VELO-ROUTEN» in Ausgabe 21.

Einmal mehr haben wir viele Zuschriften mit den richtigen Lösungswörtern erhalten. Unter den Einsendungen wurden **Teres und Hanspeter Jauslin aus Muttenz** gezogen. Sie gewinnen einen Pro Innerstadt Bon im Wert von 50 Franken. Wir gratulieren und wünschen allen weiterhin viel Spass beim Knobeln.

Muttenzer & Prattler Anzeiger

Amtliches Publikationsorgan für die Gemeinden Muttenz und Pratteln

Erscheint: jeden Freitag

Auflage: 17 947 Expl. Grossauflage
10 578 Expl. Grossaufl. Muttenz
10 308 Expl. Grossaufl. Pratteln
3 029 Expl. Normalauflage
(WEMF-beglaubigt 2015)

Redaktion

Missionsstrasse 34, Postfach 80,
4012 Basel

Redaktion Muttenz: Tel. 061 264 64 93
redaktion@muttenzeranzeiger.ch
www.muttenzeranzeiger.ch

Redaktion Pratteln: Tel. 061 264 64 94
redaktion@prattleranzeiger.ch
www.prattleranzeiger.ch

Muttenz: Carole Gröflin (cin)

Pratteln: Verena Fiva (vf)

Sport: Alan Heckel (ahe)

Leitung: Daniel Schaub (das)

Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

Anzeigenverkauf

Büro: Schopfeggässchen 8, 4125 Riehen.
Telefon 061 645 10 00, Fax 061 645 10 10

E-Mail: inserate@muttenzeranzeiger.ch

oder inserate@prattleranzeiger.ch

Anzeigenschluss: Montag, 16 Uhr

Jahresabonnement

Fr. 76.– inkl. 2,5 % MwSt.

Abo-Service: Telefon 061 645 10 00

abo@lokalzeitungen.ch

Verlag

LV Lokalzeitungen Verlags AG
Missionsstrasse 34, Postfach 80,
4012 Basel.

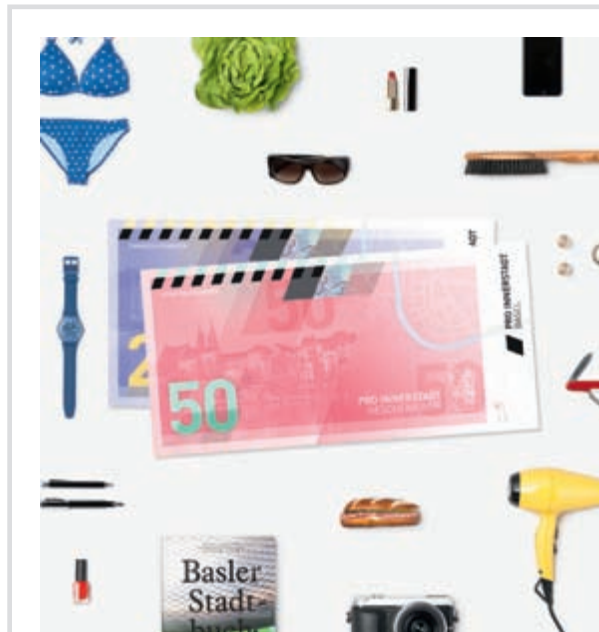
www.lokalzeitungen.ch

Leserbriefe und eingesandte Texte/Bilder

Für eingesandte Texte und Bilder übernimmt der Verlag keine Verantwortung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht die Meinung der Redaktion wiedergeben. Es besteht kein Recht auf die Publikation von Leserbriefen und unverlangt eingesandten Texten und Bildern. Die Redaktion behält sich Änderungen, Kürzungen und Platzierung von Manuskripten, Bildern und Leserbriefen vor. Weitere Infos auf unseren Homepages (Leitfaden für Texte).

Die LV Lokalzeitungen Verlags AG ist ein Unternehmen der Friedrich Reinhardt AG.

reinhardtverlag



Basel erleben mit dem Pro Innerstadt Geschenkbon

proinnerstadtbasel.ch

PRO INNERSTADT BASEL

grosse Insel in Südostasien	Ort am Westhang des Bruderholzes	wir essen es täglich	Schuppenkriechtier, kann gross werden	griech. Göttin d. Weisheit	uralt. Getreide, Weizenart	frauenhaft	Schweizer Kanton	1	typischer Schmuckstein	riesige italienische Brühwurst m. Pistazien
dieser Katze, Basler Sänger	Territorium eines Regenten	Personalpronomen, Dativ	telegraf. übermittelte Nachricht	Brühe mit Gegartem	Kürzel für Terroristengruppe	Roman v. Stephen King				
			2	eifrig, fleissig	pro, je					
Jünger Christi	kurze Erstausgabe	Typ von Ruderboot	Zahlwort	Teil d. Fusses						
alkohol. Getränke	9	Weine: nach Erde schmeckend	Schwur	nach zuviel Alkohol hat man einen	6					
eindringlich bitten	'Hinter': höchster Gipfel im Kt. BL	negativ geladenes Elementarteilchen	längster Fluss in Polen	ausser Dienst, Abk.						
8			ihr entlang Richtung Rheinhafen	7						
Hauptstadt Algeriens	Zitrusfrucht	bestimmter franz. Artikel	Bienenprodukt	5	Feldgeschütz	Geschwindigkeit	rot, wie Briten sagen	.e.z. = Frühling	engl.: Gang (z.B. in Flugzeug)	Politiker halten viele
Ehrgeiz	Abk. f. Baudepartement	gestern, im Tessin	brutal, streng, steif	diese Basler Kirche						
			Volksgruppe							dt. staatl. TV-Sender
fließt in die Ostsee		10	gesellschaftl. Wertordnung	chem. Zeichen f. Flerovium	Kürzel f. CH-Nachrichtenagentur					
kleiner Staat in Westafrika	dieser legendäre Hood		sie stützen Brücken		4					
		3	Gesteins-trümmer (kein Umlaut)		happy soll es sein					

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

Liebe Rätselfreunde

Schicken Sie uns bis 28. Juni alle vier Lösungswörter des Monats Juni zusammen per Postkarte oder E-Mail zu. Wir verlosen jeden Monat einen attraktiven Pro Innerstadt Bon im Wert von 50 Franken. Unsere Adresse lautet: Muttenzer & Prattler Anzeiger, Missionsstrasse 34, Postfach 80, 4012 Basel. E-Mails gehen mit Stichwort Rätsel und Absender an: redaktion@prattleranzeiger.ch. Viel Spass!